

# WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ

Singen

## Auferstehung an Ostern erlebbar machen

In Aach ist es die Premiere für den neuen Pfarrer Thomas Michael Kiesebrink

|                |        |
|----------------|--------|
| 12. April 2017 |        |
| WOCHEN         | 15     |
| SI/AUFLAGE     | 32.923 |
| GESAMTAUFLAGE  | 84.613 |
| SCHUTZGEBÜHR   | 1,20 € |

|                                    |          |
|------------------------------------|----------|
| INHALT:                            |          |
| Moderner Wertstoffhof eingeweiht   | Seite 3  |
| Überlegungen zu neuem Standort     | Seite 3  |
| Abschied zum Finale                | Seite 16 |
| Spurensuche zu »Wafro«             | Seite 19 |
| Jobdays als großer Ausbildungspool | Seite 22 |



**ZUR SACHE:**

### Appell

Gemeinsam unternehmen die Stadt Singen und die Polizei erhebliche Anstrengungen die stete Gefahrenquelle, die von der Tuning-Szene ausgeht, einzudämmen. Hierfür ist es nötig und sinnvoll, überdurchschnittlich viel Polizeikräfte in Einsatz zu bringen. Aufgrund eines Wochenendvergnügens einiger Weniger stehen damit Polizeikräfte an anderer Stelle nicht zur Verfügung. Unverantwortlich ist es zudem von Schaulustigen, dieses Treiben durch ihre bloße Anwesenheit noch zusätzlich »anzuheizen«. Es wäre deshalb im Sinne des Gemeinwohls, dies zu unterlassen und seine Freizeit mit sinnvollerem Dingen zu verbringen als zu hoffen, getunte Autos »zu begaffen«, die sich verkehrswidrig verhalten.

Stefan Mohr  
mohr@wochenblatt.net

Ostern, das höchste Fest der christlichen Welt. Weil es mit der Auferstehung einen Neubeginn symbolisiert, den wir im modernen Sprachgebrauch inzwischen als »reset« betiteln würden. Für Thomas Michael Kiesebrink, der seit letztem Juni die evangelischen Christen von Aach aus auch in Volkertshausen, Mühlhausen und den nördlichen Singener Stadtteilen betreut, ist das bevorstehende Osterfest Neuland und es wird auch ein Stück weit Neuland für die Gemeindemitglieder werden. »Das Osterfest hat für mich und meinen Glauben die zentrale Bedeutung durch die Botschaft der Auferstehung«, sagt Kiesebrink. Und: »Wir wollen mit diesem Osterfest daran gedenken, dass in Ägypten koptische Christen bei einem Anschlag am Palmsonntag ums Leben kamen und dass Menschen in einigen Ländern bedroht und verfolgt werden, wegen ihres christlichen Glaubens, während wir als Land christlicher Werte den fortschreitenden Rückgang christlichen Bekenntnisses erleben.« Rund um den Palmsonntag gab es in Aach dabei einen besonderen Akt der Ökumene, freilich den Schulferien geschuldet, im Vorgriff auf Karfreitag:

Singen

### Sperrungen am Kreisverkehr

Die Bauarbeiten am Kreisverkehr Bruderhof-/Hohenhewen-/Max-Porzig-Straße beginnen mit dem ersten Bauabschnitt am Mittwoch, 24. April. Die Bruderhofstraße wird dann zwischen der Straße »Im Iben« und der Hohenhewenstraße für gut eine Woche gesperrt. Die Zufahrten zu den Privatgrundstücken bleiben aber weiterhin möglich. Die Stadtbusse der Linie 1 werden umgeleitet. Anschließend werden in einem weiteren Bauabschnitt die restlichen Bauarbeiten bis zum 12. Mai ausgeführt.

redaktion@wochenblatt.net



Noch steht die evangelische Christuskirche in Aach alleine auf ihrer Wiese. Doch ab Sommer soll endlich das Gemeindezentrum gebaut werden - wenn die Brandschutzmaßnahmen im Bauantrag genehmigt sind. Das wird der zweite Aufbruch nach Ostern. swb-Bild: of

denn Konfirmanden der evangelischen Gemeinde gingen gemeinsam mit katholischen Ministranten einen ökumenischen Kreuzweg. Von der evangelischen Kirche unten im Ort hinauf auf den Altstadtberg zur katholischen Kirche St. Nikolaus. »Bewaffnet mit einem Holzkreuz, zogen die Jugendlichen los, um diesen schweren Gang Jesu nachempfinden zu können. Neuland wird die Gemeinde in diesem Jahr mit einem Oster-

Singen

## Preis für Zollareal im Rahmen Städtebaulicher Vertrag vom Gemeinderat bewilligt

Ein städtebaulicher Vertrag ist ein Instrument, das über einen längeren Zeitraum die Zusammenarbeit zwischen der öffentlichen Hand und dem Investor regeln soll. Und ECE hat ja versprochen mindestens 15 Jahre am Standort Singen tätig sein zu wollen. Ein solcher städtebaulicher Vertrag mit nahezu 100 Seiten Länge liegt nun auch zu dem in Singen geplanten Einkaufszentrum »Cano« vor. Wie Oberbürgermeister Bernd Häusler trotz Urlaubs dem WOCHENBLATT in einem Ge-

feuer betreten, das am Abend des Karsamstag um 20.30 Uhr entzündet wird. An diesem Feuer kann man sich wiederum seine Osterkerze entzünden und zieht damit in einer Art Prozession in die dunkle Kirche ein. »Für die Andacht hat sich ein eigener Projektchor formiert, der diese Nacht mit seinem Gesang begleitet«, freut sich Thomas Kiesebrink. Am Ostersonntag schließt sich nochmals ein Kreis praktizierter Ökumene: denn während

Pfarrer Kiesebrink am Karfreitag in der kleinen Aacher Christuskirche und zuvor in der Mühlhauser Kapelle mit seiner Predigt die Kreuzigung erlebbar machen will, reicht der Platz am Ostersonntag auch wegen einer Tauffeier ganz bestimmt nicht aus. »Da dürfen wir Ostern in der Aacher Stadtkirche feiern«, freut sich Thomas Kiesebrink, der sich als »Zugereister« sehr gut aufgenommen fühlt hier im Hegau. Der Neustart der Gemeinde

wird dabei im Sommer hoffentlich seine Fortsetzung im Neubau des Gemeindezentrums bei der Aacher Christuskirche finden, das schon viele Jahre gewünscht ist und geplant wird. Das Baugesuch habe nun nur noch die letzte Hürde der Erfüllung der Brandschutzverordnungen zu erfüllen. Und dann sollen die Steine bestimmt nicht weggerollt werden wie vom Grab Jesu, sondern aufgeschichtet zu einem segensreichen Zentrum.

🔔 LETZTE MELDUNG

### Virtueller Cano-Rundgang

Während die Verhandlungen zum städtebaulichen Vertrag des Einkaufszentrums »Cano« vor dem Abschluss stehen, können Interessierte bald einen virtuellen Blick in das neue Singener Shopping-Center werfen. Während der Leistungsschau am Sonntag, 7. Mai, wird eine 3-D-Visualisierung gezeigt die dabei sicherlich neue Perspektiven des Einkaufszentrums offenbart. Dieser virtuelle »Cano-Rundgang« wird am Leistungsschau-Sonntag beim VW-Zentrum Singen möglich sein.

Stefan Mohr  
mohr@wochenblatt.net

- Anzeige -

**Eine der 25 deutschen Top-Kanzleien für Erbrecht**

**RUBY**

**SCHINDLER**

**Wirtschafts Woche**

**Top-Kanzlei**

Villingen, Radolfzell, Rottweil, Stuttgart

www.ruby-erbrecht.de

**Singen**

**BERATER BEI OBI**

»Die OBI-Berater helfen« heißt es in dieser Ausgabe des WOCHENBLATTs. Der große Singener Baumarkt stellt dabei seine Spezialisten zum Thema Renovierung vor sowie spezielle Themen wie Türen und Fenster, Gardinen und Stoffe, auch zu Parkett und Trittschall oder zu Pflanzen und Garten. Mehr auf Seite 11.

**ALDI SÜD**

**Landkreis Konstanz**

**EIGENE SPURENSUCHE**

In seinem Jubiläumsjahr macht sich das WOCHENBLATT auf zu seinen Wurzeln: Zum 50. Geburtstag gehen wir auf Spurensuche in eigener Sache und stellen Wegbegleiter vor. Der Anfang wird in dieser Ausgabe mit Erinnerungen an Walter Wafro Fröhlich, dem langjährigen WOCHENBLATT-Kolumnisten, gemacht.

**Es geht um IHR Bad**

**Sanitär Schwarz**

GAS · WASSER · HEIZUNG

Zeppelinstr. 5 • 78239 Rielasingen

Telefon 07731/93280

www.sanitaer-schwarz.de

- Anzeige -

Singen

Engen

## Seelenbilder in Kinderklinik

Die Gruppe SKIPSY zeigt aktuell in den Fluren der Singener Kinderklinik eine Ausstellung. SKIPSY bedeutet: Singener Kinder und Jugendliche psychisch kranker Eltern und ist ein präventives Gruppenangebot des AWO-Kreisverbands Konstanz und des Fördervereins für Sozialpsychiatrie in Singen. SKIPSY wurde 2016 zehn Jahre alt, und aus diesem Grund haben 29 Kinder und Jugendliche ein eigenes Buch verfasst, in dem sie ihre Erfahrungen und ihre Gedanken in Wort und Bild zum Ausdruck bringen. Für das Buch haben die Kinder Texte und Bilder zu einzelnen Themenfeldern angefertigt. Sie beschäftigen sich mit Angst und Hoffnung, Depression, Ohnmacht und Wut, aber auch Unterstützung, Selbstfindung und Zukunft. Bilder und Gedanken, die in dem Buch stehen, sind in der Ausstellung zu sehen. Bei der Vernissage am letzten Mittwoch freute sich Professor Andreas Trotter, Chefarzt der Singener Kinderklinik, dass er SKIPSY eine Möglichkeit bieten konnte, sich einer größeren Öffentlichkeit vorzustellen. Die Ausstellung und das Buch nannte Trotter »ein Projekt, das Beachtung verdient«. Die Ausstellung ist bis Ende des Monats zu sehen. Mehr Infos unter [www.skipsy.de](http://www.skipsy.de).

## Mit Herzblut dabei Erfolgsgeschichte des TV Engen



Der wiedergewählte Vorstand des TV Engen, von links: 2. Vorsitzende Sandra Mast, Öffentlichkeitsarbeit Andrea Steiner, Erwachsenenensport Katrin Heitzmann, 1. Vorsitzende Marita Kamenzin, Finanz- und Mitgliederverwaltung Sandra Frey, Technik/Homepage Knut Grünert und Jugendsport Florian Bohner. swb-Bild: ha

Wieder mit ganz viel Herzblut bei der Sache war die 1. Vorsitzende des Turnvereins Engen 1847 e. V., Marita Kamenzin, als am vergangenen Donnerstagabend die Jahreshauptversammlung anstand. Im Foyer der Großspthalle Engen trafen sich Mitglieder, Übungsleiter und Vertreter befreundeter Vereine. »Ich begrüße Euch alle recht herzlich im 170. Geburtsjahrsjahr des TV Engen«, strahlte Marita Kamenzin. »Wir zählen über 1.200 Mitglieder in unserem Verein«, resümierte sie stolz und bedankte sich bei Vorstand und allen Beteiligten für die sehr gute Zusammenarbeit. Die Abteilungsberichte von 2016 konnten sich auch

wirklich sehen lassen. Das breit gefächerte und vielfältige Sportangebot in den Bereichen Leichtathletik, Ballsport, Turnen, Fitness, Tanz sowie dem Circus Casanietto und die rege Teilnahme an sport-spezifischen Wettkämpfen und allgemeinen Veranstaltungen zeichneten den Turnverein auch im Jahr 2016 wieder aus. Kooperationen mit Schulen und Kindergärten fanden wieder großen Anklang. Die Anschaffung von zwei Lager- und Organisationscontainern unterstützte die Stadt Engen und weitere Sponsoren großzügig. Der tadellose Kassenbericht und die Prüfung der Kasse zeigte, dass der Verein finanziell sehr gut gestellt ist. Die Entlastung des gesamten Vorstands, der daraufhin einstimmig wiedergewählt wurde, übernahm Peter Kamenzin als Stellvertreter von Bürgermeister Johannes Moser. Ehrungen für zehn und 25 Jahre aktive Mitgliedschaft runden den Abend ab. Weitere Infos gibt es unter [www.tv-engen.de](http://www.tv-engen.de).

Hilzingen

## Kräuterlust bei Mauch

Der Duft war einfach betörend. Aus über 300 verschiedenen Kräuter- und Gewürzpflanzen konnten die Gäste bei »Mauch grün erleben« in Hilzingen am vergangenen Samstag ihre Favoriten wählen. Neben interessanten Kräutervorträgen, feinen Verkostungen und Schaubepflanzungen zog auch ein Gewinnspiel die Besucher magisch an. Hier die Gewinner: Den voll bepflanzten Kräuteretagentopf im Wert von 115 Euro gewinnt Sabrina Schatz aus Hilzingen, die hochwertigen Gartenhandschu-



Melanie Troll, Mauch-Team Saisonhaus, bepflanzt den Hauptgewinn aus dem Kräutergewinnspiel.

swb-Bild: Mauch

he Dorothea Kopp aus Gottmadingen und der Kräuterdünger plus Erde geht in die Schweiz zu Katja Wegner aus Thayngen. Das Mauch-Team gratuliert den Gewinnern herzlich. Mehr Bilder zum Kräutertag bei »Mauch grün erleben« sind auch auf der Homepage [www.mauch-garten.de](http://www.mauch-garten.de) unter Einblicke zu finden.

## WOCHENBLATT

mit den Teilausgaben Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen  
**IMPRESSUM:**  
 Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG  
 Postfach 3 20, 78203 Singen  
 Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,  
 Tel. 0 77 31/88 00-0  
 Telefax 0 77 31/88 00-36  
 Herausgeber  
 Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG  
 Geschäftsführung  
 Carmen Frese-Kroll 0 77 31/88 00-46  
 V. i. S. d. L. p. G.  
 Verlagsleitung  
 Anatol Hennig 0 77 31/88 00-49  
 Redaktionsleitung  
 Oliver Fiedler 0 77 31/88 00-29  
<http://www.wochenblatt.net>  
 Anzeigenpreise und AGB's aus  
 Preisliste Nr. 49 ersichtlich  
 Nachdruck von Bildern und Artikeln  
 nur mit schriftlicher Genehmigung  
 des Verlags. Für unverlangt eingesandte  
 Beiträge und Fotos wird keine Haftung  
 übernommen. Die durch den Verlag  
 gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich  
 geschützt und dürfen nur mit  
 schriftlicher Genehmigung des Verlags  
 verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH  
 Verteilung Direktwerbung Singen GmbH  
 Mitglied im **A'B'C** SÜDWEST **BVDA** **AD**  
VERBUND DRUCK VERLAGS- UND MEDIEN-GRUPPE ANZEIGEN-VERBUND AUTOMATEN-VERBUND

Heidenheim/Hegau

## Ausgezeichnete Jugendmusikschule



Die erfolgreichen Teilnehmer der Jugendmusikschule Westlicher Hegau beim Landeswettbewerb (v.l.): Ardonisa Masurica, Miriam Hartmann, Sarina Vitillo, Mara Freiberg und Markus Störk. (Marisa Eppler fehlt).

swb-Bild: JM

Die Höchstzahl von fast 2.000 Teilnehmenden haben sich zum Landeswettbewerb qualifiziert. Daraus wurden beim Landeswettbewerb nun die Besten ermittelt. Eine große Konkurrenz erwartete also die Schüler der Jugendmusikschule Westlicher Hegau beim Landeswettbewerb. Wie ein Sportler Jahre auf Olympia trainiert, so »trainieren« auch die Schüler zielgerichtet mit ihren Lehrern auf diesen renommierten Wettbewerb, der mit »Regional Jugend musiziert« beginnt. Von dort aus geht es für diejenigen Schüler zum Landeswettbewerb weiter, die den 1. Preis mit Weiterleitung für ihre Leistungen erhalten haben. Aus der Klavierklasse Heinrich Beise erspielte sich in der AG II, Jahrgang 2005–2006, Ardonisa Masurica mit 21 Pkt. den 2. Preis. Aus der Blockflötenklasse Simone Klotz, AG III, Jahrgang 2003–2004 erspielte sich Mara Freiberg mit 21 Pkt. einen 2. Preis. Aus der Gesangsklasse Larissa Malikova ersang sich in der AG V, Jahrgang 1996–1998,

Miriam Hartmann mit 21 Pkt. einen 2. Preis. Aus der Gesangsklasse Ulrike Brachat, AG VI, Jahrgang 1996–1998, Sarina Vitillo mit 22 Pkt. einen 2. Preis und verpasste mit nur 1 Punkt die Weiterleitung. Aus der Gesangsklasse Ulrike Brachat, AG VI, Jahrgang 1996–1998, wurde Marisa Eppler eingeteilt – wegen 3 Wochen nur wurde sie von AG V nach AG VI eingestuft und musste mit bis zu 2 Jahren älteren Sänger/innen konkurrieren. Die junge Sängerin absolvierte eine beeindruckende Gesangsleistung und verfehlte mit nur 1 Punkt die Weiterleitung zum Bundeswettbewerb. Markus Störk aus der Gesangsklasse Ulrike Brachat, AG V, ersang sich mit 23 Pkt. den 1. Preis mit Weiterleitung zum Bundeswettbewerb. Dieser findet vom 1. bis 8. Juni in Paderborn statt. Herzliche Gratulation gilt den Lehrkräften und ihren Schülern zu diesen hervorragenden Leistungen.

[redaktion@wochenblatt.net](mailto:redaktion@wochenblatt.net)

### Ihr neuer Lieferservice in der Region!

**Pestalozzi bringt Bio** ist der neue Lieferservice für Bio- und Demeter-Lebensmittel aus Stockach-Wahlwies. Wir liefern Ihnen aus eigener Erzeugung Gemüse, Salate, Obst, Saft, Brot und Backwaren, Fleisch, Wurst, Käse, Tees und Kräuter. Unsere Betriebe sind demeter-zertifiziert und bilden vorwiegend junge Menschen mit Benachteiligungen aus.

Weitere Produkte kaufen wir – nach Möglichkeit aus der Region – zu, um Ihnen die ganze Bandbreite guter und nachhaltig erzeugter Lebensmittel anbieten zu können.

**Pestalozzi bringt Bio**  
Ihr Lieferservice für Bio-Lebensmittel

**Die 5+1-Aktion für Neukunden!**  
Testen Sie uns. Bestellen Sie 5 Kisten – die 6. bekommen Sie gratis dazu.

Infos und Online-Shop  
[www.pestalozzi-bringt-bio.de](http://www.pestalozzi-bringt-bio.de)

Lebensmittel aus dem **PESTALOZZI** Kinder- und Jugenddorf

Telefon 07771 8003-330  
E-Mail: [info@pestalozzi-bringt-bio.de](mailto:info@pestalozzi-bringt-bio.de)  
[www.pestalozzi-bringt-bio.de](http://www.pestalozzi-bringt-bio.de)

### Im Grünen Baum

SINGEN - NORD

*Der Treffpunkt zu Ostern, in der Gartenwirtschaft*

**Wir legen Wert auf's Äußere.**

# HERTRICH

## METZGEREI

Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · [www.metzgerei-hertrich.de](http://www.metzgerei-hertrich.de)

**Osteraufschnitt**  
in handwerklicher Spitzenqualität  
100 g
 **1,59**

**Fleischkäse**  
ofengebacken, als Vesperscheibe oder dünn aufgeschnitten  
100 g
 **0,95**

**Luftgetrocknete / Sanchos**  
luftgetrocknete Salami mediterran oder Sanchos pikant nach Chorizo-Art  
100 g
 **1,68**

**Hohentwieler Schinkenspeck**  
hauseigener Rohschinken nach Schwarzwälder Art  
100 g
 **1,75**

**Schweinefilet**  
schöner Zuschnitt, ohne Haut und Sehnen  
100 g
 **1,59**

**Hähnchenbrustfilet**  
einzeln und sauber pariert  
100 g
 **1,10**

**Rinderhüfte**  
ideal zum Niedergaren oder Kurzbraten / auch mariniert  
100 g
 **2,25**

**Spanferkel**  
diverse Teile: Keule / Schulter / Hals / Kotelett  
von 6,90 – 12,80 € das kg

Handwerkstradition  
seit 1907

*Schönes Osterfest*

|                                                                                             |                                                                                                                                                                                                   |                                                                                                                                        |
|---------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>AKTION AKTION AKTION</b><br><b>Rinderrouladen</b><br>auch gefüllt,<br>nach Hausfrauenart | immer wieder gut<br><b>Rinderhüftsteaks</b><br>mager und zart<br>für Grill und Pfanne                                                                                                             | der Klassiker zu Ostern<br><b>Filet Wellington</b><br><b>Filet Jäger Art</b><br><b>Filet Hubertus</b>                                  |
| mager und würzig<br><b>Tannenrauchschinken</b><br>auch zu Spargel<br>ein Genuss             | aus unserem Tannenrauch<br><b>Hegauschinken</b><br>mild gekocht                                                                                                                                   | frisch aus unserer Produktion<br><b>Salsiccia, Merguez</b><br>für Grill und Pfanne                                                     |
| natürlich hausgemacht<br><b>Rindfleischsalat</b><br>mit Spargel und<br>Balsamico-Dressing   | Neu – fix und fertig gekocht<br>eingemachtes Kalbfleisch,<br>Tafelspitz Meerrettichsoße,<br>Hirschgulasch, Ochsenbraten,<br>Zunge in Madeirasoße,<br>Sauerbraten, saure Kutteln,<br>Nieren, Leber | ganz frisch !!! mit Bärlauch<br><b>Bärlauchbratwurst, Bärlauchlyoner, Bärlauchfleischkäse, Bärlauchleberwurst, Bärlauch-Frischkäse</b> |

Singen

# Qualität im Blick Offenlagebeschluss am 9. Mai

**Fortsetzung von Seite 1.** Bei der Klausurtagung zum Einkaufszentrum standen vor allem Qualitätskriterien im Vordergrund. Wie OB Häusler erklärte, möchte der Gemeinderat festgeschrieben haben, dass im Hotel Victoria ein gehobenes Restaurant entsteht – überhaupt steht der Rat Systemgastronomie außer im Foodcourt kritisch gegenüber. Ebenso soll vertraglich dokumentiert werden, dass im Shopping-Center kein Platz für Markendiscountware sei. Doch wie Häusler bemerkte, sei dies ein unbestimmter Rechtsbegriff, trotzdem soll eine vertragliche Lösung festgeschrieben werden, schließlich sei der städtebauliche Vertrag auf Jahrzehnte ausgelegt. Unbedingt kommen muss ein Lebensmittelmarkt im Basement mit einer Größe von 1.600 bis 1.800 Quadratmetern, betonte der OB. Trotz des Wunschs der Stadt und von ECE nach einer kostenlosen Toilettenbenutzung könne aufgrund der Bahnhofsnähe eine

Lösung mit Personal, keinesfalls mit Schranke, nötig werden. In der Gemeinderatssitzung am Dienstag, 9. Mai, erfolgt der Offenlagebeschluss als zweiter Teil, bei dem Bürger und Institutionen Anregungen und Bedenken einbringen können. Die Frist hierfür endet am 30. Juni. Häusler erwartet wohl einen Einspruch aus Konstanz und Radolfzell, die hierfür mit Verlängerung bis Ende Juli Zeit hätten. Die Stadt Singen will ECE zügig die Baugenehmigung erteilen. Dennoch könnte es wohl frühestens Ende der zweiten Jahreshälfte losgehen, schätzt Häusler. Aufgrund eines Zukaufs eines Teil des Grundstücks vom Café Hanser bekommt das Shopping-Center mit insgesamt 500 Stellplätzen im Sinne »von kurzen Wegen« ein leicht verändertes Aussehen. Transparenz und Ausgänge verbleiben aber wie beim Entwurf.

Stefan Mohr  
mohr@wochenblatt.net



Das Einkaufszentrum Cano.

swb-Bild: ECE

Rielasingen-Worblingen

# Barbara Kammerer wird Ehrenvorsitzende

Kürzlich fand für den TV Rielasingen 1900 im Hotel Krone ein denkwürdiger Abend statt. Das Programm wurde mit der Verleihung des Sportabzeichens begonnen. 63 Sportlerinnen und Sportler, egal welchen Alters, bekamen dieses Jahr die kleine Anstecknadel überreicht. Dabei erreichten von 34 Kindern 29 Gold und 5 Silber. Für den Start in das Jahr 2017 kann der Turnverein mehr als 1.500 Mitglieder zählen. Auch der Kassenbericht lässt ein positives Ergebnis zurück und beschattet keineswegs die Berichte aller aktiven Abteilungen. Im Jahr 2016 ist in den Abteilungen Handball, Volleyball, Badminton, Leichtathletik und der Gym-Welt viel passiert. Von sportlichen Aufstiegstalenten bis zu verschiedenen Ereignissen war alles dabei. Doch das wichtigste Ereignis stand an diesem Abend noch bevor. 16 Jahre war Barbara Kammerer die Vorstandsvorsitzende dieses Vereins und heute



Die neue Ehrenvorsitzende des TV Rielasingen Barbara Kammerer.

swb-Bild: Archiv

sollte sie entlastet werden. Mit viel Beifall und Dankesrede zum Beispiel vom Bürgermeister und den Vorstandsmitgliedern, wurde Barbara Kammerer beglückwünscht und verabschiedet. Große Fußstapfen werden hinterlassen und aus den eigenen Reihen gefüllt. Doris Weiler, ebenfalls im Vorstand, übernimmt diese große Aufgabe. Die erste Amtshandlung bestand direkt darin, Barbara Kammerer zur Ehrenvorsitzenden zu ernennen.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

# »Da kommt Freude auf« Kundenfreundlicher Wertstoffhof eingeweiht



Bei der Einweihung des neuen Wertstoffhofes waren viele Gäste OB Bernd Häusler (Mitte) behilflich.

Singens Oberbürgermeister Bernd Häusler will ihn in den Osterferien persönlich ausprobieren. Dazu hat er im neuen Singener Wertstoffhof, der am Samstag trotz früher Stunde im Beisein einer großer Schar eingeweiht wurde, von Dienstag bis Samstag insgesamt 24

Tage seien laut der Kunden in diesem Sinne hervorragend angelaufen, so Häusler. Bei einer Bauzeit von einem Jahr und einer Fast-Punktlandung bei der Investition von 2,9 Millionen Euro bietet der Wertstoff gerade mit Blick in die Historie, wie Ingenieur Baur

so Baur. Er wies zudem auf die modernen ansprechenden Sozialräume und die behindertengerechte Kundentoilette hin. Durch die Konstruktion verfügt der Wertstoffhof unter der Rampe überdies über jede Menge Lagerraum. Neben Fleischkäs und Wecken hatte Baur als Geschenk ein Plakat der beiden Singener Schutzpatrone Fidele und Nazi mit dem Titel »Da kommt Freude auf« mitgebracht. Jährlich nutzen 42.000 Besucher den Wertstoffhof. Abgegeben wurden unter anderem 500 Tonnen Sperrmüll, 86 Tonnen Holz, 168 Tonnen Papier und Kartonagen, 638 Tonnen Grünschnitt und vieles mehr. Bei der Leistungsschau am Sonntag, 7. Mai, können sich alle Singener bei Gewinnspiel und Bewirtung ein Bild ihres neuen Wertstoffhofes machen, warb Häusler. Stefan Mohr mohr@wochenblatt.net



Noch  
Fotos  
mehr unter:  
wochenblatt.net/  
bilder



Stunden die Möglichkeit. Die Gäste konnten sich bei der Öffnung davon überzeugen, wie reibungslos die Wertstoffannahme am neuen Standort schon funktioniert. Denn die Stadtwerke, allen voran Markus Schwarz und Heidi Urbatsch, hoffen wie der OB auf eine Entzerrung der bislang zum Teil langen Wartezeiten. Die ersten

erklärte, eine »attraktive Müllentsorgung«. Nach holländischem Vorbild bietet er durch die langgezogene Rampe den Kunden einen ebenerdigen Abwurf. Zudem sind die Container selbst im Betrieb austauschbar. Weiterer Vorteil die wetterabhängige Überdachung, die man aufgrund des schönen Wetters nicht genießen könne,

Singen

# Neuer Standort für Gerätehaus im Blick Ehrungen und Beförderungen bei der Feuerwehr Singen

Nach zweieinhalbstündiger Hauptversammlung überraschte Oberbürgermeister Bernd Häusler bei der Hauptversammlung der Gesamtfeuerwehr Singen am Samstag mit der Ankündigung, dass in diesem Jahr ein neuer Standort für ein neues Feuerwehrgerätehaus in Innenstadtlage geprüft werde. Hierfür veranschlagte der OB Kosten von zehn Millionen Euro. Ansonsten war der Abend in der festlich geschmückten Aachthalle in Bohlingen geprägt von Rückblicken des Feuerwehrkommandanten Andreas Egger, der vor vier Wochen als Abteilungskommandant der Stadt zurückgetreten war, und seines Stellvertreters Kai Olbrich. Ihre Berichte umfassten vor allem das Rekordjahr mit 531 Einsätzen und einem unvergesslichen 150-jährigen Jubiläum der Abteilung Singen. Die Ortsteil-Abteilungen haben durchschnittlich 20 Einsätze zu bewältigen, wobei ein Vorteil die neu eingeführte kleine Ein-

satzschleife ist. Insgesamt hat die Feuerwehr Singen als größte Feuerwehr im Landkreis Konstanz trotz leichtem Rückgang von 3,5 Prozent 502 Mitglieder. Geehrt wurden für 25

Heizungstausch-Hegau.de

beziehungsweise 40 Jahre sechs Feuerwehrmänner durch Andreas Egger in seiner Funktion als stellvertretender Kreisbrandmeister: Die silberne Ehrennadel erhielten Hauptfeuerwehrmann Lukas Benzinger, Gastgeber und Abteilungskommandant von Bohlingen seit 2005, Ralf Grässer sowie der Stellvertretende Kommandant der Gesamtwehr, Kai Olbrich. Mit der goldenen Ehrennadel für 40 Jahre wurde Oberbrandmeister Uwe Grundmüller, Hauptfeuerwehrmann Wolfgang Isele aus Bohlingen und der ehemalige stellvertretende Abteilungskommandant aus Überlingen am Ried, Kurt Scheffhold, geehrt. Befördert wurden zudem Thomas Jäckle

zum Brandmeister, sowie zum Oberbrandmeister Jochen Tusinger. Zudem konnte auch vier Abteilungskommandanten eine Beförderung zum Oberbrandmeister ausgesprochen werden:

Bernt Olbricht aus Friedingen, der nach 15 Jahren kürzlich nicht mehr angetreten war, Hansjörg Schoch aus Hausen

an der Aach, Ralf Grässer aus Bohlingen und Gerd Heizmann aus Schlatt unter Krähen. Abgerundet wurde der Abend mit einem interessanten Bericht des Rettungshubschrauberpiloten, Thomas Carl. In Friedrichshafen und Villingen stationiert, warb Carl um gegenseitiges Verständnis und wies auf die Gefahrenschwerpunkte bei Einsätzen hin. Stefan Mohr mohr@wochenblatt.net



Feuerwehrkommandant Andreas Egger und OB Bernd Häusler (hinten) ehrten (v.l.): Lukas Benzinger, Kurt Scheffhold, Ralf Grässer, Wolfgang Isele, Uwe Grundmüller und Kai Olbrich.



## ► EHRENMITGLIED

Hans William (Mitte) wurde am Samstag bei der Hauptversammlung als Ehrenmitglied der Feuerwehr ausgezeichnet. Stellvertretend für die Singener Feuerwehr freuen sich (v.l.): Andreas Egger, Kai Olbrich, Stefan Schüttler und OB Bernd Häusler. In den letzten 30 Jahren sei eine solche Ehrung nicht mehr vorgenommen worden, erklärte Kommandant Egger. Aufgrund seiner Verdienste auch beim Feuerwehrjubiläum wurde Hans William mit Zustimmung des Gemeinderates zum Ehrenmitglied der Feuerwehr ernannt. Stefan Mohr swb-Bild: stm

Singen

# Halbseitige Sperrung

Die Rielasinger Straße wird vom Dienstag, 18., bis zum 21. April zwischen der Lange Straße und der Niederhofstraße, direkt bei der Fußgängerampel, halbseitig gesperrt. Grund dafür ist ein defektes Abwasserrohr, das an zwei Stellen repariert werden muss. Während der viertägigen Bauarbeiten wird die Fußgängerampel ausgeschaltet und der Verkehr, dem dann nur eine Fahrspur zur Verfügung steht, wird durch eine Baustellenampel geregelt. redaktion@wochenblatt.net

Kirchen

Evangelische Kirchen: Gottesdienste vom 13.-17.4.2017: »Überlingen a. R.«: Paul-Gerhardt-Gemeinde: Do., 19 Uhr Begrüßungskaffee, 10 Uhr Gottesdienst. Fr., 9.30 Uhr Begrüßungskaffee, 10 Uhr Gottesdienst. So., 6.30 Uhr Osternacht. 9.30 Uhr Begrüßungskaffee, 10 Uhr Gottesdienst. »Singen«: Bonhoefferkirche: Do., 20 Uhr, meditativer Gottesdienst. Fr., 8.45 Uhr Ev. Altenheim »Haus am Hohentwiel«, 10 Uhr Gottesdienst. So., 8.45 Uhr Ev. Altenheim »Haus am Hohentwiel«, 10 Uhr Gottesdienst. Mo., 10 Uhr, Ostergottesdienst. Lutherkirche: Do., 19.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl. Fr., 10 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl. Sa., 22 Uhr, Osternachtgottesdienst. So., 10 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl. Mo., 10 Uhr, Ostergottesdienst in der Pauluskirche. Ev. Südstadtgemeinde: Do., 19

Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Pauluskirche. Fr., 10 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl. 15 Uhr, Andacht z. Todesstunde Jesu. So., 6 Uhr, Auferstehungsandacht, 16 Uhr, Auferstehungsgottesdienst. Mo., 10 Uhr, Ostergottesdienst. Evangelisch-Freikirchliche-Gemeinde: Fr., 10 Uhr, Karfreitagsgottesdienst. So., 10 Uhr Osterfamiliengottesdienst. Freie Evangelische Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst.

»Rielasingen«: Evang. Johannesgemeinde: Do., 19 Uhr, Gottesdienst mit AM. Fr., 10 Uhr, Gottesdienst mit AM. So., 7.30 Uhr, Auferstehungsgottesdienst, Friedhof, 10 Uhr, Familiengottesdienst. Mo., 10 Uhr, Gottesdienst mit AM.

»Steißlingen«: Do., 9.30 Uhr. Gottesdienst mit Tischabendmahl. Fr., 9.30 Gottesdienst mit Abendmahl. Sa., 22.30 Uhr,

Osternachtgottesdienst. So., 8 Uhr, Auferstehungsfeier. Mo., 9.30 Uhr, Gottesdienst. »Schlosskapelle Langenstein«: So., 10.30 Uhr, Ostergottesdienst. Ev. Kirchengemeinde Aach-Volkertshausen«: »Aach«: Do., 19 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl. Fr., 10 Uhr, Gottesdienst. Sa., 20.30 Uhr, Osterfier mit Osterfuer. So., 10 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl. Mo., 10 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl.

Katholische Kirchen: Gottesdienste vom 13.-17.4.2017: »Singen«: Alt-Katholisches Pfarramt St. Thomas: Do., 20 Uhr, hl. Eucharistie v. letzten Abendmahl. Sa., 21 Uhr, Feier d. Osternacht. So., 18 Uhr, festl. Osterversper. Mo., 10 Uhr, festl. Eucharistiefeier. St. Elisabeth: Do., 19 Uhr, hl. Messe v. letzten Abendmahl. Sa., 21 Uhr, Feier d. Osternacht.

Vereine

Friedingen

DRK Blutspendetermin, Do., 13.4., 14.30-19.30 Uhr, Schloßberg-Halle, Friedingen. Rielasingen SCHWARZWALDVEREIN Familienwanderung, Fr., 14.4., 14 Uhr, Talwiesenhalle Rielasingen. Anm. 07731/48805. SCHWARZWALDVEREIN »Ostermontagswanderung« Mo., 17.4. Info: 07533/1894. Singen BUNDESBahn-Ruhestands-Vereinigung Monatsversammlung, Do., 13.4., 14.30 Uhr, Scheffelstube. DRK Unser Kursprogramm umfasst folgende Kurse: Seniorengymnastik, Yoga für Senioren,

So., 11 Uhr, Eucharistiefeier. 16 Uhr, Eucharistiefeier polnische Gemeinde. Herz-Jesu: Do., 20 Uhr, hl. Messe v. letzten Abendmahl. Fr., 15 Uhr, Karfreitagsliturgie. So., 6 Uhr, Auferstehungsfeier. Mo., 9 Uhr, Eucharistiefeier. Portugiesische Gemeinde in Herz-Jesu: So., 18.30 Uhr Eucharistiefeier. St. Josef: Fr., 15 Uhr, Karfreitagsliturgie. Mo., 11 Uhr, Eucharistiefeier. Kroatische Gemeinde in St. Josef: Fr., 17 Uhr, Karfreitagsliturgie. Sa., 20 Uhr, Feier der Osternacht. So., 12 Uhr Eucharistiefeier. Italienische Gemeinde in der Theresienkapelle: So., 9 Uhr Eucharistiefeier. Liebfrauen: Sa., 21 Uhr, Feier der Osternacht. Mo., 11 Uhr, Eucharistiefeier. St. Peter und Paul: Sa., 15 Uhr, Karfreitagsliturgie. So., 11 Uhr, Eucharistiefeier.

Rielasingen



Wir laufen (nicht) für die Katz' – Unter diesem Motto laufen die Arlener Katzen – und andere ambitionierte Walker und Läufer – beim Talwiesenlauf am Sonntag, 23. April, für die Spendenaktion »Jede Oma zählt«, die afrikanische Großmütter unterstützt, die sich um ihre verwaisten Enkelkinder kümmern. Neben Spendenboxen in örtlichen Geschäften kann über die Homepage <http://www.die-omas.de/MeinLauf.html> die Aktion der Arlener Katzen verfolgt und direkt gespendet werden. swb-Bild: Veranstalter

Termine

Altenhilfeberatung, Di., 18.4., 14-15 Uhr, Rathaus Rielasingen-Worblingen, Raum 17 UG. Termine: 07531/8002626, auch Hausbesuche. Maggi - Fridolin Seniorenstammtisch, Do., 13.4., 14 Uhr, Vereinsgaststätte der Siedlergemeinschaft, Worblinger Straße. AWO-Clubprogramm vom 13.-19.4. für Menschen mit seelischen Problemen: Do., 10 - 12 Uhr Arbeitsangebot; 12 - 13 Uhr Pause - Club geschlossen! 13.15 - 14 Uhr gemeinsames Kaffeetrinken; 14 - 16 Uhr Kreativ-Angebot; 16 - 17 Uhr Quizrunde; 17 - 20 Uhr gemeinsames Kochen. Fr., Karfreitag - Club geschlossen! Mo., Ostermontag - Club geschlossen! Di., 10 - 12 Uhr Arbeitsangebot; 12 - 13 Uhr Pause - Club geschlossen! 13.05 - 14.05 Uhr Gedächtnistraining Gr. 1; Bewegung und Entspannung entfällt! Mi., 11 - 12 Uhr Arbeitsangebot entfällt! 12 - 13 Uhr Pause - Club geschlossen! 13.55 - 17 Uhr Spaziergang zur Skispy Bilderausstellung bei der Kinderklinik Singen. Veranstaltungsort: Tagesstätte für psychisch Kranke. Weitere Infos: Tel. 07731/ 9580-44.

Neue Kurse der AWO-Elternschule: »Entspannung für Kinder ab 9 Jahren« ab Di., 25.4., 17-18 Uhr; 8 Treffen. »Marburger Konzentrations- und Gedächtnistraining für Grundschulkinder« ab Do., 27.4., 16 Uhr; 6 Termine und ein Elternabend. Kursort ist jeweils das Familienhaus Taka-Tuka-Land, Schlachthausstr. 32, Singen. Info: 07731/9580-81, [www.elternschule.awo-konstanz.de](http://www.elternschule.awo-konstanz.de). JUCA 60, Hegaustr. 60, Rielasingen: »Eine kunterbunte Weltreise« zum Mitmachen, Malen und Theaterspielen für Kids ab 10 Jahren am Fr., 28.4., 5.5., 12.5., 19.5., jeweils 14 - 15.30 Uhr; Teilnahme kostenlos, Teilnehmerzahl begrenzt. Anmeldung bis 21.4. unter Tel. 790697. Bildungswerk der Kirchengem. Aachtal: Fahrt auf die Reichenau mit Klosterführung und Gärtneribesichtigung, Do., 18.5., Treffpunkt 9.45 Uhr Bahnhof Singen, Rückkehr ca. 18 Uhr. Anmeldung bis spät. 25.4. bei Elvira Ettl, Tel. 07731/28641. Seniorenstammtisch Hölzle-König, 19.4., 17 Uhr, Bistro-Café »Zum Hölzle-König«, Hohenhewenstr. 53.

... wir geben Ihrer Trauer Raum.

**Bestattungshaus Decker**  
Telefon: 07731 / 99 68 - 0  
Schaffhauser Str. 98 | 78224 Singen  
[www.decker-bestattungen.de](http://www.decker-bestattungen.de)

**Notrufe / Servicekalender**

|                                                                                                                                                                                                                                                                             |                                                                                                                                                                                                        |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Die Babyklappe Singen</b><br>ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.                                                                                                                                              | Tierfriedhof Singen/<br>Tierbestattung: 07731/921111<br>Mobil 0173/7204621<br>Frauenhaus Notruf: 07731/31244<br>Familien- und Dorfhilfe<br>Einsatzleitungen:<br>Singen-Rielasingen-Höri 07731/795504   |
| Überfall, Unfall: 110<br>Polizeirevier Singen: 07731/888-0<br>Krankentransport: 19222<br>Ärztlicher Notfalldienst: 116 117<br>Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/2225525<br>Giftnotruf: 0761/19240<br>Notruf: 112<br>Telefonseelsorge: 08 00/11 10 111<br>08 00/11 10 1222 | <b>Steißlingen</b><br>Polizei-posten: 07738/97014<br>Gemeindeverwaltung: 92930<br>Stromversorgung Gemeindewerke in Notfällen: 07738/929345                                                             |
| Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007*<br>(*kostenfrei)<br>Kabel-BW: 0800/8888112<br>(*kostenfrei)<br>Tierschutzverein: 07731/65514<br>(Tierambulanz) 0160/5187715                                                                                                          | <b>Apotheken-Notdienste</b><br><b>0800 0022 833</b><br>(kostenfrei aus dem Festnetz) und<br><b>22 8 33*</b><br>von jedem Handy ohne Vorwahl<br><b>Apotheken-Notdienstfinder</b><br>*max. 69 ct/Min/SMS |
| <b>24-Std.-Notdienst</b><br><b>WIDMANN</b><br>Heizungsausfall • Überspannung • Sturm- u. Hagelschäden • Rohrbruch • Hochwasser • Schlüsselnotdienst • Rohrverstopfung • Glasbruch • Schlosserarbeiten (verklemmte Türen)<br><b>07731/83080</b> gew.                         | <b>Tierärzte-Notdienste</b><br>14./15.04.2017<br>Dr. U. Roczyn, Tel. 07731/947023<br>16./17.04.2017<br>Chr. Rudolf, Tel. 07738/285                                                                     |

**Fensterbau Adamczyk GmbH**

Ihr Meisterbetrieb seit über 30 Jahren.

Fenster & Türen aus Kunststoff nach aktuellstem Stand der Technik und aus eigener Produktion.

**Alles aus einer Hand!**

Zwischen den Wegen 36  
78239 Rielasingen-Worblingen  
Telefon (077 31) 5 33 46  
Telefax (077 31) 2 97 91  
[info@adamczyk-fenster.de](mailto:info@adamczyk-fenster.de)  
[www.adamczyk-fenster.de](http://www.adamczyk-fenster.de)

Fotovortrag über Istrien, Do., 13.4.  
SCHWARZWALDVEREIN Wanderung »Frühlingserwachen am Bach« Mo., 17.4. Info: 07733/6497  
Worblingen MV Generalvers., Fr., 28.4., 20 Uhr, Clubheim des SV Worblingen. U. a. stehen Wahlen an.

Gültig von Mittwoch, 12.4. bis Samstag, 15.04.2017

**Hengge**

Herausgeber: 78269 Volkertshausen • Im Bärenloch 2

**Ideal zum Spargel**

Ein eleganter und spritziger – vollmundiger Weißwein mit feinem Charakter und reifen Südrüchten. Passt auch gut zu Geflügel und zu hellem Fleisch. Empfohlene Trinktemperatur: 8–12°C

Sauvignon Blanc Pays d'Herault 2015 0,75-L-Flaschen (1 L = € 5,00)

**3.99**

Jetzt mitnehmen: **Gratis Ingwer für Ihr Wohlbefinden\***

In Kooperation mit **Canesten®**

**10.04. bis 20.05.2017**

**Alles in Balance!**

Mit den Produkten von Canesten® für Ihre Intimgesundheit

**alphega apotheken**  
an Ihrer Seite  
[www.alphega-apotheken.de](http://www.alphega-apotheken.de)

**Central-Apotheke**  
Johannes Danassis  
Hegaustraße 26  
78224 Singen

Canesten® GYN Once Kombi. Wirkstoff: Clotrimazol. Anwendungsgebiete: Infektiöser Ausfluss, verursacht durch Hefepilze; Entzündungen der Scheide und Schamlippen durch Pilze – meist Hefepilze der Gattung Candida – sowie überlagernde Infektionen (Superinfektionen) mit clotrimazolempfindlichen Bakterien. Hinweis für die Creme: Enthält Cetylstearylalkohol. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Bayer Vital GmbH, 51368 Leverkusen. Stand: 07/2013  
\* Nur solange der Vorrat reicht und in teilnehmenden Apotheken.

Konstanz

Serieneinbrecher  
geschnappt

Einen großen Ermittlungserfolg im Bereich der Wohnungseinbruchskriminalität können die Polizeipräsidien in Konstanz, Offenburg und Tuttlingen vermelden. In enger Zusammenarbeit gelang es den speziell zur Bekämpfung der Wohnungseinbrüche eingerichteten Einheiten, einen 51-jährigen Mann zu ermitteln, der mutmaßlich für weit mehr als einhundert Wohnungseinbrüche in Frage kommt.

Der Beschuldigte konnte in der Nacht von Montag auf Dienstag von einem mobilen Einsatzkommando in Hausach (Landkreis Offenburg) festgenommen werden. Seit September 2016 war der 51-jährige Beschuldigte nach Erkenntnissen der Ermittler überwiegend in den Landkreisen Konstanz, Offenburg und Rottweil aktiv gewesen.

Der Mann, kroatischer Staatsbürger, ging stets nach dem gleichen Modus Operandi vor, gab die Polizei bekannt: Mit der so genannten »Fensterbohrer-Methode« gelang es dem Beschuldigten Fenster zu öffnen und in die Tatobjekte einzusteigen. Dem Beschuldigten auf die Spur kamen die Ermittler im vergangenen Monat nach Hinweisen aus der Bevölkerung. Der gesamte Diebstahlschaden dürfte sich nach bisherigen Erkenntnissen auf über 175.000 Euro belaufen.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Zurück nach Singen  
Spatenstich für Neubau der Gut Möbelspedition

Mit einem symbolischen ersten Spatenstich wurden am Montag die Bauarbeiten für den Neubau der Möbelspedition Gut im Singener Gewerbegebiet »Tiefenreute« in der Marie-Curie-Straße vollzogen.

Der Generalunternehmer Goldbeck-Bau Süd mit Sitz in Engen im Cube, der hier sein erstes Projekt in Singen realisieren kann, will das Speditionsgebäude mit rund 1.800 Quadratmetern Fläche, davon 160 Quadratmeter als vorgesetzter Bürotrakt, bis Anfang Oktober bezugsfertig erbauen, kündigte Niederlassungsleiter Jörg Parschat an.

Damit wird das Singener Traditionsunternehmen Gut Möbelspedition, das in diesem Jahr auch seinen 90. Geburtstag feiern kann, nach einem Gastspiel von 15 Jahren im Gottmadinger Gewerbegebiet Goldbühl wieder an seinen Gründungsstandort zurückziehen können, erklärte Geschäftsführerin Anneliese Ressin.

Vor eben diesen 15 Jahren hatte die Ressin Transport GmbH mit Sitz in Zimmern bei Rottweil das seinerzeit insolvente Unternehmen Gut übernommen. Die bisherigen Gebäude an der Singener Güterstraße waren damals aber schon verkauft und zum Abriss freigegeben, berichtet Anneliese Ressin. Am Standort Gottmadingen habe man das Unternehmen



Beim Spatenstich: Benedikt Beilharz (Bauleiter Goldbeck), Dominik Kaspar (Projektleiter Goldbeck), Jörg Parschat (Niederlassungsleiter Goldbeck), Anneliese, Peter und Markus Ressin für das Unternehmen Gut Möbelspedition.

neu aufgebaut. So gut, dass die dortigen räumlichen Kapazitäten mit rund 800 Quadratmetern an ihre Grenzen gestoßen waren. Im Dezember 2015 habe man deshalb mit dem Unternehmen Goldbeck Kontakt aufgenommen, mit dem Ziel, einen neuen Standort zu entwickeln, informierte Peter Ressin.

Mit dem Neubau wolle man wieder nach Singen zurückkehren, weil der Standort natürlich auch für das Unternehmen eine sehr starke Bedeutung hat, auch wenn der Einzugsbereich des spezialisierten Umzugsunternehmens weit größer ist. Ein Teil der großen Halle, die nach dem KfW70-Standard erstellt wird, was man über »Gas-Dunkelstrahler«, eine Luft-Wasser-

Wärmepumpe und entsprechende Dämmung erreicht, soll dem immer stärkeren Bedarf entsprechend als »Self-Storage«-Bereich angeboten werden können, also die temporäre Zwischenlagerung von Möbeln und Einrichtungsgegenständen. Gegenwärtig hat das Unternehmen Gut am Standort Gottmadingen zwölf Mitarbeiter. Für spezielle Aufträge ist die Gut Möbelspedition mit ihrer »Mutter« Ressin organisatorisch verknüpft.

Oliver Fiedler  
fiedler@wochenblatt.net



Noch mehr  
Fotos unter:  
wochenblatt.net/  
bilder

Mühlhausen-Ehingen

Neue Zentrale für die Polizei  
Richtfest für modernes Polizeigebäude in Mühlhausen-Ehingen

Kinderlieder sind in der Regel echte Ohrwürmer, und manchmal inspirieren sie auch zum (Um-)Dichten: zum Beispiel Hans-Peter Lehman, den Bürgermeister von Mühlhausen-Ehingen. Immer, wenn er an dem neu entstehenden Polizeigebäude »Im Rohmen« 68 vorbeifahre, kämen ihm folgende Zeilen in den Sinn, wie er beim Richtfest für den Neubau am Freitag schmunzelnd verriet: »Wer will viele Fenster seh'n, der muss zum Richtfest der Polizei nach Mühlhausen-Ehingen geh'n.« Denn die besonders gestalteten und zahlreichen Öffnungen in der Fassade seien es, die diesen Bau für ihn unter anderem so besonders machten, betonte Lehmann. Den Planern sprach Bürgermeister Lehmann deshalb aus: »Hier entsteht ein Neubau, den ich von der Architektur her loben möchte«, verdeutlichte er.

Das freute natürlich nicht nur den Architekten Bernd Stadelmann von »Bär, Stadelmann und Stöcker Architekten« aus Nürnberg, sondern auch den leitenden Baudirektor Thomas Steier. Letzterer leitet das Konstanzer Amt des Landesbetriebs Vermögen und Bau Baden-



Der Konstanzer Polizeichef Ekkehard Falk zeigte sich von dem Neubau der Polizei in Mühlhausen-Ehingen ebenso angetan wie der Bürgermeister Hans-Peter Lehmann.

Württemberg, das sich um die Projektentwicklung kümmert. Bauherr des architektonischen Blickfanges ist das Land Baden-Württemberg. Fertig werde das neue Polizeigebäude, das in direkter Nachbarschaft zu dem bestehenden Domizil des Verkehrskommissariats in Mühlhausen-Ehingen errichtet wird, voraussichtlich in der zweiten Jahreshälfte des Jahres 2018, informierte Steier.

Dringend notwendig sind die

zusätzlichen Räume, da im Zuge der Polizeistrukturereform der Polizeistandort Mühlhausen-Ehingen erweitert wird. Vorgesehen ist, dort die Verkehrspolizei des Polizeipräsidiums Konstanz an einem Standort zu konzentrieren sowie den »Taktischen Einsatzzug Bodensee« des Polizeipräsidiums »Einsatz« in Göppingen unterzubringen – und das braucht Platz.

Der notwendige Neubau, der als

Passivhaus konzipiert ist, ist rund 54 Meter lang und 13 Meter breit.

Geplant ist, in dem neuen Haus, die Büro- und Bereitschaftsräume des Verkehrskommissariats einzurichten, erläuterte Bernd Stadelmann. Im bereits bestehenden Gebäude solle künftig die Bundesautobahn-Fahndung untergebracht werden. Beide Häuser würden durch einen Steg miteinander verbunden werden. Insgesamt werden durch den Neubau und die Umbaumaßnahmen im Bestand 6,6 Millionen Euro investiert.

Ebenfalls sehr angetan von dem neuen Polizei-Domizil zeigte sich der Polizeipräsident des baden-württembergischen Polizeipräsidiums im Einsatz, Thomas Mürder. »Wir können jetzt schon sagen: Das wird ein tolles Gebäude!«, verließ er seiner Freude Ausdruck. Die zuständigen Polizeieinheiten wolle man so früh wie möglich nach Mühlhausen-Ehingen verlegen.

Nicole Rabanser  
rabanser@wochenblatt.net



Noch mehr  
Fotos unter:  
wochenblatt.net/  
bilder

**GESCHENKT-GEHÄUSE** **FROHES NEST!**

**LIEFERN, AUFSTELLEN, ANSCHLIESSEN  
ALLES GESCHENKT!**

**Exklusiv  
auf unserer Sonderfläche!  
Backen wie die Profis. KitchenAid  
zeigt am 13. und 15. April wie  
einfach und lecker das geht.**

**169.-**

**KitchenAid**  
**KITCHENAID 5 KSB158Seer Empire Red  
Standmixer**

- Glasbehälter mit 1,75 Liter Fassungsvermögen
- 615 Watt Leistung, leichte Reinigung
- Scharfe Klinge aus rostfreiem Edelstahl
- Weitere Farben, Schwarz, Silber

Art. Nr.: 1816752

**Leistungstarker Motor**

**369.-**

**KitchenAid**  
**KITCHENAID 5K 4SSSEWH  
Küchenmaschine**

- Planetarisches Rührwerk
- 10 Geschwindigkeits-Stufen
- Rührschüssel-Kapazität: 4,3 Liter
- Inkl. Flachrührer, Schneebesen, Knethaken

Art. Nr.: 6650322

**Vom Anfängerkoch zum Feinschmecker**

Aktion gültig bis 24.04.2017, beim Kauf eines TV- oder Haushaltsgroßgerätes ab 299,- EUR. Lieferung nur auf das deutsche Festland. Bei Onlinekäufen sind sämtliche Serviceleistungen (Anschluss, Montage etc.) und eine gewünschte Altgerätentnahme bei Bestellung anzugeben. Altgerätentnahme gemäß der gesetzlichen Vorschriften. Wunsch- und Expresslieferungen sind für diese Aktion ausgeschlossen.

**Media Markt TV-HiFi-Elektro GmbH Singen**  
Unter den Tannen 3 • 78224 Singen • Tel. 07731/793-0

**Alles Abholpreise.  
Keine Mitnahmegarantie.**

**MediaMarkt**

Engen/Gottmadingen



Die Kantorei an der evangelischen Auferstehungskirche Engen führte am vergangenen Wochenende zusammen mit einem Barockorchester zweimal Bachs Johannes-Passion auf. swb-Bild: dh

Überwältigender Musikgenuss  
Johannes-Passion zum Auftakt in die Karwoche

Zu Beginn der Karwoche wurde am Palmsonntag in Gottmadingen die Johannes-Passion von Johann Sebastian Bach aufgeführt. Die Tatsache, dass einige Plätze leer geblieben waren, als Sabine Kotzerke, ihres Zeichens Kantorin an der evangelischen Auferstehungskirche Engen, um 17 Uhr den Taktstock hob, ist dabei zweifellos dem außergewöhnlich schönen Frühlingswetter zuzuschreiben, welches manchen Freund klassischer Musik davon abgehalten haben dürfte, sich auf den Weg in die Christkönigskirche zu machen. Diejenigen, die trotz des schönen Wetters gekommen waren, wurden dafür mit einem akustischen Leckerbissen belohnt. Die Kantorei der ev. Auferstehungskirche Engen interpretierte Bachs Werk aus dem Jahr 1724 gekonnt. Begleitet wurden die Sängerinnen und Sänger von einem Barockorchester. Am Abend zuvor hatte dieses Ensemble aus 22 Musikern und 52 Sängern Bachs Johannes-

Passion bereits in Engen aufgeführt. Die Instrumentalisten waren mit historischen Instrumenten wie Erzlaute, Traversflöte und Gambe ausgestattet und konnten auf diese Weise mit authentischen barocken Klängen beeindrucken. Die Sängerinnen und Sänger vermochten es, den Kirchenraum klanglich auszufüllen. Sei es mit den Chorälen, die den Text des Evangeliums immer wieder unterbrachen, oder in der Rolle als aufgebrachte Menschenmenge bei der Gerichtsverhandlung gegen Jesus. Besonders der gewaltige Eingangs- und Schlusschor wirkten überwältigend. Stimmig war auch das Zusammenspiel zwischen der barocken Musik und dem Kirchenraum der Christkönigskirche aus den Dreißigerjahren mit seinem imposanten Altarfresko des thronenden Christus. Ein Motiv, das sich mehrfach in der Musik widerspiegelte. Bachs Johannes-Passion erzählt die Geschichte vom Lei-

den und Sterben Jesu Christi, von seiner Gefangennahme nach dem letzten Abendmahl, bis zu seiner Kreuzigung und Grablegung am Karfreitag. Dabei orientiert sie sich am Text des Johannesevangeliums, der durch weitere Texte in Form von Arien und Chorälen erweitert wird. Hierbei waren auch insgesamt sechs Solisten gefordert. Tino Brütsch übernahm mit der Rolle des Evangelisten die Aufgabe des Erzählers. Michael Leibundgut sang die Rolle des Jesus und René Perler verkörperte Pontius Pilatus. Weitere Soli wurden von der Sopranistin Monika Mauch, der Altistin Ulrike Andersen und dem Tenor David Munderloh übernommen. Nach über zwei Stunden musikalischen Genusses, der in das majestätische Glockengeläut der Christkönigskirche mündete, gab es minutenlange stehende Ovationen für die Musiker und Sänger. Dominique Hahn

redaktion@wochenblatt.net

Engen

Mit Elan und Freude dabei  
Kinderhaus Glockenziel mit Musikpreis ausgezeichnet

Da staunten die Zuschauer und Eltern nicht schlecht, als am vergangenen Freitag ihre Kinder im Engener Kinderhaus Glockenziel fröhlich viele Lieder anstimmten. Auch die Auf-führung des Mini-Musicals »Der rote Klapperbus«, begleitet durch Bewegungsabfolgen und kleinere Rythmusinstrumente, sorgte beim Publikum für Begeisterung. Dieses außergewöhnliche Engagement des Erzieher-Teams und der Kinder, die zu täglichem und kindgerechtem Singen angeleitet werden, ist nun durch die begehrte Auszeichnung »Die Carusos« belohnt worden. Die Auszeichnung ist eine Qualitätsmarke des Deutschen Chorverbands für Kindergärten und Kindertagesstätten, die in



Der Vizepräsident des Badischen Chorverbands, Wolfgang Denecke, überreichte Kinderhaus-Leiterin Doris Jäckle-Braunwald die begehrte Carusos-Plakette zusammen mit der Urkunde. swb-Bild: ha

besonderem Maß die musikalische Entwicklung der Ein- bis Sechsjährigen fördern. »Sie können bei dem Mini-Musical erkennen, dass die so wichtigen Kompetenzen, wie der Einsatz des Körpers, das Erleben der Sinne, das Denken, Gefühl und Mitgefühl, Sinn und Werte sowie die Sprache besonders gefördert werden«, betonte Kinderhaus-Leiterin Doris Jäckle-Braunwald. Nach den lobenden Grußworten durch Bürgermeister Johannes Moser und des Elternbeirats erfolgte die Auszeichnung durch den Vizepräsidenten des Badischen Chorverbands Wofgang Denecke. Diese gilt zunächst für drei Jahre und wird nach eingehender Prüfung dann wieder erneuert. Weitere Infos: www.die-caru-sos.de.

Volkertshausen

Alte Schätze  
neu belebt

Der Männergesangsverein »Eintracht« Volkertshausen lädt am Ostersonntag alle Freunde der Musik und des Gesangs zum Osterkonzert unter dem Titel »Alte Schätze neu belebt« ins Kultur- und Bürgerzentrum »Alte Kirche« am 16. April, 20 Uhr ein. Der Männergesangsverein Mühlhausen-Ehingen, unter der Leitung von Wilfried Heiser, das Instrumental-Ensemble des Musikvereins Volkertshausen unter der Leitung von Roland Greuter wie der Männergesangsverein Eintracht Volkertshausen unter der Leitung von Annemarie Grüning (sie hat auch die musikalische Gesamtleitung), wollen das Publikum an diesem Abend mit einem herzlichen und spannenden Mix auf Klassikern und Evergreens verwöhnen. redaktion@wochenblatt.net

Singen

Kreuzwegam  
Gründonnerstag

Die evangelische Dietrich-Bonhoeffergemeinde in Singen lädt am Gründonnerstag, 13. April, um 20 Uhr Jugendliche und Erwachsene zu einem besonderen Kreuzweg als Einstimmung auf Karfreitag in das Bonhoefferzentrum Singen ein. Im Mittelpunkt der verschiedenen Stationen des Kruezwegs stehen Texte zur Leidensgeschichte Jesu, sowie Bilder von Sieger Köder, der für seine kraftvollen und farbgewaltigen Schöpfungen berühmt geworden ist. Das Bonhoefferzentrum befindet sich in der Beethovenstraße 50 in der Singener Nordstadt. redaktion@wochenblatt.net

Steißlingen

DFC zu Besuch im EU-Parlament  
Jour-Fix von Steißlingen nach Straßburg

»Wenn die persönliche Verbindung zwischen den Menschen zweier Nationen abbricht, entstehen schnell wieder Vorurteile«, sagte Dr. Andreas Schwab, Abgeordneter des europäischen Parlaments in Straßburg, zur Begrüßung einer Gruppe von Mitgliedern und Freunden des Deutsch-Französischen Clubs Steißlingen, die sich kürzlich zu einem Besuch des Europa-Parlaments in Straßburg aufgemacht hatten. Nach der herzlichen Begrüßung durch Dr. Schwab konnten sich die Besucher intensiv an Ort und Stelle über die Aufgaben und Befugnisse des Europaparlaments informieren. Nach dem Besuch des Parlaments blieb den Steißlingern dann noch ausreichend Zeit für einen Besuch des Münsters und

Rielasingen-Arlen

Feuerwehreinsatz an  
der Grundschule

Am vergangenen Samstag fand die diesjährige Jahreshauptübung der freiwilligen Feuerwehr Rielasingen-Worblingen statt. An dieser Übung nahmen auch der DRK Ortsverein Rielasingen-Worblingen sowie die Jugendfeuerwehr teil. Diesmal wurde ein Brand im Keller des Schulhauses simuliert. Es seien ein Handwerker und sein Lehrling verletzt worden, und diese flüchteten nach oben in ein Klassenzimmer im Erdgeschoss. Der Handwerker stürzte im Treppenhaus. Ein Lehrer wollte aus dem 1. OG flüchten und stürzte auf der Treppe. Das gesamte Treppenhaus sei sofort stark verraucht gewesen. Einer Wochenend-Nachhilfeklasse wurde durch den Rauch der Fluchtweg nach unten abgeschnitten. In dieser Übung zeigte Brandmeister Daniel Pieper als Einsatzleiter sein Können, der sich zunächst zügig und umfassend einen Überblick verschaffte und zusammen mit den Gruppenführern die entsprechenden Maßnahmen einleitete. Den Einsatz beobachtete und bewertete der stellvertretende Kreisbrandmeister Hans-Jürgen Oexl aus Konstanz. Die Aufgaben der Feuerwehr bestanden in dem Suchen und Retten einer vermissten Person sowie in der Übergabe der Geringeren an das Deutsche Rote Kreuz. Dabei galt es, eine Person über eine Steckleiter, zahlreiche Personen im 1. Obergeschoss über eine Drehleiter und die verletzte Person im Treppenhaus zu retten. Oexl lobte im Anschluss das gesamte Team und den Ablauf der Übung. Es sei eine durch das herausfordernde alte Schulgebäude sehr schwierige Übung gewesen. Alle Maßnahmen seien richtig und zügig durchgeführt worden. Menschenrettung ginge immer vor, und parallel sei die Brandbekämpfung von der Rückseite eingeleitet worden. Im Anschluss durften sich die Kinder freuen, als es hieß »Wasser marsch!« und sich riesige Wasserfontänen auf das Schuldach ergossen und nebenbei auch für etwas Abkühlung sorgten. Uwe Johnen

gen Oexl aus Konstanz. Die Aufgaben der Feuerwehr bestanden in dem Suchen und Retten einer vermissten Person sowie in der Übergabe der Geringeren an das Deutsche Rote Kreuz. Dabei galt es, eine Person über eine Steckleiter, zahlreiche Personen im 1. Obergeschoss über eine Drehleiter und die verletzte Person im Treppenhaus zu retten. Oexl lobte im Anschluss das gesamte Team und den Ablauf der Übung. Es sei eine durch das herausfordernde alte Schulgebäude sehr schwierige Übung gewesen. Alle Maßnahmen seien richtig und zügig durchgeführt worden. Menschenrettung ginge immer vor, und parallel sei die Brandbekämpfung von der Rückseite eingeleitet worden. Im Anschluss durften sich die Kinder freuen, als es hieß »Wasser marsch!« und sich riesige Wasserfontänen auf das Schuldach ergossen und nebenbei auch für etwas Abkühlung sorgten. Uwe Johnen

Noch mehr  
Fotos unter:  
wochenblatt.net/bilder



Die Hauptprobe der Rielasinger Feuerwehr stand am Samstag an. swb-Bild: uj



Die Reisegruppe des Steißlinger DFC im EU-Parlament in Straßburg. swb-Bild: pr



## Stadt und Polizei gehen gegen Verkehrsrowdies aus Tuningszene vor

Auch in diesem Jahr wird die Stadt Singen ihre Null-Toleranz-Politik gegenüber Verkehrsrowdies aus der Tuningszene fortsetzen. Das betonte Oberbürgermeister Bernd Häusler bei einem Mediengespräch im Singener Rathaus. Gemeinsam mit der Polizei sind auch in diesem Jahr wieder Kontrollen an den Wochenenden vorgesehen, erneut mit Unterstützung durch die Schweizer Kantons-polizei.

Die Liebhaber aufgemotzter Fahrzeuge sorgen seit zwei Jahren für verstärkten Verdruss in Singen. An den Wochenenden werden die PS-starken Autos im Obi-Kreisel spektakulär durch Drifts und durchdrehenden Reifen in Szene gesetzt. Sehr zur Freude vieler „Gaffer“, die es sich dort mit Campingstühlen bequem machen, um das lautstarke Treiben der Boliden zu unterstützen.

„In den letzten beiden Jahren sind diese Treffen extrem geworden. Wir hatten deshalb den Kreisel auch mal komplett für den Verkehr gesperrt“, berichtet OB Häusler. Mit der jetzigen Regelung, in diesem Bereich am Freitagabend eine Tempo-30-Zone einzurichten, habe man gute Erfah-

rungen gemacht, erklärt das Stadt-oberhaupt. Dem stimmen auch die Vertreter der Polizei zu. Karl-Heinz Reiter von der Verkehrspolizeidirektion aus Sigmaringen, die für Singen zuständig ist, bestätigt dies in seinem Bericht.

Die Polizei wendet drei sogenannte Schlüsselmaßnahmen an, um die Gesamtsituation in der Stadt zu kontrollieren. Dazu gehört eine starke Präsenz mit vielen Kontrollen, außerdem die schon erwähnte 30er-Zone, denn da können die Fahrer der Protz-Autos ihre Technik nicht auspielen. „Insgesamt beruhigt die 30er-Zone den gesamten Verkehrsfluss in diesem Bereich“, weiß Karl-Heinz Reiter von der Polizei. „Die Schweizer Tuner sind leider sehr schwer belehrbar“, erzählt Reiter. Daher seien die Kontrollen gemeinsam mit den Kollegen aus der Schweiz besonders wichtig, denn die würden ihre Landsleute sehr direkt ansprechen und die Verstöße auf deutschem Gebiet auch in der Schweiz ahnden, so Reiter.

Für das Osterwochenende hat die Stadt Singen übrigens eine Allgemeinverfügung erlassen. Diese un-

tersagt von Gründonnerstag bis zum Ostersonntag jedwede Treffen der Autotuningszene im Gebiet der Stadt. Dies gilt sowohl auf öffentlichen wie auch auf privaten Flächen. Als Treffen gilt jede Ansammlung von mehr als fünf Fahrzeugen. Die Bußgelder sind in jedem Fall hoch. Wer gegen das Verbot verstößt, muss 150 Euro zahlen. Sollte derjenige nicht innerhalb von 20 Minuten das Stadtgebiet verlassen haben, droht ihm das Abschleppen und die Beschlagnahme seines Autos. Und das wiederum kostet 350 Euro plus Geld für die Verwahrung. Den Wagen bekommt man nämlich frühestens am Dienstag nach Ostern zurück.

Alles in allem zeigten sich die Vertreter der Polizeibehörden recht optimistisch. „Wir konnten durch die Maßnahmen in der Vergangenheit die Szene ruhiger machen“, erläutert Karl-Heinz Reiter. Und auch die Tuner selber seien mittlerweile einsichtiger geworden. „Einfaches Ansprechen reicht oft, die Fahrer zur Einsicht zu bringen, ihre Autos nicht übermäßig aufzudrehen und so für Lärm zu sorgen. Denn auch gegen das unnötige Verursachen von Lärm geht die Polizei restriktiv vor.“

## SINGEN *kommunal* wünscht ein rundum schönes Osterfest



Mit unserem Bild des „Tränenden Herzens“ vor dem Singener Hausberg wünschen wir allen Leserinnen und Lesern erholsame, rundum schöne Osterfeiertage. Das „Tränende Herz“ (*Lamprocapnos spectabilis*), eine beliebte Zierpflanze, wird auch „Zweifarbige Herzblume“, „Herzerlstock“, „Flammendes Herz“ oder „Marienherz“ genannt. Es gehört zur Familie der Mohngewächse und ist Giftpflanze des Jahres 2017.

## Sammlungs betrüger momentan unterwegs

In den vergangenen Wochen wurden in Nachbarstädten Personen beobachtet, die mit Listen für Taubstumme unterwegs waren, um für eine offensichtlich erfundene Hilfsorganisation (z.B. Handicapped People International) Spenden zu sammeln.

Mit einem Klemmbrett und einer Unterschriftenliste in der Hand versuchen die Sammler durch Gesten und Handzeichen zu einer Unterschrift und der Spende eines Geldbetrags für „Taubstumme und behinderte Menschen mit Migrationshintergrund“ zu kommen. Es ist davon auszugehen, dass die Personen auch in Singen mit gleicher Art betrügerisch auftreten werden.

Wer solche Sammler beobachtet,

der sollte unbedingt sofort die Polizei informieren. Am besten diese



Personen freundlich, aber bestimmt abweisen. Spricht man die besagten Leute kritisch an, reagieren sie allerdings häufig recht aggressiv.

Weitere Infos erteilt die Singener Kriminalprävention (SKP) unter Telefon 85-544, [skp@singen.de](mailto:skp@singen.de) oder über den Postweg: Singener Kriminalprävention, Freiheitstraße 2.



## Radrennen am 15. April Änderungen beim Stadtbus

In Hausen und der Nordstadt kommt es zu folgenden Umleitungen beim Stadtbus wegen des Radrennens am **Ostersamstag, 15. April**.



- **Linie 1**  
Die Haltestelle „Im Iben“ wird nicht angefahren; Ersatzhaltestelle ist die Haltestelle „Remishofstraße“.
- **Linie 9 Singen – Schlatt**  
Die Haltestellen „Zur Dornermühle/Hinter den Reben“ und „Zur Sulz“ in Hausen werden nicht bedient. Die Linie 9 fährt über den Anschluss Mühlhausen nach Hausen zur Eichenhalle und dann weiter nach Schlatt; die Rückfahrt von Schlatt verläuft wie der Hinweg. Fahrgäste sollten sich fünf Minuten vor der Abfahrtszeit der Haltestelle „Zur Sulz“ an der ehemaligen Haltestelle „Eichenhalle“ einfinden.

### Gespräch mit Oliver Rahn, Wirtschaftsförderer der Stadt

*Herr Rahn, als Wirtschaftsförderer der Stadt kümmern Sie sich ja auch um die Anfragen und Neuan-siedlungen von Unternehmen, die nach Singen kommen wollen. Wie sieht es denn da so aus? Haben Sie überhaupt noch Gewerbeflächen für potenzielle Interessenten?*

Hier klemmt es derzeit leider etwas. Die Stadt Singen hat aktuell noch zwei Gewerbegrundstücke, für die es bereits große Nachfrage gibt. Es gilt jetzt, das Gewerbegebiet Tiefenreute weiterzuentwickeln, was wegen des notwendigen Grunderwerbs derzeit sehr schwierig ist. Die Singener Wirtschaft braucht dringend Entwicklungsfläche. Umso wichtiger ist es gerade jetzt, dass ungenutzte private Grundstücke und Gewerbeobjekte auf den Markt kommen. Hier steht die Wirtschaftsförderung bereits mit einigen Eigentümern und Maklern in Kontakt. Dennoch möchte ich an die Eigentümer von Gewerbeobjekten oder -grundstücken appellieren, uns freie Objekte mitzuteilen oder das kostenfreie Gewerbeimmobilienportal Bodensee zu nutzen ([immoportal-bodensee.net](http://immoportal-bodensee.net)).

*Was schätzen die Betriebe am Standort Singen?*

Der Standort Singen punktet durch seine optimale Lage und Verkehrs-anbindung. Für viele ist auch die Nähe zu den Endkunden ein wich-

## „Die Singener Wirtschaft ist sehr gut aufgestellt!“

tiges Kriterium, etwa den großen Industriebetrieben. Gerade im Handel bietet die Nähe zur Schweiz einen Riesenvorteil. Insgesamt verfügt Singen über eine hervorragende Infrastruktur, sei es in kultureller Hinsicht oder als Bildungs-, Gesundheits- oder Tagungsstandort. Davon profitieren letztlich alle.

*Und was wäre nach Ansicht der Unternehmen noch verbesserungsbedürftig?*

Fast alle, quer durch alle Branchen, klagen über Schwierigkeiten, geeignete Fachkräfte zu finden. Das ist leider ein allgemeiner Trend, der auch durch die demografische Entwicklung verstärkt wird. Bei uns kommt erschwerend die Grenzlage zur Schweiz hinzu, die viele qualifizierte Leute anzieht, welche den hiesigen Unternehmen dann fehlen. Ein anderer Punkt ist die Breitbandanbindung.

*Gutes Stichwort: Viele Firmen sind auf schnelle Internetverbindungen angewiesen. Wie sieht das denn hier in Singen aus?*

Für viele Unternehmen reicht die aktuell in den Gewerbegebieten verfügbare Geschwindigkeit nicht aus. Es ist zwar technisch überall eine sehr hohe Bandbreite realisierbar, aber wegen des meist anfallenden Baukostenzuschusses ist dies vielen Firmen unter dem

Strich zu teuer. Der VDSL-Ausbau durch die Telekom in 2012 hat im östlichen Industriegebiet die Lage deutlich verbessert. Aber je weiter die Betriebe von der Glasfaser wegsitzen, desto weniger kommt bei ihnen an. Und der Bedarf nach Bandbreite wird künftig weiter steigen. So viel ist sicher.

*Nun hat die Thüga vor, den Süden der Stadt mit modernen Glasfaserleitungen auszustatten. Was halten Sie davon?*

Wir begrüßen das sehr, denn das Vorhaben setzt genau da an, wo es hakt, nämlich die Glasfaser in die Gebäude zu bringen und so die Dämpfung durch die letzten Meter Kupferleitung zu vermeiden. Nur so ist ein zukunftsfähiger Ausbau bis in den Gigabitbereich möglich. Es werden Anschlüsse mit stabil hoher Bandbreite im Download und Upload angeboten. Das Projekt trägt letztlich auch zur Standortsicherung bei. Von Vorteil ist auch, dass die Thüga als lokaler Anbieter Ansprechpartner hier vor Ort hat.

*Wie zügig soll denn der Ausbau erfolgen? Und wie beurteilen das die Unternehmen im Singener Süden? Ziehen die denn dort alle mit?*

Die Thüga möchte bereits in diesem Jahr loslegen und das ambitionierte Projekt 2018 abgeschlossen haben. Erste Anschlüsse kön-



nen aber bereits im Herbst 2017 in Betrieb gehen. Die ersten Reaktionen aus der Unternehmenschaft waren sehr positiv. Die IG Singen Süd befürwortet das Projekt auch und hat ihre Mitglieder bereits informiert. Wir können nur hoffen, dass die Betriebe diese Chance ergreifen und das Angebot annehmen.

*Der OB hat in seiner Rede bei der letzten Hauptversammlung der IG Singen Süd auch das Einzelhandelskonzept angesprochen. Was muss denn da dringend überarbeitet werden?*

Es wird seit ein paar Jahren kritisiert, dass es in weiten Teilen des Gewerbegebiets nicht zulässig ist, nichtzentrenrelevanten Einzelhandel anzusiedeln. Diese Regelung wurde damals zum Schutz der klei-

neren Gewerbe- und Handwerksbetriebe getroffen und wird Gegenstand der anstehenden Neuaufgabe des Einzelhandelskonzepts sein. Sobald die entsprechenden personellen Kapazitäten in der Stadtplanung frei sind, werden die notwendigen Gutachten aktualisiert. Dann wird die Verwaltung dem Gemeinderat die entsprechenden Vorschläge unterbreiten. Da das Einzelhandelskonzept aus dem Jahre 2003 stammt und somit etwas in die Jahre gekommen ist, ist eine Aktualisierung, die neuere Trends und Entwicklungen berücksichtigt, dringend notwendig.

*Das kostenlose WLAN in der Innenstadt soll ja mal flächendeckend angeboten werden. Davon kann und wird ja auch der Einzelhandel dort profitieren. Wie ist denn da der Stand der Ausbauarbeiten?*

Der Ausbau von Singen connect in der Innenstadt geht leider nicht ganz so schnell wie erhofft. Es sind mit einigen Gebäudeeigentümern noch offene Fragen zu klären. Wir hoffen aber, dass dies jetzt zügig

passiert und zum Beginn der Freiluftsaison weitere Teile der Innenstadt am Netz sind. In Kürze wird der Empfang am Hohgarten verbessert und bei Heikorn in der August-Ruf-Straße ein weiterer Zugangspunkt in Betrieb genommen. Bislang gibt es Singen connect auf dem Rathausplatz und dem Heinrich-Weber-Platz.

*Zum Schluss gefragt: Wie sehen Sie denn die Entwicklungschancen für den Wirtschaftsstandort Singen? Wo wird die Stadt in zehn Jahren stehen?*

Die Singener Wirtschaft ist sehr gut aufgestellt, was aktuelle Herausforderungen und Megatrends angeht. Viele Unternehmen haben zuletzt in großem Stil in die Zukunftsfähigkeit ihrer Werke investiert. Daher muss uns vor der Zukunft nicht bange sein. Wir werden uns in den nächsten Jahren sicher stärker zu einem qualitativen Wachstum hin entwickeln müssen, um die vorhandenen Ressourcen sinnvoll einzusetzen. Dafür spricht einerseits die endliche Flächenverfügbarkeit und andererseits die demografische Entwicklung. Im überregionalen Vergleich werden Singen und die Vierländerregion Bodensee sicher auch in zehn Jahren zu den Gewinnern zählen. Davon bin ich überzeugt.

**Oliver Rahn (44)**, gebürtiger Bremer, leitet die Wirtschaftsförderung der Stadt Singen seit dem Jahr 2011.

## Aus den Fraktionen

### Bündnis 90/Die Grünen Neuer Wertstoffhof

Als die grüne Fraktion vor ca. drei Jahren den Antrag gestellt hatte, die Öffnungszeiten am Wertstoffhof deutlich auszuweiten, war nicht absehbar, dass dies so lange dauert und ein neuer Wertstoffhof notwendig wird.

Im Vergleich zu vergleichbaren Städten waren die Öffnungszeiten am Singener Wertstoffhof deutlich unterdurchschnittlich. Es war am alten Standort nur die Erweiterung möglich, jeden Samstag zu öffnen. Weitere Öffnungszeiten waren laut Verwaltung wegen logistischer Probleme auf dem bisherigen Gelände nicht machbar.

Deshalb freuen wir uns, dass jetzt ein leistungsfähiger Wertstoffhof mit deutlich erweiterten Öffnungszeiten den Singener Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung steht. Wir verbinden damit die Hoffnung, dass mehr Wertstoffe zur Wiederverwertung kommen. Die verbesserte Abgabe von Wertstoffen entbindet uns aber nicht davon, unsere Anstrengungen zur Müllvermeidung fortzuführen.

Eberhard Röhm,  
Dr. Isabelle Büren-Brauch,  
Sabine Danassis

### Geänderte Öffnungszeiten im Bürgerzentrum (BÜZ)

Bisher konnten die Singenerinnen und Singener montags bis freitags von 8 bis 18 Uhr durchgehend den Service ihres Bürgerzentrums (BÜZ) in der



Marktpassage in Anspruch nehmen. Ab dem 22. Dezember werden sich allerdings donnerstags die Öffnungszeiten verkürzen, teilt die Stadtverwaltung mit. Am Donnerstag werden bereits um 12 Uhr die Türen des BÜZ geschlossen. Grund dafür ist ein Personalengpass. „Mit der aktuellen Besetzung ist der Dienstplan nicht mehr aufrechtzuerhalten. Wir führen bereits intensiv Vorstellungsgespräche mit potenziellen Bewerbern, jedoch wird es dauern, bis die neuen Mitarbeiter eingestellt und eingearbeitet sind“, nennt Bürgermeisterin Ute Seifried die Gründe für die geänderten Öffnungszeiten. Die neue Regelung soll bis April nächsten Jahres gelten. Danach will man dann wieder die gewohnten Zeiten anbieten.

### Saisonauftakt der Minigolfer

Saisonauftakt für die 1. Mannschaft des BGC Singen auf der heimischen Anlage in der 2. Bundesliga Süd, Staffel II: In der ersten Runde führte noch der BGC Heilbronn mit 179 Schlägen, dicht gefolgt von den Singenern mit 180 Schlägen, die zweite Runde konnte Neutraubling (Kreis Regensburg) mit 173 Schlägen erneut vor Singen (174 Schläge) für sich entscheiden. Die Runden drei und vier gingen an Ingolstadt. Am Ende setzten sich die Singener mit 719 Schlägen vor Ingolstadt (726) und Neutraubling durch (730), gefolgt von Heilbronn (739) und der klar distanzierten Mannschaft aus Höchberg/Kreis Würzburg (777).

Erwartungsgemäß überzeugte von den Singenern vor allem Christopher Jäck, der mit 116 Schlägen auch das zweitbeste Einzelergebnis spielte, unmittelbar gefolgt von Sascha Mark (117 Schläge). René Fricke (118 Schläge), Thomas Höfler und Maximilian Frech konnten ebenfalls überzeugen (119 und 120 Schläge). Durch den Sieg am ersten Spieltag sind die Singener mit acht Punkten folglich auch erster Tabellenführer in der zweiten Bundesliga Süd, Staffel II. Am 30. April gilt es, in Neutraubling die Tabellenführung zu verteidigen.

## Allgemeinverfügung

### über ein Verbot von Treffen der Autotuning-Szene im Gebiet der Stadt Singen

Gemäß §§ 1, 3 Polizeigesetz des Landes Baden-Württemberg (PolG) in der zurzeit geltenden Fassung werden jedwede Treffen der Autotuning-Szene im Gebiet der Stadt Singen auf öffentlichen und privaten Flächen in der Zeit vom 13.04.2017, 0:00 Uhr bis 16.04.2017, 24:00 Uhr untersagt. Zur Autotuning-Szene gehören Fahrzeugführer, deren Fahrzeuge gegenüber der Serienproduktion an Karosserie, Fahrwerk, Motorleistung, Auspuff oder Bereifung technisch verändert wurden. Als Treffen gilt jede Ansammlung von mehr als fünf Fahrzeugen dieser Art.

Die sofortige Vollziehung der vorstehenden Verfügung wird angeordnet.

Gegen die Person, die dieser Allgemeinverfügung zuwiderhandelt, wird ein Zwangsgeld gemäß § 49 Abs. 1 PolG i.V.m. §§ 19 Abs. 1 Nr. 2, 20, 23 Landesverwaltungsvollstreckungsgesetz (LVwVG) in Höhe von 150 Euro angedroht und festgesetzt. Sollte die Person nach Festsetzung des Zwangsgeldes dieser Allgemeinverfügung nicht innerhalb einer Frist von 20 Minuten Folge leisten, wird eine Ersatzvornahme gemäß § 49 Abs. 1 PolG i.V.m. §§ 19 Abs. 1 Nr. 2, 20, 25 LVwVG in der Art angeordnet, dass das Kraftfahrzeug abgeschleppt und anschließend beschlagnahmt wird. Durch die Ersatzvornahme können Kosten in Höhe von 350 Euro zzgl. Kosten für die Verwahrung erhoben werden.

Eine Herausgabe des beschlag-

nahmen Fahrzeugs kann frühestens am 18.04.2017 erfolgen unter der Voraussetzung, dass in technischer Hinsicht Bedenken gegen die Teilnahme des Fahrzeugs am öffentlichen Straßenverkehr nicht bestehen. Die Herausgabe erfolgt erst nach Begleichung der entstandenen Kosten (Zurückbehaltungsrecht).

**Rechtsbehelfsbelehrung**  
Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Singen, Fachbereich Jugend/Soziales/Ordnung, Hohgarten 2 (Rathaus), 78224 Singen, oder einer anderen Dienststelle der Stadtverwaltung Singen zu erheben. Die Frist ist auch gewahrt, wenn der Widerspruch innerhalb dieser Frist beim Regierungspräsidium Freiburg, Bisierstraße 7, 79114 Freiburg i.Br., eingelegt wird.

**Der Widerspruch hat keine aufschiebende Wirkung.**

**Hinweis**  
Die Allgemeinverfügung und ihre Begründung kann bei der Stadtverwaltung Singen, Hohgarten 2 (Rathaus), 78224 Singen, Zimmer 209, während der allgemeinen Sprechstunden (Montag bis Freitag 8.30 bis 12 Uhr, Montag, Dienstag und Donnerstag 14 bis 16 Uhr sowie Mittwoch 14 bis 17 Uhr) eingesehen werden.

Singen, 22. März 2017

gez. Bernd Häusler  
Oberbürgermeister  
der Stadt Singen

## Öffentliche Bekanntmachung

### Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk und gegen die Datenübermittlung an das Staatsministerium

Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- und Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde nach § 50 Absatz 2 Bundesmeldegesetz (BMG) Auskunft erteilen über Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums.

Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

Die Meldebehörde übermittelt darüber hinaus gemäß § 12 der Meldeverordnung dem Staatsministerium zur Ehrung von Alters- und Ehejubilaren durch den Ministerpräsidenten Daten der Jubilarrinnen und Jubilare aus dem Melderegister. Davon umfasst sind zum Beispiel der Familienname, Vornamen, Doktorgrad, Geschlecht,

die Anschrift sowie das Datum und die Art des Jubiläums.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

Der Widerspruch kann beim  
**Bürgerzentrum  
Standes-, Einwohner- und  
Ausländerwesen  
August-Ruf-Straße 13  
78224 Singen  
Öffnungszeiten  
Montag, Dienstag, Mittwoch  
und Freitag 8 – 18 Uhr  
Donnerstag 8 – 12 Uhr  
Telefon 85-600/85-601**

eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Bitte den Widerspruch vor dem Geburtsmonat bzw. dem Monat des Ehejubiläums melden.

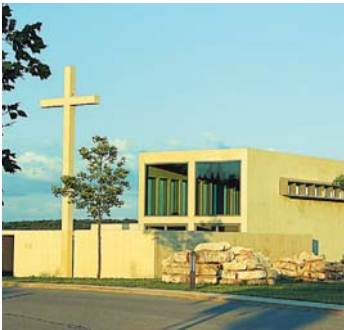
Singen, 6. April 2017

gez. Bernd Häusler  
Oberbürgermeister  
der Stadt Singen

## Kirchliche Nachrichten

**Gottesdienste im  
Hegau-Klinikum:**  
**Sonntag, 16. April, 10 Uhr:**  
Offener Himmel – Feierlicher Auferstehungsgottesdienst (Eucharistiefeier, musikalische Gestaltung: Claudia und Jürgen Napel)  
**Dienstag, 18. April, 7.30 Uhr:**  
Eucharistische Anbetung  
**14.15 Uhr:** Mittagsgebet mit Krankensegen  
**Samstag, 22. April, 9 Uhr:**  
Eucharistiefeier

**Gottesdienste  
in der Autobahnkapelle:**  
**Ostermontag, 17. April, 11 Uhr:**  
Ökumenischer Gottesdienst (evan-



gelischer Pfarrer Hans-Rudolf Bek, katholischer Pfarrer Gebhard Reichert)  
**Sonntag, 23. April, 11 Uhr:**  
Ökumenischer Gottesdienst (Ulrike Klopfer, musikalische Gestaltung: Xénia Huszàr Gesang und Gitarre)

**Citypastoral Stadtoase**  
Die Stadtoase bleibt bis auf Weiteres geschlossen. Vorübergehend sind die Mitarbeiter im Pfarrhaus St. Peter und Paul zu erreichen: Donnerstags und Freitags jeweils von 12 bis 17 Uhr.

**Bildungszentrum Singen**  
**Zelglestraße 4, Telefon 98 25 90**  
**info@bildungszentrum-singen.de**

**Atemarbeit nach Prof. I. Midden-**  
dorf, Kurs ab Mittwoch, 26. April, fünf Vormittage, jeweils 9 bis 10 Uhr; Leitung: Gabi Benzing-Schoof

## NATURA 2000-Managementplan

### Vielfalt gemeinsam bewahren – Erstellung NATURA 2000- Managementplan (MaP) für das FFH-Gebiet 8218-342 „Gottmadinger Eck“

Auf Flächen der Gemeinden Gottmadingen, Gailingen und Hilzingen sowie der Stadt Singen erstreckt sich im Landkreis Konstanz ein für den Naturschutz wertvolles Gebiet, welches Teil des europäischen Schutzgebietsnetzes NATURA 2000 ist. Es wurde zusammen mit vielen anderen Gebieten in ganz Europa als Gebiet von gemeinschaftlicher Bedeutung ausgewählt und trägt den Namen „Gottmadinger Eck“. Das 314 Hektar große Natura 2000-Gebiet wird geprägt durch die Naturschutzgebiete „Gailingen Berg-Bölderer“, „Hardtseen“ und „Gras-Seen“.

Unter den Wäldern, die etwas mehr als die Hälfte des Gebiets bedecken, finden sich wertvolle naturnahe Waldmeisterbuchen- sowie Orchideenwälder, am Rhein auch Reste von Auwäldern. Typisch für das Offenland sind Riede und vermoorte Toteislöcher, an den warmen Steilhängen der Molasseberge gedeihen orchideenreiche Kalkmagerrasen. In diesen konnten sich durch gezielte Pflegemaßnahmen seit Jahrzehnten seltene Pflanzenarten wie die Bocks-

Riemenzunge oder der Ohnsporn halten und von dort weiter ausbreiten. Als weitere FFH-Lebensräume kommen Pfeifengraswiesen, magere Flachland-Mähwiesen, feuchte Hochstaudenfluren, Kalktuffquellen und kalkreiche Niedermoore vor. Das FFH-Gebiet ist Lebensraum für die gefährdeten Arten Gelbbauchunke und Kammolch.

Für das Natura 2000-Gebiet wird in den nächsten zwei Jahren ein Managementplan erarbeitet, der die Grundlage für die langfristige Erhaltung der Lebensraumtypen sowie der Tier- und Pflanzenarten und ihrer Lebensräume bilden soll, damit sich noch spätere Generationen an diesen Lebensräumen erfreuen können.

**Daher werden ab Mai 2017 Biologen, die im Auftrag des Regierungspräsidiums Freiburg den Managementplan erarbeiten, das Gebiet untersuchen und die Lebensräume und Arten im Gebiet kartieren.**

Im Rahmen dieser Kartierungen ist es im einen oder anderen Fall nicht zu vermeiden, dass Privatgrundstücke im Natura 2000-Gebiet durch die Gutachter betreten werden. Dafür wird um Verständnis gebeten. Das Betreten von Privatgrundstücken ist im Rahmen von § 65 BNatSchG i. V. m. § 77 Absatz 1

NatSchG zulässig. Natürlich werden die Kartierer auf die landwirtschaftliche und jagdliche Nutzung der Flächen Rücksicht nehmen. In Zweifelsfällen können sich die Kartierer als Mitarbeiter des Büros für ökologische Landschaftsplanung Josef Kiechle/Gottmadingen-Randegg bzw. 365° freiraum und umwelt/Überlingen ausweisen.

Um die Landbewirtschafter, Flächeneigentümer und Bewohner im Gebiet sowie Vertreter der Kommunen, Verbände und Behörden detaillierter über den Managementplan zu informieren, wird das Regierungspräsidium voraussichtlich im Mai 2017 eine öffentliche Informationsveranstaltung durchführen. Ziel ist es, einen Managementplan zu erarbeiten, der mit den ortsansässigen Akteuren umsetzbar ist.

Details zum Managementplan findet man unter <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpf/Abt5/Ref56/Natura2000/Seiten/Gottmadinger-Eck.aspx>

Weitere Informationen zum Gebiet und zum Verfahren erhält man beim Regierungspräsidium Freiburg, Abteilung 5, Ref. 56, 79083 Freiburg i. Br., E-Mail: [abteilungen5@rpf.bwl.de](mailto:abteilungen5@rpf.bwl.de), Telefon 0761/208-4135.

### Abschnitt der Rielasinger Straße für vier Tage halbseitig gesperrt

Die Rielasinger Straße wird vom 18. Bis zum 21. April zwischen der Lange Straße und der Niederhofstraße, direkt bei der Fußgängerampel, halbseitig gesperrt. Grund dafür ist ein defektes Abwasserrohr, das an zwei Stellen repariert werden muss. Während der viertägigen Bauarbeiten ist die Fußgängerampel ausgeschaltet – und der Verkehr, dem dann nur eine Fahrspur zur Verfügung steht, wird durch eine Baustellenampel geregelt.

### Geänderte Müllabfuhr nach Ostern

Die Stadtwerke Singen teilen mit, dass wegen Ostermontag die in der Woche stattfindenden Müllabfuhr (Restmüll und Biomüll) je einen Tag später stattfinden. Die Termine für den Roten Deckel, Gelben Sack und Papier bleiben wie im Abfallkalender aufgeführt.

**Ostersamstag:  
Wertstoffhof zu**  
Die Stadtwerke Singen weisen darauf hin, dass der Wertstoffhof am Ostersamstag, 15. April, geschlossen ist.

### Das Seniorenbüro informiert Pflege rund um die Uhr

Zwei Drittel aller pflegebedürftigen Menschen werden zu Hause von Angehörigen versorgt, viele davon zusätzlich mit Hilfe eines ambulanten Dienstes. Wenn bereits ein Pflegegrad besteht, übernimmt die Pflegekasse einen Teil der anfallenden Kosten. Auf diese Art können Menschen auch mit Einschränkungen oft sehr lange in den eigenen vier Wänden selbstbestimmt leben.

Doch was geschieht, wenn jemand nachts nicht mehr alleine gelassen werden kann? Wenn nächtlicher Pflege- und Betreuungsbedarf entsteht, insbesondere bei Menschen mit Orientierungsstörungen und Sturzgefahr, geht dies oftmals über die Grenzen der Leistungsfähigkeit von Angehörigen hinaus. Nicht selten werden dann Überlegungen angestellt, eine 24-Stunden-Pflegekraft aus den osteuropäischen Ländern zu engagieren.

**Folgende Möglichkeiten gibt es:**  
• **Über eine Vermittlungsagentur?**  
Hier können das Pflegegeld und die Ansprüche aus der Verhinderungspflege eingesetzt werden – die Abrechnung von Sachleistungen sowie Betreuungs- und Entlastungsleistungen sind den kassenzugelassenen Pflegediensten vorbehalten. Die restlichen Kosten müssen privat getragen werden, wobei sich ein Durchrechnen im Einzelfall lohnen

mag, besonders dann, wenn beispielsweise beide Elternteile einen Pflegegrad haben und somit die jeweiligen Geldleistungen für nur eine 24-Stunden-Pflegekraft eingesetzt werden müssen.

• **Selbst als Arbeitgeber auftreten und jemanden anstellen?**  
Auch hier können das Pflegegeld und die Leistungen aus der Verhinderungspflege herangezogen werden, allerdings sollte bedacht werden, dass man als Arbeitgeber über das allgemeine Arbeitsrecht gut informiert sein sollte. Dies umfasst u.a. neben dem Abführen der Sozialabgaben und der Krankenversicherung, auch Kenntnisse über das Arbeitszeitgesetz, Urlaubsansprüche der Pflegekraft und die Sicherheit am Arbeitsplatz.

Für einige Familien mag der Einsatz einer 24-Stunden-Pflegekraft eine gute Möglichkeit zur Entlastung im Pflegealltag sein. Bedenken sollte man jedoch, dass die Hilfe nicht rund um die Uhr zur Verfügung steht, da auch Freizeit gewährt werden muss. Ob diese Art der Unterstützung eine Lösung darstellen kann, muss also nach individueller Situation gut abgewogen werden.

*Für weitere Informationen und zur Terminvereinbarung ist das Seniorenbüro wie folgt telefonisch erreichbar: Montag bis Donnerstag 8.30 – 12 Uhr und 14 – 16 Uhr, Freitag von 8.30 – 12 Uhr unter Telefon 07731/85-540 (Gabriele Glocker) und 07731/85-709 (Verena Zupan).*

### Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz

## Tag des Hegau-Jugendwerks



Im März 1972 wurde der erste Patient im Hegau-Jugendwerk (HJW) willkommen geheißen. Er hieß Harry Wynohradnyk und kam aufrechten Gangs in die neu erbaute Einrichtung. 45 Jahre später wurde der rund 30.000. Patient begrüßt: Philipp Striedter, derzeit Patient im Kinderhaus. Unser Bild zeigt ihn mit Mama Isabella und Brüdern Daniel sowie dem Ärztlichen Direktor Dr. Klaus Scheidtmann. Statt Blumen gab es ein Spiel, gefertigt in der Berufstherapie, und der „Bahnhof“ war noch beachtlicher, denn eine große Schar an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und alle Verantwortlichen des Hegau-Jugendwerks hießen ihn und seine Familie herzlich willkommen. Das „Hallo“ stand unter dem Motto „45 Jahre in 45 Minuten“. Wie in der guten alten (Anfangs)Zeit wurden alle Beschäftigten mittels der Sirene zur Frühstückspause eingeladen. Rund 150 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter folgten dem Ruf. Geschäftsführer Peter Fischer begrüßte die Jugendwerker und einige Ehrengäste.

# Chaplin-Enkelin besucht Sprachheilkindergarten

„Es ist ein schönes Gefühl, Kinder lachen zu sehen“, sagt Laura Chaplin, Enkelin des weltberühmten Komödianten Charly Chaplin, die extra nach Singen in den Sprachheilkindergarten gekommen war, um für das Projekt „Mutmachstunde“ zu werben. Dieses therapeutische Projekt soll in Kooperation von Sprachheilkindergarten und Tamal Theater Compagnie ab diesem Sommer starten.

Laura Chaplin ist Schirmherrin des Projektes. Mit ihrer Stiftung „Charly Smile“ hat sie sich zum Ziel gesetzt, Lachen und Humor weltweit zu fördern. Nun auch in Singen, denn das Konzept der Mutmachstunde basiert auf der therapeutischen Arbeit mit den „Gesundheit!Clowns“, die von Udo Berenbrinker und Jenny Karpawitz ausgebildet wurden. Beim Presetermin zeigten die beiden Clowns „Citronella“ (Andrea Hauser) und „Pipilotta“ (Sandra Schüssler) anschaulich und sehr unterhaltsam, wie sie mit den Kindern arbeiten

wollen. Großes Gejohle und viel Lachen – nicht nur bei den Kindern – erzeugten die beiden professionellen Akteurinnen mit ihren lustigen Geschichten und Aktionen im Kindergarten.

Die Mutmachstunde soll ab Sommer dieses Jahres starten. Angedacht sei eine Laufzeit von insgesamt zwei Jahren, erklärt Kindergartenleiterin Gisela Sohn. Die beiden Clowns werden dann die Kinder alle 14 Tage besuchen. Es gibt eine Vorspielszene vor der gesamten Gruppe, an die sich dann zwei bis drei direkte Kontakte zwischen einem Kind und dem Clown in einem geschützten Raum anschließen. Das Ganze hat einen therapeutischen Hintergrund, geht es doch darum, bei den Kindern Ängste zu überwinden und ihnen mehr Selbstbewusstsein zu vermitteln, so dass sie in ihrer Sprachfähigkeit gestärkt werden.

Andrea Hauser und Sandra Schüssler, die beiden „Gesundheit!Clowns“,

haben von ihren Berufsausbildungen therapeutische Kenntnisse. „Die braucht man auch, um bei den Kindern die Bedürfnisse und Defizite zu erkennen“, weiß Leiterin Gisela Sohn. „Die Arbeit mit den Kindern erfordert viel Geduld“, fügt sie hinzu.

Der Sprachheilkindergarten möchte gerne nach den Sommerferien mit dem Projekt beginnen, einzig, es fehlt noch ein ganzer Batzen Geld. Rund 20.000 Euro braucht es, damit die Mutmachstunde laufen kann. Es gibt bereits einige Spender und Sponsoren, die das Vorhaben finanziell unterstützen, jedoch reicht das eben noch bei Weitem nicht aus.

Wer also die Mutmachstunde ermöglichen möchte, der kann auf das Spendenkonto bei der Sparkasse Hegau-Bodensee, IBAN: DE93 6925 0035 0003 0615 12 unter dem Stichwort „Sprachheilkindergarten Clown“ seine Spende überweisen.



Laura Chaplin (Mitte, neben Bürgermeisterin Ute Seifried) besuchte Singen und war zu Gast im Sprachheilkindergarten, wo sie zusammen mit Leiterin Gisela Sohn (links mit Udo Berenbrinker vom Tamala Theater) das Konzept der „Mutmachstunde“ vorstellte. Die beiden Clowns Andrea Hauser und Sandra Schüssler (Vordergrund) begeisterten nicht nur die Kinder, sondern zauberten auch den Erwachsenen ein Lachen ins Gesicht.

## Berufsorientierung leicht gemacht



Mit dem traditionellen Messerumgang eröffneten Oberbürgermeister Bernd Häusler und Dezent Harald Nops vom Landratsamt Konstanz die „Jobdays“ in der Singener Stadthalle, die einmal mehr den richtigen Rahmen für die weit über die Stadtgrenzen bekannte Berufsschau bot. Rund 80 ausstellende Unternehmen aus Singen und dem gesamten Landkreis präsentierten sich an zwei Tagen jungen Menschen, die nach einer Ausbildung Ausschau hielten. „Wichtig ist es für die Jugendlichen, sich zu informieren und zu orientieren“, sagte OB Häusler in seiner Begrüßung. Dafür eigneten sich nach Ansicht des Stadtoberhauptes die „Jobdays“ ganz hervorragend. Auch für die teilnehmenden Unternehmen ist die zweitägige Messe eine besonders gute Möglichkeit, sich den Jugendlichen vorzustellen und auf sich aufmerksam zu machen.

## An der Singener Waldeck-Schule: Über 85 neue „Klimahelden“ engagieren sich

Über 85 neue Klimahelden gibt es an der Waldeck-Schule. Alle Zweitklässler nahmen mit viel Freude am Projekt „Ich bin ein Klimaheld“ teil. Die Kinder wissen nun, wie man dazu beitragen kann, den CO<sub>2</sub>-Ausstoß zu reduzieren und damit etwas gegen die Erderwärmung und ihre Folgen zu tun. Im Auftrag der Stadt Singen wurde das Projekt „Ich bin ein Klimaheld“ an 18 Grundschulklassen durchgeführt. Mit dabei waren die Pestalozzi-, Johann-Peter-Hebel-, Bruderhof-, Schiller- und Waldeck-Schule.

Projektleiterin Stephanie Esch

brachte den Kindern in drei Doppelstunden das Thema der Erderwärmung der Erde mit ihren Folgen auf spielerische Weise nahe.

So wurden die Schülerinnen und Schüler auf „Weltreise geschickt“ und lernten die verschiedenen Klimazonen kennen; auf einer „Zeitreise“ durften sie entdecken, wie sich Erfindungen der Neuzeit durch ihren Energiehunger auf das Klima auswirken.

Anhand des eindrücklichen Eiswürfel-Experiments erlebten die Kinder dann das Ansteigen des Meeres-

spiegels auf Grund des Treibhauseffekts.

Gleichzeitig lernten sie, dass sogar Kinder etwas gegen den CO<sub>2</sub>-Ausstoß tun können – allein dadurch, dass sie zu Fuß, mit dem Fahrrad oder dem Bus zur Schule kommen; dass weniger Fleisch und Wurst gegessen wird und man mehr frische regionale Lebensmittel kauft und dafür weniger oder am besten gar keine Fertigprodukte.

Weitere Themen waren die Mülltrennung, Müllvermeidung und das Stromsparen. Viel Spaß machte den

Neun Schülerinnen und Schüler der Jugendmusikschule Singen waren im Februar erfolgreich und erreichten erste Preise mit Weiterleitung zum Landeswettbewerb in Heidenheim. Dort trafen sich nun alle Preisträger aus Baden-Württemberg. Mit dabei Joelle Duclaux, Melanie Galauner und Alida Gaymann, die sich mit ihrem Flötenensemble prompt wiederum einen ersten Preis mit Weiterleitung zum Bundeswettbewerb in Paderborn erspielten. Das Trio wird betreut von der Flötenlehrerin Andrea Binder, Joelle ist Schülerin bei Reinhilde Klinghoff-Kühn.

Ein weiteres Flötenensemble von Andrea Binder nahm ebenfalls erfolgreich teil und erhielt mit 22 Punkten einen zweiten Preis mit Alida Gaymann, Elise Hug, Fenna Kröger und Mara Freiberg. Simon Jäger (Schüler von Melinda Liebermann) erreichte in der Wertung Solosong mit 18 Punkten einen dritten Preis. Und Julian Fack, Schüler von Cristina Marton, schaffte in der Solowertung Klavier mit 22 Punkten einen zweiten Preis und verfehlte damit um nur einen Punkt die Weiterleitung zum Bundeswettbewerb.

Die Jugendmusikschule setzt mit diesen hervorragenden Ergebnissen eine gute Tradition und ihren erfolgreichen Weg fort. Viele Na-



Das erfolgreiche Flötenensemble der JMS qualifiziert sich für den Bundeswettbewerb in Paderborn (von links): Alida Gaymann, Joelle Duclaux und Melanie Galauner.

men ließen sich nennen, die ihren beruflichen Weg in der JMS gestartet haben. **Maximilian Krummen**, der junge Bariton-Sänger, ehemals Schüler bei Melinda Liebermann, begann vor Jahren mit Erfolgen bei „Jugend musiziert“ seine musikalische Laufbahn – so wie viele andere vor und nach ihm. Er steht am Beginn einer Solokarriere und wird „seine“ ehemalige Musikschule am 27. Mai besuchen, um sich im Walburgis-Saal auf der Musikinsel mit einem ganz besonderen Liederabend im Rahmen der Konzertreihe

„Junges Podium“ zu präsentieren.

Viel Erfolg wünscht das Team der Jugendmusikschule auch dem jungen Musiker **Florian Veit**, der einen außergewöhnlichen Weg zum Profimusiker eingeschlagen hat: In intensiver Eigenarbeit und anschließend in nur anderthalb Jahren Schlagzeugunterricht bei Rudolf Hein bestand er mit seinem Hauptfach gleich drei Aufnahmeprüfungen an verschiedenen renommierten Hochschulen und will jetzt in Freiburg Schulmusik studieren.

STADTHALLE SINGEN

„Simply the Best – Das Musical“  
**Die größten Hits von Tina Turner live mit Coco Fletcher**

Tina Turner beendete vor acht Jahren ihre Karriere. Ihre Fans können sich nun noch einmal auf eine Zeitreise durch fünf Jahrzehnte Musikgeschichte begeben und die größten Hits der Powerfrau live erleben: Das brandneue Musical „Simply the Best“ ging vor Kurzem erstmals auf große Tournee durch Deutschland, Österreich und die Schweiz und macht am Donnerstag, 13. April, um 20 Uhr in der Stadthalle Singen Station.

„Simply the Best“ schildert in beeindruckenden Szenen das bewegte Leben der Rock-Ikone Tina Turner. Ihr weltweiter Erfolg war gigantisch. Sie verkaufte über 180 Millionen Tonträger. Ihr legendäres Konzert 1988 im Maracanã-Stadion in Rio erlebten 188.000 Zuschauer live. Dafür gab es den Eintrag ins Guinness-Buch der Rekorde. „Simply the Best“ ist eine weitere Musical-Biographie aus der Erfolgsschmiede von Produzent Bernhard Kurz. Er zeichnet unter anderem für die großen Bühnenerfolge „All You Need Is Love – Das Beatles-Musical“, „Elvis – Das Musical“ sowie „Thank You for the Music – Die ABBA-Story als Musical“ verantwortlich.

In der neuen Produktion „Simply the Best“ verkörpert Dorothea „Coco“ Fletcher die Hauptrolle. „Tina Turners Auftritte unterscheiden sich in erheblichem Maße von Auftritten anderer Künstler. Ich war schon immer von ihrer unglaublichen Energie und Bühnenpräsenz fasziniert“, sagt die Sängerin. Coco Fletcher gilt weltweit als eine der besten Doppelgängerinnen von Tina Turner. Übrigens stand sie auch seit 2004 regelmäßig an der Seite von Udo Jürgens auf der Bühne.

Vorverkauf: Kultur & Tourismus Singen, Tourist Information, Stadthalle (Hohgarten 4) oder Marktpassage (August-Ruf-Straße 13), Telefon 07731/85-262 oder -504, E-Mail: [ticketing.stadthalle@singen.de](mailto:ticketing.stadthalle@singen.de) bzw. bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen. Stets aktuelle Informationen über das Programm der Stadthalle Singen gibt es im Internet unter [www.stadthalle-singen.de](http://www.stadthalle-singen.de).

13. April: „Simply the Best – Das Musical“. Die größten Hits von Tina Turner live mit Coco Fletcher.



Alle 85 neuen Klimahelden der Waldeck-Schule auf einen Blick – ausgestattet mit dem Klimahelden-T-Shirt. Spannendes Experiment: Stephanie Esch (kleines Foto) demonstriert anhand schmelzender Eiswürfel, wie der Meeresspiegel ansteigt.

Beuren  
an der Aach

**Gelbe Säcke**  
Donnerstag, 13. April: Gelbe Säcke

**St. Bartholomäuskirche**  
**Gründonnerstag, 13. April, 19 Uhr:** Abendmahlsamt mit Kelchkommunion in Volkertshausen, anschließend Eucharistische Anbetung bis 21.30 Uhr  
**Karfreitag, 14. April, 15 Uhr:** Liturgie vom Leiden und Sterben Christi in Volkertshausen, anschließend Trauermette  
**Samstag, 15. April, 21 Uhr:** Feier der Osternacht in Volkertshausen  
**Ostersonntag, 16. April, 9 Uhr:** Hochamt  
**Osternmontag, 17. April, 10.30 Uhr:** Hl. Messe

Wichtige  
Telefonnummern

• Feuerwehr/Rettungsdienst:

112

• Polizei:

110

• Polizeirevier Singen:

07731/888-0

• Krankentransport:

19222

• Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:

0180 3 222 555-25

• Ärztlicher Bereitschaftsdienst:

01805/19292350

• Allgemeiner Notfalldienst:

116117

• Kinderärztlicher Notfalldienst:

0180 6077312

• Augenärztlicher Notfalldienst:

0180 6075312

• HNO-Notfalldienst:

0180 6077211

• Hegau-Bodensee-Klinikum, Virchowstraße 10, Singen:

Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 22 Uhr, Mittwoch und Freitag 17 bis 22 Uhr; Samstag, Sonntag und Feiertag 9 bis 22 Uhr

**Dienstag, 18. April, 18.30 Uhr:** Rosenkranz  
**19 Uhr:** Hl. Messe

**Ausflug der Seniorengruppe**  
Die Halbtagesfahrt der Senioren am Freitag, 21. April, geht nach Dietingen; Einkehr im „Genusshof“, Abfahrt: 12.30 Uhr. Nähere Informationen und Anmeldung bei Seniorenleiter Horst Schmid, Telefon 44395.

**Paprikafest**  
Der Elternbeirat des Kindergartens veranstaltet das erste Paprikafest am Samstag, 22. April, von 14 bis 17 Uhr im Gemeindehaus. Es werden Salate, Tomaten, Gurken und Paprika als Jungpflanzen angeboten sowie einzelne frische Paprika. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Der Elternbeirat freut sich auf viele Besucher.

**Tischtennisclub**  
Der TTC lädt alle Mitglieder, Freunde und Gönner zur Mitgliederversammlung am Freitag, 28. April, um 20 Uhr ins Gemeindehaus ein. Auf der Tagesordnung stehen neben den üblichen Regularien auch Ehrungen.

Bohlingen

**Neuer Containerstandort**  
Der Altglas-Container befindet sich ab Dienstag, 18. April, auf dem Parkplatz zwischen der Reithalle und dem Schulsportplatz. Die Altkleidercontainer werden am 19. April ebenfalls dorthin versetzt. Grund: Vermeidung von Kollisionen bei der Zu- und Abfahrt vom Feuerwehrgerätehaus im Einsatzfall und bei Ausbildungen auf dem Vorplatz.

**Veranstaltungen**  
7. bis 24. April: Soccer Arena des SVB  
21. April: Generalversammlung Förderverein SVB  
22. April: Generalversammlung SVB  
23. April: Weißer Sonntag  
30. April: Maibaumstellen durch die Holzer  
1. Mai: Maifest des SVB am Sportlerheim

6. Mai: Einweihung des Premiumwanderweges „Albertineweg“  
6. Mai: Kinderbasar WBGH  
6. Mai: Frühlingsfest bei Manfred Siegarth  
7. Mai Frühlingsfest  
9. Mai: Halbtagesfahrt der Rentner  
9. Mai: Generalversammlung Heimat- und Museumsverein  
12. Mai: Mitgliederversammlung KFD  
13. und 14. Mai: Slim Gamh Drid möchte in 24 Stunden drei Mal um den Bodensee fahren (Termin noch fraglich)  
14. Mai: Reitertag des Reitvereins  
24. Mai: Generalversammlung Aachtalchor  
20. Mai: Patroziniumsmesse in der Pfarrkirche  
26. Mai: Vortrag Manfred Siegarth „Lebensqualität Dorfgemeinschaft“  
27. und 28. Mai: Vereinspokalschießen des Schützenvereins  
2. bis 4. Juni: Fußballcamp, Veranstalter SVB  
13. Juni: Halbtagesfahrt der Rentner  
17. Juni: Brunnenfest des Narrenvereins  
17. Juni: AH Turnier  
1. Juli: Beachvolleyballturnier  
2. Juli: Investitur Pfarrer Steidle  
8. Juli: Schulfest  
9. Juli: Grillfest der Rentnergemeinschaft  
14. Juli: Dämmerschoppen Musikvereins  
16. Juli: Partnerschaftsfeier Peru  
22. Juli: Weinfest des Narrenvereins  
23. Juli: Grillfest der Rentnergemeinschaft  
29. Juli: traditionelles Mähden  
15. August: Rentnertreffen in Manfred Siegarths Garten  
24. August: Wahlveranstaltung im Sichelhenkezelt mit Ursula von der Leyen  
25. bis 28. August: Sichelhenke, Veranstalter SVB  
2. bis 3. September: Musikverein am Weinfest in Pfaffenweiler  
10. September: Genusswalken  
15. September: Einschulungsfeier GHS  
16. September: Grillfest der Feuerwehr in Überlingen  
17. September: Ausflug des Kirchenchors  
19. September: Dreitägeseahrt der Rentner

22. bis 24. September: Hüttenaufenthalt der Holzer  
29. September bis 1. Oktober: Vereinsmeisterschaften des Schützenvereins

Friedingen

**Gelber Sack**  
Donnerstag, 13. April: Gelber Sack

**Blutspende-Aktion findet nicht statt**  
Die Blutspende-Zentrale hat den bereits angekündigten Blutspende-Termin in Friedingen am 13. April wegen Personalmangels gestrichen.

**Osterschießen**  
Das traditionelle Osterschießen des Schützenvereins findet am Ostersonntag und Ostermontag, 16. und 17. April, statt. Die Schießzeiten sind von 10 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr. Geschossen wird mit dem Luftgewehr auf Glücks- und Blattscheiben. Zu gewinnen gibt es Schokohasen, Ostereier und Sachpreise. Teilnahmeberechtigt sind alle Personen ab zwölf Jahren.

Hausen  
an der Aach

**Ortschaftsratssitzung entfällt**  
Die für den heutigen Mittwoch, 12. April, angekündigte Sitzung des Ortschaftsrates entfällt.

**Gelbe Säcke**  
Dienstag, 18. April: Gelber Sack

**Verkehrsbehinderungen**  
Das Straßenradrennen des Veloclubs Singen an Ostern führt wieder über Hausen (Strecke wie 2016). Deshalb kommt es am Samstag, 15. April, ganztägig zu Verkehrsbehinderungen. Besonders betroffen sind die Anlieger der Straßen „Am Bach“, „Zum Aachweg“ und „Hinter den Reben“.

**Kirchliches**  
**Gründonnerstag, 13. April, 19 Uhr:** Gottesdienst  
**Karfreitag, 14. April, 15 Uhr:** Gottesdienst  
**Karsamstag, 15. April, 21 Uhr:** Gemeinsame Gottesdienstfeier in Volkertshausen  
**Ostersonntag, 16. April, 10.30 Uhr:** Hochamt  
**Osternmontag, 17. April, 9 Uhr:** Heilige Messe

**Fußball**  
Donnerstag, 13. April, 18.30 Uhr: SV Volkertshausen II – SV Hausen II  
Samstag, 15. April, 16 Uhr: SV Orsingen-Nenzingen II – SV Hausen I  
17 Uhr: Rot-Weiß Salem – SG Hausen Damen

Schlatt  
unter Krähen

**Verwaltungsstelle geschlossen**  
Die Verwaltungsstelle bleibt am Gründonnerstag, 13. April, geschlossen.

**Sprechstunden des Ortsvorstehers**  
Ortsvorsteher-Sprechstunde im Rathaus:  
Mittwoch, 26. April, 11 bis 12 Uhr und nach Vereinbarung.

**Gelbe Säcke**  
Dienstag, 18. April: Gelbe Säcke

**St. Johanneskirche**  
**Gründonnerstag, 13. April, 19 Uhr:** Abendmahlsamt mit Kelchkommunion in Volkertshausen, anschließend Trauermette  
**Samstag, 15. April, 21 Uhr:** Feier der Osternacht in Volkertshausen  
**Ostersonntag, 16. April, 10.30 Uhr:** Hochamt  
**Osternmontag, 17. April, 9 Uhr:** Hl. Messe

**Rückenfit-Kurs**  
Ein neuer Rückenfit-Kurs des PTSV Nordstern Singen-Schlatt startet am Dienstag, 16. Mai, von 18.30 bis 19.30 Uhr in der Hohenkrähenhalle. Der Kurs beinhaltet zehn Einheiten mit gezielten Übungen zur Kräftigung, Dehnung und Mobilisation der gesamten Rumpfmuskulatur. Entspannungsübungen runden die Stunde ab. Anmeldung und Informationen bei Angelika Oexle, Telefon 07731/949840 (bitte auch auf den Anrufbeantworter sprechen, es wird zurückgerufen).

Überlingen  
am Ried

**Ortschaftsrat tagt**  
Eine öffentliche Ortschaftsratssitzung findet am Montag, 24. April, um 19.30 Uhr im Rathaus statt. Die Tagesordnung hängt an der Anschlagtafel aus.

**Hexen- und Katzenclique**  
Die Hexen- und Katzenclique lädt zur öffentlichen Mitgliederversammlung am Samstag, 22. April, um 20 Uhr ins Feuerwehrdepot ein. Auf der Tagesordnung stehen neben den üblichen Regularien auch Neuwahlen. Entschuldigungen nimmt Präsident Matthias Brutscher entgegen, Telefon 0172/78 09 082 oder per E-Mail: praesi@hexen-katzen-clique.de

**TSV-Termine**  
Samstag, 15. April, 14 Uhr: TSV Überlingen/Ried 2 – SpVgg Konstanz-Allmannsdorf  
16 Uhr: TSV Überlingen/Ried – CFE Indep. Singen 2

IMPRESSUM

Herausgeber  
von SINGEN kommunal:  
Stadtverwaltung Singen (Htwl.),  
Hohgarten 2, 78224 Singen.  
Redaktion:  
Lilian Gramlich (verantwortlich)  
Telefon 85-107,  
Telefax 85-103  
E-Mail: presse.stadt@singen.de

# WOCHENBLATT SINGEN

## Singen

## Singen macht Freude Sisingas mit neuen Projekten für 2017

Dass Singen Spaß macht, dass merkt jeder sofort, der einmal die Sisingas bei einem Auftritt live erlebt hat. So breit gefächert wie das Repertoire des sympathischen Krankenhauschors, so verschieden und bunt sind auch die Auftritte. Im vergangenen Jahr gestalteten die Sisingas wieder zwei offene Himmel in der Krankenhauskapelle mit, die Unterzeichnung des ökumenischen Kooperationsvertrages in der Krankenhausseelsorge sowie ein Benefizkonzert mit dem Posaunenchor der Lutherpfarre Singen in der Lutherkirche und ein Adventskonzert mit dem Musikverein Hausen. Eine Besonderheit stellen die Klinikrundgänge in Singen und in Radolfzell an Weihnachten dar. Genau zu diesem Zweck war der Klinikchor vor über 25 Jahren gegründet worden.

Zu Beginn der diesjährigen Chorversammlung dankte der Vorsitzende Bruno Koch Chorleiterin Birgit Mehlich herzlich für ihr großes Engagement. Nach der Entlastung wurde der alte Vorstand komplett wiedergewählt. 1. und 2. Vorsitzender Bruno Koch und Heike Graf,



Der Singener Krankenhauschor »Sisingas« – hier bei einem Auftritt im Singener Bürgersaal, hat sich auch für 2017 viel vorgenommen.

Kassiererinnen Sabine Engel und Gudrun Werner, Schriftführerinnen Rosita Martin und Carmen Auer, Notenwarte Gerhard Holona und Karin Knapp. Auch für 2017 stehen schon wieder zahlreiche Auftritte auf dem Programm. So werden die Sisingas auch in diesem Jahr wieder zwei offene Himmel in der Krankenhauskapelle (16. Juli und 15. Oktober) mitgestalten. Auch auf dem Kirchenschiff werden die Sisingas am 13. August wieder zu hören sein, außerdem bei der Eröffnung des Jubiläumsjahres des Singener Krankenhauses am 16. November 2017 im Bürgersaal der Stadt Singen (90 Jahre Krankenhaus unterm Hohent-

wiel/Buchtaufe Prof. Helpap »Highlights und Tatorte in Singen am Hohentwiel – die Singener Stadt- und Krankengeschichte«). Am 15. Oktober präsentieren die Sisingas bei einem Konzert im Bürgersaal des Singener Rathauses altbekannte und neue Popsongs, Gospels, neue geistliche Lieder. Zudem würden sich die Sisingas besonders über Verstärkung in den Männerstimmen freuen. Die Proben finden immer montags um 20 Uhr im Untergeschoss des Verwaltungsgebäudes des Singener Krankenhauses statt. Kontakt: Birgit Mehlich unter 07731/798844 oder Bruno Koch sisingas@aol.com.

## Singen

## Wanderer hadern mit den Mountainbikern

Mit dem Wanderlied »Wohlauf in Gottes schöne Welt« eröffnete der Vorsitzende Hans-Jörg Baumann die Jahreshauptversammlung der Ortsgruppe Singen im Schwarzwaldverein und das neue Wanderjahr 2017 in der Siedler-Vereinshaus. Der gute Besuch zeige das Interesse an der Gruppe und am Wiedersehen nach der Winterpause, so Baumann. Sein Tätigkeitsbericht machte deutlich, wie viele Behördenkontakte nötig sind, um die Verlegung eines Wanderwegs zum Beispiel am Hohentwiel und am Kieswerk und gar die Neuanlage des Rundwegs »Galgenberg« zu ermöglichen. Dazu kamen noch 25 Arbeitstage im Gelände. Trotz einiger Todesfälle und altersbedingter Austritte blieb die Zahl der Mitglieder mit 121 konstant. Zu danken sei dies den 14 Wanderführern der Ortsgruppe und der Seniorengruppe um Ursula Baral, die sich jeden Mittwoch trifft. Pressewart Hans Maier legte in seinem Tätigkeitsbericht dar, dass zum Wandern auch der Blick auf die Natur und die hei-



Bei den Ehrungen: Ewald Kleck (60 Jahre), Christine Adler (stellv. Vors.), Hans-Jörg Baumann (Vors.), Armin Rothe (25 Jahre) und Bernd Häusler (OB).

matliche Kultur gehöre, wie es die Satzung des Vereins vorsehe. Manfred und Waltraud Bötzer, zuständig für die 65 Kilometer örtlichen Wanderwege haben in 77 Arbeitsstunden die Markierungen gepflegt oder erneuert. Für den neuen Premiumwanderweg »Hohentwieler« übernahm Veronika Döbele die Pflege. Leider musste sie beklagen, dass dieser beliebte Wanderweg durch Mountainbiker ramponiert wird. Nach der Entlastung bedankte sich Oberbürgermeister Bernd Häusler die Gelegenheit, dem Verein besonders für den Un-

terhalt der Wanderwege zu danken, den mit dieser Sorgfalt der Bauhof nicht leisten könne. Er sicherte auch weiterhin die Hilfe und Kostenübernahme für die Wegepflege und den Zuschuss für das Seniorenwandern zu. Bei den turnusmäßig anstehenden Wahlen, erklärte sich fast die gesamte Vorstandschaft bereit, für weitere drei Jahre die Verantwortung zu übernehmen. Lediglich Bruno Sproll wurde neu als Kassenprüfer gewählt. Ein Wanderwart konnte erneut nicht gefunden werden.

redaktion@wochenblatt.net

**Trittschall Beratung beim Verlegen von Böden.**

**Herrmann Waldenmayer** Parkett/Laminat/Vinyl



# OBI Singen

**Die OBI**

**Renovierungs**

**BERATER**

**helfen!**

**Mit Tipps zur Pflege Ihrer Pflanzen.**

**Ina Merz** Stellvertr. Gartencenterleiterin



**Mit passenden Stoffen und Gardinen für Ihr Zuhause.**

**Ivonne Eckert** Innendeko



**Mit Fachwissen im Sanitärbereich.**

**Rainer Adam** Sanitärabteilung



**Mit passenden Fliesen für Ihr Bad.**

**Vito Ferraina** Fliesenabteilung



**Türen und Fenster für Ihr Zuhause.**

**Calogero Giangreco** Bauelemente



**Jetzt bis zu 10 % sparen**

**Einfach OBI Top-Kunde werden!**

**Exklusive Vorteile sichern.**



**OBI Singen • Georg-Fischer-Str. 29 • 78224 Singen**

**OBI®**

# Regional & gesund essen



## Regionale Produkte auf dem Vormarsch

Regionale Obst- und Gemüsesorten sind unglaublich reich an Nähr- und Vitalstoffen. Aufgrund ihrer naturbelassenen und schonenden Verarbeitung landen sie direkt – ohne lange Fahrwege – auf dem Teller. Dadurch bleiben natürliche Aromen und Vitamine erhalten.

### Heimat kann man schmecken

Und genau das ist es, weshalb immer mehr Menschen zu Regionalem greifen. »Man weiß einfach, wo es herkommt und schont gleichzeitig die Umwelt«, so Karin S., langjährige Einkäuferin auf dem Singener Wochenmarkt. Zudem schmeckt frisches, knackiges und sonnengereiftes Gemüse aus der Heimat um Längen besser als abgepackte Ware aus dem Ausland. Und das zeigt: Heimat kann man wirklich schmecken.

### Nachhaltigkeit auf dem Teller

Doch es ist nicht nur die Nachhaltigkeit, die dazu bewegt, wieder mehr regionale Produkte einzukaufen. Es ist auch das wachsende Bewusstsein sich gesünder ernähren zu wollen, um im Alltag vitaler und fitter zu sein. Diese Wandlung in den Köpfen, nämlich

dass Ernährung und Gesundheit eng miteinander verknüpft sind, hält an und bewirkt noch viel mehr!

### Obst und Gemüse aus der Region

Sie führt zum Rückgang zur Natur. Und zwar durch überlegtes Einkaufen und den bewussten Verzehr von gesunden Lebensmitteln. Dabei spielen heimische Produkte eine große Rolle, da gerade sie für »Ursprünglichkeit« und »Natürlichkeit« stehen. Obst und Gemüse aus der Region gibt es direkt – frisch vom Erzeuger – auf den Wochenmärkten in Singen, Engen, Radolfzell und Stockach. Ebenfalls ist es in den meisten Bioläden, Bauern- und Supermärkten erhältlich.

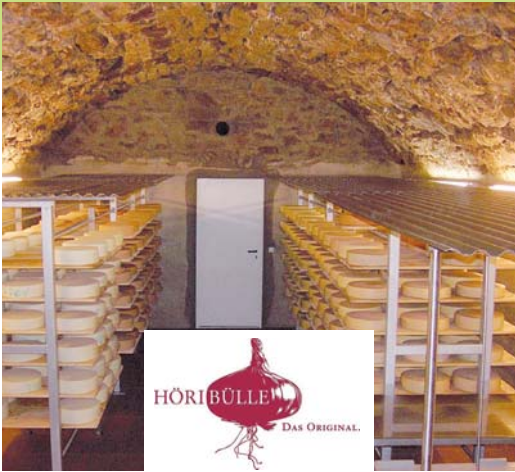
### Was es saisonal gerade so gibt

Jetzt im Frühling, wo alles sprießt und gedeiht, wird es wieder unglaublich bunt auf dem Teller! Gerade Saison haben Auberginen, Blumenkohl, Radieschen, Spargel und Spinat. Bei den Salaten sind es Mangold, Chicorée, Endiviensalat, Eichblattsalat und Rucola. Bei dieser bunten Vielfalt ist garantiert für jeden Geschmack etwas mit dabei.



## Höri-Gemüse per Lieferservice

Frisches Gemüse direkt nach Hause geliefert – mit diesem neuen Konzept trifft der Mooser Familienbetrieb Duventäster-Maier den Nerv der Zeit. Denn seit 17. März können Kunden erstmals auch frische Ware im Duventäster-Maier-Onlineshop ([www.hoeri-gemuese.de](http://www.hoeri-gemuese.de)) bestellen. Zweimal pro Woche werden die Warenkörbe dann an die Kunden in Singen, Engen, Radolfzell, Stockach (sowie Teilorte) ausgeliefert. »Angefangen hat alles mit dem Online-Shop«, erklärt Diana Maier, die das Geschäft bereits in der 5. Generation führt. »Neben Produkten wie Bülle Chutney, kam immer wieder die Nachfrage, ob wir nicht auch frisches Gemüse liefern können. Denn viele Kunden möchten gerne frisch und regional einkaufen – aber schaffen es oft nicht aus Zeitmangel. Daran wollten wir etwas ändern.« Mit dem Warenkorb nach Wunsch-Prinzip schließt der Familienbetrieb nun eine wichtige Lücke im Angebot. »Einkäufe werden heutzutage immer öfter online erledigt«, ergänzt Diana Maier. »Da wollten wir anknüpfen – für uns und für die Kunden.«



## Käse von der Höri

Dass sie einmal Käse von der Höri produzieren würden – daran hatten die drei Freunde M. Dickgießer, V. Gerken und R. Sailer nicht geglaubt bis sie 2013 in Moos-Iznang die Höri Milch GbR ins Leben riefen. In Zusammenarbeit mit einer mobilen Käserei stellt die kleine Manufaktur lokalen Käse her. Die Milch stammt vom Hof Kuppel aus Weiler-Bettwang. »Wir stellen Käse aus und für die Heimat her. Die ganze Wertschöpfung bleibt hier in der Region. Davon profitieren nicht nur wir, sondern auch die Kunden und Zulieferer, zu denen wir ein partnerschaftliches Verhältnis pflegen.« Und auch was den Milchpreis angeht, setzt die Höri Milch GbR auf faire Preise für den Landwirt. »Unser Käse ist derzeit auf dem Radolfzeller Wochenmarkt und in verschiedenen regionalen Lebensmittelmärkten (Info: [www.hoerimilch.de](http://www.hoerimilch.de)) erhältlich, daneben werden Raclette-Brote auf diversen Festen (Büllefest, Christkindlemarkt, Abendmarkt) angeboten – in naher Zukunft werden andere Wochenmärkte und weitere lokale Produkte »Vu de Höri« hinzukommen«, so Michael Dickgießer.

**Böhler - Gemüse und Pflanzen**  
Riedstraße 10, 78479 Insel Reichenau  
Tel. 07534-7534  
[www.gemuese-boehler.de](http://www.gemuese-boehler.de)

**Entdecken Sie die Vielfalt unserer Produkte:**  
*Gemüse aus eigener Ernte, Obst aus der Region, Hofladenprodukte und Geschenkkideen, eine große Auswahl an Pflanzen und Kräutern*

**Öffnungszeiten:**  
Mo-Fr 9.00 – 18.00 Uhr  
Samstag 9.00 – 15.00 Uhr, Sonntag 10.30 – 17.00 Uhr  
Im Winter verkürzte Öffnungszeiten  
nähere Informationen unter [www.gemuese-boehler.de](http://www.gemuese-boehler.de)

**Aus dem Herzen der Region**

**RANDEGGER**  
Mineralwasser  
**plus**  
Fruchtsaft  
Ohne  
Zuckerzusatz

MIT EINER FÜLLE VON  
ANGEBOTEN UND TERMINEN

**WOCHENBLATT**

*Aus Hegauer Streuobst*

*fruchtig  
frische*  
**AUER**  
Obstsäfte

**vielfach  
DLG-  
prämiiert**

**Hegauer Süßmostkellerei  
Wilhelm Auer**  
78259 Mühlhausen/Hegau, Tel. 077 33/8877  
Abholung:  
Mo. – Fr. 8 – 12 Uhr und 13 – 18 Uhr, Sa. 8 – 12 Uhr  
Oder fragen Sie Ihren Getränkehändler.

**5 Sinne**  
CATERING  
*Delikate Speisen aus eigener Zubereitung*  
[www.5sinne-catering.com](http://www.5sinne-catering.com)

In unserem großen Sortiment finden Sie eine Vielzahl an regionalen Weinen und Spirituosen. Unser familieneigenes Weingut bietet eine breite Auswahl an exzellenten Weiß- und Rotweinen, Sekten und z. B. Rhy-GIN. Gleichfalls finden Sie bei uns Weine vom Hohentwiel, Gailingen, Bohlingen, vom Bodensee, z. B. Weingut Aufricht, Weingut Rebholz, Weingut Kress, Winzerverein Hagnau und Meersburg. In unserem Biowein-Sortiment gibt es auch tolle Weine vom Rebgut Birnau. Unser großes Sortiment finden Sie auch online unter [www.wein-baumann.de](http://www.wein-baumann.de), dort können Sie auch bequem online bestellen. Gerne beraten wir Sie kompetent und freundlich in unserem Geschäft.

**WEIN.von. Baumann**  
seit 1921  
Weine · Spirituosen · Präsenze  
Freiheitstraße 28 · 78224 Singen  
z. Hd. Frau Ricarda Netzhammer  
Tel. 077 31 – 99 88 20  
[info@wein-baumann.de](mailto:info@wein-baumann.de)

Die Bezeichnung unserer Produkte spiegelt die Philosophie unserer kleinen Manufaktur für Milchprodukte wider. Die Käseprodukte »Vu de Höri« sind echte lokale Produkte von sehr hoher Qualität. Milch vom Fuße des Schienerbergs von Kühen, die im Freien sein können und Futter von den hofeigenen Weiden bekommen. Handgemachter Käse, in der Region gereift. Kurze Wege vom Erzeuger in den Markt schonen die Umwelt.

**EBEN VU DE HÖRI. FÜR DIE HÖRI.**

**Verkaufsstellen**  
Böhler-Hörmarkt, Gaienhofen  
Edeka Münchow, Moos  
Edeka Münchow, Rielasingen-Worblingen  
Landkauf, Bohlingen  
Metzgerei Günther, Radolfzell  
Landmarkt, Twielfeld  
Markant Hafner, Reichenau

**Märkte**  
Verkauf mittwochs und samstags auf dem Wochenmarkt Radolfzell.

**Höri Milch GbR, Ringstraße 32, 78345 Moos-Iznang**  
oder per E-Mail an: [info@vg-engineering.de](mailto:info@vg-engineering.de)

**AUSERLESEN  
NATURBELASSEN  
REGIONAL**

[www.likormanufaktur-hegau.de](http://www.likormanufaktur-hegau.de)

**RAINER DREXLER**  
MÄGDEBERGSTR. 10B  
78234 BITTELBRUNN  
TEL. 077 33.996644

**Wir liefern für Sie nach Hause**

**Duventäster-Maier**  
**GEMÜSE & BUNTE VIELFALT**  
[www.hoeri-gemuese.de](http://www.hoeri-gemuese.de)  
Telefon: 07732/4454

**UNSERE ABO-KISTEN – GEMÜSE- UND SNACKKISTE** **10€\***  
Der Vorteil liegt auf der Hand: Sie bestellen die Kiste Ihrer Wahl und erhalten einmal wöchentlich eine liebevoll zusammengestellte, saisonale, gesunde Vielfalt – lecker, frisch und abwechslungsreich. Einmal bestellt, erhalten Sie ein wöchentlich wechselndes Sortiment. **Ohne Mindestlaufzeit und ohne Kündigungsfrist.**

**IHRE FREI BESTELLUNG AUS UNSEREM KOMPLETTEN HOFLADENSORTIMENT** **ab 10€\***  
Sie sparen sich den Einkaufsstress, wir liefern bis vor die Tür: Gemüse aus eigenem Anbau und Obst aus der Region. Außerdem bieten wir Geschenkkörbe, Feinkostprodukte und regionale Lebensmittel an. Wir liefern Dienstag und Freitag Mittag, Ihre Bestellung geben Sie bis 8 Uhr am Vortag ab.

\*zzgl. 5€ Kistenpfand und 3€ Liefergebühr

**Freie Bestellung & Abo-Kisten**

**Frühstück, Mittagessen bis 17.30 Uhr, Kuchenbuffet.**  
**Alles in unserer Küche vom Team frisch zubereitet.**

**„Seestern“ Bistro für Genießer**  
Bahnhofstraße 9 (Nähe Bauernmarkt) • 78315 Radolfzell • Tel. 077 32/820 36 87 (nicht Di.+Mi.)

# Bewusst leben

Birgit und Frieder Bauer mit den Kursteilnehmern



## Die heilende Wirkung des YOGA-Übens

Yoga befreit körperlich und seelisch. Es wirkt sich positiv auf das Wohlbefinden aus. Wie Yoga funktioniert und welche wundersame Entwicklung Yoga anstoßen kann, das vermitteln Birgit und Frieder Bauer professionell in ihrem wunderschönen Yoga-Studio mitten im Herzen von Radolfzell. In angenehmer warmer Atmosphäre lernen die Kursteilnehmer verschiedene Yogapraktiken kennen. »Wir fördern gezielt die Individualität des Einzelnen und lehren Yoga frei von jeglichen Ritualen und Konfessionen«, betont Birgit Bauer beim Interview. Inspiriert von Heinz Grill (Heilpraktiker & Yoga-Lehrer, [www.heinz-grill.de](http://www.heinz-grill.de)), blickt die ausgebildete Sportpädagogin und Yogalehrerin stolz auf die letzten 12 Jahre seit Gründung des Studios zurück: Ihre Yoga-Übungsweise, die »eine neue Yoga-Empfindung« anstrebt, bringt Menschen auf allen Ebenen zurück in ihr Gleichgewicht.

Gerade in einer hektischen Zeit wie heute bietet ihre Übungsweise genau das, was die Menschen suchen: Nämlich innere Ruhe, Lebenssinn, positive Perspektiven, eine stärkere Eigenkraft und körperlichen Ausgleich.

[www.yoga-studio-bauer.de](http://www.yoga-studio-bauer.de)

## Gesundheit & Bewusstsein verbinden

**Frau Siegert, was bedeutet für Sie »bewusst leben«?** Bewusst leben heißt, dass man nicht nur für sich lebt, sondern dass unser Handeln und Wirken mit Verantwortung verknüpft ist.

**Wie wird diese Lebensphilosophie im Andreashof umgesetzt?** Wir versuchen im Einklang mit der Natur zu wirtschaften. Ein weiterer Punkt ist die »innere Ernährung«. Wir brauchen zu unserer Gesundheit nicht nur gute Nahrung, sondern wollen auch im geistigen Sinne wohlgenährt sein.

**Welche Vorteile bietet es, wenn Menschen »bewusster leben«?** Der Mensch ist mit einem Bewusstsein ausgestattet. Nutzt er es nicht, verkümmert es. Gesundheit und Bewusstsein sind somit untrennbar miteinander verbunden.

**Welchen Tipp geben Sie Lesern mit auf den Weg?** Ein wichtiger Punkt ist, wieder die richtigen Fragen zu stellen und eine innere Kompetenz zu entwickeln, was der eigene Körper und was der Geist braucht. Daneben braucht es noch etwas Zweites: Vertrauen. Wir möchten unsere Kunden ermutigen, diese innere Kompetenz zu entwickeln und auch wieder vertrauen zu lernen.

Die Natur ist unsere stärkste Vitalquelle überhaupt. Gerade nach dem Winter erfüllt ihre ungeheure Kraft wieder alles mit neuem Leben und frischer Energie. Deshalb steht Frühling auch für Erneuerung. Und die Leichtigkeit, mit der die Natur jetzt Altes loslässt, um Platz für Neues zu schaffen, ist erstaunlich! Denn jedes neue Pflänzchen und jede Blume, die im alten Herbstlaub gedeihen, sind Teil dieses fantastischen Wandels. Doch auch der Mensch kann den Wandel der Erneuerung für sich nutzen!

### Körperliche Kräfte mobilisieren

Denn jetzt ist genau der richtige Zeitpunkt, um Kräfte wieder zu mobilisieren. Schon ein kleiner Frühlingsspaziergang im Freien stärkt die körpereigenen Abwehrkräfte und kurbelt den Kreislauf an. Für Entdecker bietet sich auch eine kleine Wandertour in der näheren Umgebung an.

### Ausdauersport in der Natur

Wer es sportlich mag, für den heißt es: Rein in die Turnschuhe und raus zum Power-Jogging. Gerade jetzt gibt es draußen wieder unglaublich viel zu sehen, zu riechen und zu entdecken!

### Entspannung durch Yoga

Auch Yoga-Übungen verhelfen zu neuer Energie und Entspannung. Dabei wird durch gezieltes Anspannen und Loslassen die Muskulatur im ganzen Körper gestärkt. Die Wirbelsäule wird entlastet, Spannungen und Stress werden abgebaut und Körper und Geist kommen wieder in Balance. In Singen, Radolfzell und Stockach gibt es verschiedene Yogaschulen und Kurse.

### Meditation – Kraft aus der Stille

Bei der Meditation gibt es, ähnlich wie bei Yoga, verschiedene Techniken und Praktiken zur Ausübung. Das Ziel der Meditation ist jedenfalls, in der Stille wieder zu sich selbst zu finden und daraus neue Kraft zu schöpfen.

#### IMPRESSUM

Texte: Diana Engelmann, Layout: Silvia Stiegeler  
Verkauf: Karin Lenz, Simone Gilly-Röck  
swb-Bilder: de, pixabay

### Gesundheit und Bewusstsein sind untrennbar verbunden

#### Frau Siegert, was bedeutet für Sie »bewusst leben«?

Bewusst leben heißt, dass man nicht nur für sich lebt, sondern dass unser Handeln und Wirken mit Verantwortung verknüpft ist.

#### Wie wird diese Lebensphilosophie im Andreashof umgesetzt?

Wir versuchen im Einklang mit der Natur zu wirtschaften. Ein weiterer Punkt ist die »geistige Ernährung«. Wir brauchen zu unserer Gesundheit nicht nur gute Lebensmittel, sondern haben auch einen geistigen »Hunger«, der gestillt werden möchte.

#### Welche Vorteile bietet es, wenn Menschen »bewusster leben«?

Der Mensch ist mit einem Bewusstsein ausgestattet. Nutzt er es nicht, verkümmert er. Gesundheit und Bewusstheit sind untrennbar miteinander verbunden.

#### Welchen Tipp geben Sie Lesern mit auf den Weg?

Ein wichtiger Punkt ist, wieder die richtigen Fragen zu stellen und eine innere Kompetenz für das zu entwickeln, was man als Individuum wirklich braucht. Hierfür ist vor allem eines nötig: Selbstbeobachtung. Wir möchten unsere Kunden ermutigen, als Verbraucher genau diese innere Kompetenz zu entwickeln und ihr wieder vertrauen zu lernen.



| Kräuter- und Lichtyam® Führungen 2017 |            |
|---------------------------------------|------------|
| Lichtyam®                             | Kräuter    |
| 06.05.2017                            | 20.05.2017 |
| 08.06.2017                            | 10.06.2017 |
| 01.07.2017                            | 08.07.2017 |
| 05.08.2017                            | 12.08.2017 |
| 02.09.2017                            | 16.09.2017 |
| 07.10.2017                            | 21.10.2017 |

Entdecken Sie die Vielfalt unserer Produkte in unserem Hofladen und genießen Sie hausgemachte Kuchen, Salate und Quiche.

**Andreashof**  
Andreashof Jeridin GmbH  
Kirchgasse 35  
88662 Überlingen  
Tel.: 07551 947470  
[www.lichtyam.de](http://www.lichtyam.de)

Lichtyam



Simone Gilly-Röck  
Tel. 077 32 / 99 09 - 44  
[s.gilly-roeck@wochenblatt.net](mailto:s.gilly-roeck@wochenblatt.net)

Entdecken  
auch  
Sie ...



Karin Lenz  
Tel. 077 31 / 88 00 - 125  
[k.lenz@wochenblatt.net](mailto:k.lenz@wochenblatt.net)

... die besonderen und  
speziellen Angebote &  
Leistungen unserer Inserenten

WOCHENBLATT

**Vom Korn zum Mehl**  
Naturprodukte aus der Region, für die Region  
im **Mühlenladen der Steigmühle**  
(Käfermühle)  
am Ortsausgang von Engen links, in Richtung Singen  
Außer-Ort-Str. 5 · 78234 Engen-Anselmingen · Tel. 0 77 33 / 52 20

AUS DEM HERZEN  
DER REGION

seit 1892  
RANEGGER.DE

**Praxis für Psychotherapie** (HPG)  
Slavica Rimmele  
• psychotherapeutische Heilpraktikerin  
• akkreditierte christliche Beraterin  
• Individualpsychol. Seelsorgerin  
78267 Aach/Hegau, Stadtstraße 13  
Termine nach Vereinbarung  
Tel: 07774 2759693 [www.praxis-rimmele.de](http://www.praxis-rimmele.de)

**Anmeldung jetzt! Kursbeginn ab 24.4.2017**  
Yoga-Grundkurse und Vertiefungskurse, Yoga für Senioren,  
Yoga Dance, individuelles Coaching für Yoga,  
Fitness, Beruf und Beziehungen.  
Anleitung zu Meditation und spiritueller Übungspraxis.  
Vorträge und Seminare zu den Themen: Entspannung,  
freier Atem, Rückenbeschwerden, Depressionen und  
Zielsetzung, vollwertig vegetarisch und ästhetisch Kochen,  
meditative Naturbetrachtung.  
**www.yoga-studio-bauer.de**  
Tel. 07732 – 943282,  
Gartenstraße 10a, Radolfzell

Konstanz

Wer will zum Superball?

Packender Sport, eine neue HSG-Hymne und jede Menge Unterhaltung werden beim 4. Superball am Samstag, 15. April, in der Schänzle-Halle in Konstanz serviert. Um 17 Uhr empfängt der SV Allensbach den HCD Gröbenzell – ein echtes Drittliga-Spitzenspiel zwischen dem nur durch drei Punkte getrennten Vierten und Zweiten und wohl vorentscheidend für den Kampf um den Aufstieg in die 2. Bundesliga. Die HSG Konstanz greift dann um 20 Uhr gegen den zehnmaligen DDR-Meister, Europapokalsieger und Vereins-Europameister HC Empor Rostock nach ganz wichtigen Punkten im harten Ringen um den Klassenerhalt im Bundesliga-Unterhaus.

Das WOCHENBLATT verlost zu diesem Handball-Highlight zwei mal zwei Eintrittskarten. Wer die Antwort auf folgende Frage weiß, kann am Donnerstag, 13. April, um 16 Uhr unter Telefon 07731-880081 anrufen. Die ersten beiden Anrufer mit der richtigen Antwort gewinnen. Frage: »Wie heißt der Präsident der HSG Konstanz?« Weitere Infos rund um den Superball gibt es unter [www.wochenblatt.net](http://www.wochenblatt.net).

TuS Steißlingen

Endlich wieder gewonnen

Endlich hat es beim TuS Steißlingen, nach drei sieglosen Spielen, gerade rechtzeitig wieder geklappt. Nach einem hart erkämpften 28:25-Sieg gegen den HC Elgersweier konnten die Steißlinger wieder zwei wichtige Punkte auf ihrem Konto verbuchen. Dabei zeigten sich auch die Fans durchaus meisterwürdig. Mit Fahnen und Trommeln feuerten sie ihren TuS bis zum Schlusspfiff vehement an. Da kam Meisterstimmung auf und der TuS legte sich auch gleich richtig ins Zeug. Die Abwehr zeigte sich sehr aufmerksam und schnell und im Angriff zeigten sich die Steißlinger nicht besonders beeindruckt davon, dass Elgersweier Maurice Wildöer von Beginn an die Manndeckung nahm. William Gaus und Thomas Lindner sorgten für schnelle Gegenstöße, Kreisläufer und Rückraum steuerten das ihre zum Erfolg bei. Für den TuS waren Maurice Wildöer mit 7/3 sowie Stefan Maier und Thomas Lindner mit je 5 Toren erfolgreich.

Lutz Ehrhardt

Reitsport

Mit Eleganz und Mut  
Vielseitigkeitsturnier auf Gut Weiherhof vom 15. bis 17. April



Olympiasieger Michael Jung (hier auf Lennox) zählt beim Vielseitigkeitsturner an Ostern auf Gut Weiherhof zu den Top-Favoriten.  
swb-Bild: ts/Archiv

»In diesem Jahr wartet neben drei internationalen Prüfungen

und den Baden-Württembergischen Meisterschaften für Rei-

ter bis zu 21 Jahre ein vielfältiges Rahmenprogramm mit Kinderland, Partys und Ausstellungen auf unsere Besucher«, erklärt Mitorganisatorin Sophie Pritschau.

Los geht es am Samstag, 15. April, um 8 Uhr mit der Eleganz und der Präzision in der Dressur. Der Sonntag startet um 9.30 Uhr. Dann müssen Mensch und Pferd Mut und Ausdauer im Gelände beweisen. Der Montag steht um 8 Uhr im Zeichen der Verfassungsprüfung der Pferde, ehe um 10 Uhr die Teams Geschicklichkeit und Fitness beim Abschlusspringen an den Tag legen müssen. Im Anschluss daran findet die Ehrung der Baden-Württembergische Juniorenmeisterschaften statt.

Weitere Informationen über das Vielseitigkeitsturnier auf Gut Weiherhof in Böhringen gibt es unter [www.facebook.com/Weiherhof.Eventing](http://www.facebook.com/Weiherhof.Eventing).



► BOX-NACHT

Box-Fans dürfen sich freuen – nach längerer Pause werden am Freitag, 21. April, wieder die Fäuste in Singen fliegen. Der BC Singen lädt dann zum Internationalen U19-Ländervergleichskampf zwischen Irland und Deutschland und Kämpfe der Elite-Männer in die Münchriedhalle ein. Sein Debüt im Nationalteam wird dabei auch der vielversprechende Nachwuchsboxer Thomas Halfinger vom BC Singen geben. Einlass ist um 18.30 Uhr, der Gong zur ersten Runde erklingt um 20 Uhr. Karten im Vorverkauf gibt es im Café Mocca in Singen, August-Ruf-Straße 11.

Radsport

Heiße Rennen  
unterm Hohentwiel

Der Velo-Club Singen eröffnet den LBS-Cup mit dem traditionellen Radrennen »100 km unter dem Hohentwiel« am Oster-samstag, 15. April, in der Singener Nordstadt. Zur LBS-Cup-Serie zählen weitere acht Rennen, wie der Klassiker am

es auch eine Bewirtung für Fahrer, Betreuer und Zuschauer geben. Die 5,2 km lange Strecke führt über Hausen und die Dornmühle wieder zurück zum Startpunkt. Auch vom Velo-Club Singen gehen in fast allen Altersklassen Fahrer an den



Heiße Rennen unterm Hohentwiel werden am Samstag geboten.

Ostermontag in Schönaich und das Abschlussrennen in Reute. Der Velo-Club Singen, als erster Ausrichter, rechnet wieder mit vielen Fahrern der verschiedenen Lizenzklassen aus Baden-Württemberg, dem gesamten Bundesgebiet und dem benachbarten Ausland. Start und Ziel befinden sich wieder am Kreisel der Nordstadtanbindung. Dort wird

Start. Bei der Jugend und den Junioren starten Paul Wissert, Ron Niestroj und Niklas Stelling sowie seine Schwester, die IBRMV-Meisterin 2016. Die Elite wird durch André Eberhardt-Fonseca, Janine Schneider – BaWü Cross-Meisterin 2017 – Lydia Bernhard und Marc Grison vertreten sein.

[redaktion@wochenblatt.net](mailto:redaktion@wochenblatt.net)

*Kunsthandel Foerg*

EINRAHMUNGEN · VERGOLDEREI

Hauptstraße 40 · 78224 Singen

Telefon: 07731/63577

[www.kunsthandel-foerg.de](http://www.kunsthandel-foerg.de)

Thai-Boxen

Siegesserie



Mit einem klaren Punktesieg setzte Saskia D'Effremo die Siegesserie des Thai-Box-Clubs Singen fort. Bei der Fight Night in Burgdorf/CH hatte sie mit Laura Messerli eine starke Gegnerin vor den Fäusten und zeigte sich wieder in absoluter Höchstform. Die nächste Fight Night des TBS findet am 4. November in der Münchriedhalle Singen statt.

Handballszene

Na also, es geht doch. Vier Punkte gab es an diesem Wochenende für die beiden Mannschaften des TuS Steißlingen in den Südbadenligen der Frauen und der Männer. Dazu winkt den TuS-Männern bei einem Erfolg im vorletzten Spiel der Saison am 22. April in Ottenheim bereits vorzeitig die Meisterschaft in der Südbadenliga und der Aufstieg in die Oberliga Baden-Württemberg. Ein Erfolg beim Tabellenvorletzten in Ottenheim ist dazu allerdings Voraussetzung. Die Meisterfeier

Ralleysport

Auf Schotter



Bei der Fürst-von-Wrede-Rallye zum 2. Lauf der Deutschen Amateur Rallyemeisterschaft 2017 gaben Martin Breiler (Ludwigshafen) und seine Copilotin Katrin Rost mächtig Gas, meisterten die Wertungsprüfungen und wurden mit dem 3. Platz belohnt. Dank wiederholter Top-Platzierung konnte man so den 2. Platz in der Meisterschaftswertung verteidigen.

Kadetten Schaffhausen

Gut lachen



Gut lachen hat Peter Kukucka. Der 34-jährige Trainer der Kadetten Schaffhausen verlängerte frühzeitig seinen Vertrag beim Schweizer Klassenprimus um zwei Jahre. Auch der ungarische Spielmacher Gábor Császár und der schwedische Kreisläufer Christoffer Brännberger verlängerten ihre Verträge bei den Top-Handballern und mehrfachen Meister bis 2021.

**Fußball** Viertelfinale im SBFV-Pokal, Frauen, Ostersonntag, 16. April, 15 Uhr: SG Witzlinggen-Wollbach – Hegauer FV +++++ Verbandsliga, Samstag, 15. April, 14 Uhr: SC Pfullendorf – SV Stadelhofen +++++ Samstag, 15. April, 15.30 Uhr:

1. FC Rielasingen-Arlen – FC Neustadt, FC 08 Villingen – FC Bad Dür rheim +++++ Landesliga, Samstag, 15. April, 15.30 Uhr: SG Dettingen-Dingelsdorf – FC 08 Villingen 2, FC 07 Furtwangen – FC Radolfzell,

SpVgg F.A.L. – FC Schonach, FC Singen – DJK Villingen +++++ Samstag, 15. April – 16.00 Uhr: FV Walbertsweiler-Reng. – SC Markdorf, FC Gutmadingen – VfR Stockach +++++ Samstag, 15. April, 17 Uhr: FC Rot-Weiß Salem – SC

Konstanz-Wollmatingen, FC Löffingen – DJK Donaueschingen, spielfrei: Hegauer FV +++++ **Handball**, Superball in der Schänzle-Halle Konstanz, Samstag, 15. April: 17 Uhr: SV Allensbach – HCD Gröbenzell (3. Liga, Damen)

20 Uhr: HSG Konstanz – HC Empor Rostock (2. Bundesliga, Männer) +++++ **Radsport** »100 km unter dem Hohentwiel«, Samstag, 15. April, von 8 bis 17 Uhr, Straßenrennen in der Singener Nordstadt 1. Etappe der LBS Cup Rennserie

+++++ **Reiten** 13. Internationale Vielseitigkeitsturnier auf dem Gut Weiherhof in Radolfzell-Böhringen vom 15. bis 17. April. Zeitplan und weitere Informationen unter [www.facebook.com/Weiherhof.Eventing](http://www.facebook.com/Weiherhof.Eventing) +++++

Hegauer FV

Ein Funken Hoffnung

Mit dem 2:1-Erfolg gegen FSV Hessen Wetzlar hielt das Frauen Regionalliga-Team des Hegauer FV den berühmten Funken Hoffnung, den Klassenerhalt in der Regionalliga Süd doch noch zu schaffen, am Glühlen. Die HFV-Elf drehte einen Rückstand durch einen Doppelpack von Spielführerin Luisa Radice und entschied das Kellerrduell in Wetzlar knapp für sich. Die Erleichterung war den HFV-Spielerinnen nach dem Schlusspfiff deutlich anzusehen. In einer intensiven aber spielerisch sehr zerfahrenen Partie hatten die Hegauerinnen am Ende den erhofften Dreier im Reisegepäck, so dass die lange Rückreise aus Mittelhessen zurück in den Hegau mit einem Stück neuer Zuversicht angegangen wurde. HFV-Coach Gino Radice: »Die erste Halbzeit war unterirdisch. Die zweite war dann zwar kein fußballerischer Leckerbissen, aber wir haben die richtige Einstellung gezeigt und das Spiel noch gedreht.«

redaktion@wochenblatt.net

1. FC Rielasingen-Arlen

Auf der Erfolgswelle



Was für eine Woche für den Verbandsligisten FC Rielasingen-Arlen! Am vergangenen Mittwoch katalpultierte die Talwiesen-Elf mit einem beeindruckenden 3:0-Erfolg den Freiburger FC aus dem SBFV-Pokal und schaffte damit den Sprung ins Halbfinale. Am Samstag legten die Rittenauer-Jungs gleich nach und fertigten den SV Bühlertal mit einem satten 4:0 ab. Tags zuvor wurde ihnen als nächster Gegner im Pokal-Halbfinale am Mittwoch, 26. April, 17.45 Uhr, der Oberligist Bahlinger SC zugelost. Ob die Euphoriewelle die Rielasinger weiter trägt, wird sich am Samstag, 15. April, 15.30 Uhr, zuhause gegen den FC Neustadt zeigen. Weitere Bilder vom Pokalfight gegen den Freiburger FC gibt es unter [www.wochenblatt.net/wb-bewegt/bildergalerien/2017/april](http://www.wochenblatt.net/wb-bewegt/bildergalerien/2017/april).

swb-Bild: ts

Fußball Landesliga

Heißes Duell an der Spitze

Ein spannendes Kopf-an-Kopf-Rennen liefern sich derzeit die beiden Aufstiegsaspiranten der Fußball-Landesliga, der FC Radolfzell und der FC Singen. Punktgleich mit 56 Punkten liegen die Konkurrenten vor dem 26. Spieltag auf Rang 1 und 2. Allerdings zeigten sich die Mettnauer am Wochenende etwas nachlässig, als sie gegen das Tabellenschlusslicht aus Gutmadingen mit dem 2:2 Punkte liegen ließen und damit den Hohentwielern eine Steilvorlage lieferten. Diese ließen sich nicht lange bitten und marschierten mit dem 3:2-Sieg beim SC Markdorf mit drei Punkten im Gepäck weiter voran. Als Torschützen jubelten Sven Körner (2) und Abbas Karaki. Beim FC Radolfzell waren Denis Hoxha und Tobias Krüger erfolgreich. Am Ostersonntag müssen die beiden Top-Teams der Landesliga vor dem gemütlichen Eiersuchen erst auf Punktejagd gehen. Für beide

stehen scheinbar einfache Aufgaben an, doch gegen Mannschaften aus dem hinteren Tabellenviertel tut sich mancher Favorit oft schwerer als gegen Gegner auf Augenhöhe. Der FC Radolfzell muss beim FC Furtwangen (Platz 15) antreten und der FC Singen erwartet zuhause die DJK Villingen (Platz 16). Ganz andere Probleme haben der VfR Stockach und der Hegauer FV. Besonders Letzterer steckt mitten im Abstiegskampf und rutschte nach der 1:2-Pleite gegen den SC Konstanz-Wollmatingen auf den 14. Tabellenrang ab. Ebenfalls im hinteren Tabellendrittel kämpft der VfR Stockach um jeden Punkt. Doch mit dem 1:1-Remis gegen die SG Dettingen-Dingelsdorf konnten die Rogosic-Schützlinge ihre gefährdete Position nicht verbessern. Am Samstag sollte mehr drin sein - dann geht es zum Tabellenletzten nach Gutmadingen. Ute Mucha [mucha@wochenblatt.net](mailto:mucha@wochenblatt.net)

SPEZIAL

[www.waswannwo.tips](http://www.waswannwo.tips)  
KONSTANZ

| THEATER | AUSSTELLUNGEN | REISEN | RESTAURANTS | KONZERTE | MÄRKTE | ETC.

- Anzeige -

JUNGE MEISTER

GROSSES KONZERT IM KONZIL

Die Südwestdeutsche Philharmonie präsentiert im »Konzert Junger Meister« drei herausragende junge Pianisten am Samstag, 22. April, 20 Uhr, im Konzil Konstanz. Im Rahmen des Internationalen Klavierfestivals junger Meister, ausgerichtet vom Internationalen Konzertverein Bodensee, präsentiert die Südwestdeutsche Philharmonie dieses große Konzert. Dirigiert von Chefdirigent Aris Rasilainen brillieren die jungen, hochgradig talentierten Pianisten Xingyu Lu, Shaun Choo und Aaron Pilsan in einem meisterhaften Konzert. Das Konzert stellt den krönenden Abschluss des Festivals dar. Den Auftakt macht Xingyu Lu mit dem Klavierkonzert Nr. 2 in g-moll von Sergei Prokofjew. Shaun Choo spielt das Klavierkonzert Nr. 2 g-moll von Camille Saint-Saëns, gefolgt von Aaron Pilsan mit dem Klavierkonzert in a-moll von Robert Schumann. Karten für das Konzert im Konzil sind beim Stadttheater Konstanz (07531 900-150), bei der Südwestdeutschen Philharmonie (9 Uhr bis 12.30 Uhr) und bei der Tourist-Information erhältlich oder im Internet per [print@home](mailto:print@home) unter: [www.philharmonie-konstanz.de](http://www.philharmonie-konstanz.de).

schluss des Festivals dar. Den Auftakt macht Xingyu Lu mit dem Klavierkonzert Nr. 2 in g-moll von Sergei Prokofjew. Shaun Choo spielt das Klavierkonzert Nr. 2 g-moll von Camille Saint-Saëns, gefolgt von Aaron Pilsan mit dem Klavierkonzert in a-moll von Robert Schumann. Karten für das Konzert im Konzil sind beim Stadttheater Konstanz (07531 900-150), bei der Südwestdeutschen Philharmonie (9 Uhr bis 12.30 Uhr) und bei der Tourist-Information erhältlich oder im Internet per [print@home](mailto:print@home) unter: [www.philharmonie-konstanz.de](http://www.philharmonie-konstanz.de).

PIRATEN IM SEA LIFE

OSTERAKTION IN DER SEESTERN-BUCHT

Kaum hat sich die Eröffnung des neuen Themenbereiches »Bucht der Seesterne« über die Stadtgrenzen hinaus herum gesprochen, stranden auch schon die ersten Piraten im SEA LIFE Konstanz. Bis zum 28. April findet in der Unterwasserwelt des SEA LIFE Konstanz ein tolles Piratenevent statt, bei dem sich kleine und große Kinder auf eine spannende Schatzsuche begeben, und an verschiedenen Mitmach-Stationen ihre Piraten – Qualitäten unter Beweis stellen können. Als Belohnung erhält man ein Piratendiplom und einen Teil des ver-

steckten Piratenschatzes. Genauso wie Piraten faszinierten auch Seesterne, die Sterne der Meere, bereits Generationen. Kein Wunder, denn schließlich sind die Stachelhäuter über 300 Millionen Jahre alt. Die neue Themenwelt »Bucht der Seesterne« im SEA LIFE Konstanz zeigt eine beeindruckende Artenvielfalt und bietet unter anderem einen Tunnel durch die Seesterne. Im gesamten April sind die Besucher herzlich eingeladen gemeinsam mit den Piraten die Bucht der Seesterne zu »erobern«. Die Unterwasserwelt hat täglich ab 10 Uhr geöffnet.

ENTDECKER IM MUSEUM

VIER ADRESSEN IN KONSTANZ LADEN EIN

Ob bei Regenwetter oder Sonnenschein, die vier Städtischen Museen in Konstanz sind immer einen Besuch wert. Auch über die Osterfeiertage. Das Rosgartenmuseum, die Städtische Wessenberg-Galerie, das Hus-Haus und das Bodensee Naturmuseum freuen sich auf Besucher allen Alters. Die Museumsshops laden zum Stöbern ein und das Museumscafé des Rosgartenmuseums ist ein Geheimtipp, hier kann man in historischem Ambiente den Alltagsstress hinter sich lassen. Entdecken kann man aktuell bei den

Dauerausstellungen sehr interessante Sonderausstellungen: Rosgartenmuseum: Dauerausstellung unter anderem zu den Themen Konstanzer Konzil und Reformation in Anlehnung an das aktuelle Konziljubiläum. Städtische Wessenberg-Galerie: Peter August Böckstiegel. Ein Expressionist zwischen Westfalen und Dresden. Bodensee Naturmuseum: Algen – Faszination in Form und Vielfalt. Hus-Haus: Vierfacher König auf dem Kaiserthron. Der Lebensweg von Karl IV. in 14 Stationen. Öffnungszeiten und weitere Informationen gibt es [www.konstanz.de](http://www.konstanz.de).

SA 22. 4. 2017  
20 Uhr | Konzil Konstanz

KONZERT  
JUNGER MEISTER

KLAVIERKONZERTE  
von Prokofjew, Saint-Saëns, Schumann

XINGYU LU, SHAUN CHOO, AARON PILSAN KLAVIER  
ARI RASILAINEN CHEFDIRIGENT

SÜDWESTDEUTSCHE PHILHARMONIE  
IN KOOPERATION MIT DEM INTERNATIONALEN KONZERTVEREIN BODENSEE

KARTEN: 32 • 24 • 18 • 14 EURO  
07531 900-150 | THEATERKASSE | TOURIST-INFORMATION  
PHILHARMONIE | ORTSTELVERWALTUNGEN  
[PRINT@HOME](mailto:PRINT@HOME) PHILHARMONIE-KONSTANZ.DE

SEA LIFE  
Konstanz

NEU  
2017

Bucht der  
Seesterne

Piratenevent  
5. April bis  
28. April 2017  
[www.sealife.de](http://www.sealife.de)

Konstanzer  
Musenküsse:

Rosgartenmuseum Konstanz  
Kunst- und Kulturhistorisches Museum im spätmittelalterlichen Zunfthaus „Zum Rosgarten“. Regelmäßige Sonderausstellungen.

Städtische Wessenberg-Galerie Konstanz  
Südwestdeutsche Kunst des 19. und 20. Jahrhunderts und des Bodenseeraums. Regelmäßige Sonderausstellungen.

Städtische Museen Konstanz, Rosgartenstr. 3-5, T 07531 900-246  
Di – Fr 10–18h, Sa & So 10–17h, [www.konstanz.de](http://www.konstanz.de)

Singen

Singen

Sponsorenlauf  
der Lebenshilfe

Am Samstag, 13. Mai, dem Vortag des Muttertags, findet der siebte Sponsorenlauf der »Lebenshilfe Singen-Hegau« statt. Unter dem Motto »Singen rennt für den BeTreff« soll der Sponsorenlauf ein großes Fest der Solidarität zwischen Menschen mit und ohne Behinderung werden. Für dieses verbindende wichtige Event werden Sponsoren und Läufer gesucht, die durch Geldspenden und Laufleistung die Lebenshilfe Singen-Hegau unterstützen. Wer dabei mitmachen und sich in einer Weise für die gute Sache einbringen möchte, kann sich mit den Verantwortlichen in Verbindung setzen. Informationen sind im Internet unter [www.lebenshilfe-singen.de](http://www.lebenshilfe-singen.de) erhältlich. Anmeldungen werden montags bis freitags zwischen 8 und 13 Uhr unter der Telefonnummer 07731/8228090, Fax: 07731/82280922 oder [assistentz@lebenshilfe-singen.de](mailto:assistentz@lebenshilfe-singen.de) entgegengenommen.

Lust am Hören  
5.000 Besucher bei der Erzählzeit



Adolf Muschg beschloss die Erzählzeit ohne Grenzen am Sonntag beim Sonntagsfrühstück.

Mit einem sehr stimmigen, ausführlichen »Sonntagsfrühstück« im Foyer der Singener Stadthalle wurde am Sonntag die inzwischen achte Erzählzeit ohne Grenzen feierlich beendet. Auf dem Podium erzählte der Schweizer Schriftsteller Adolf Muschg über seine jüngstes Werk »Der weiße Freitag«, das sich mit Wolfgang von Goethe dem »exemplarischen Versuch, ein ganzer Mensch zu sein« widmet. Es geht dabei auch um Muschgs Blick auf dessen »Winterreise« in Richtung Gottfried und Furka, die für Goethe zur zentralen Erfahrung seines »Ich« werden sollte, wie Muschg meinte. Muschg sieht angesichts eigener altersbedingter Einschränkungen und Erkrankungen einschließlich einer Krebsdiagnose durchaus Seelenverwandtschaften mit dem großen Dichter, der sich hier einer großen Herausforderung stellte, um eine Grenze zu errei-

chen und gleichzeitig ins Herz Europas vorzudringen, in dem die großen Europäischen Flüsse entspringen. Ein Holzbläsertrio der Südwestdeutschen Philharmonie Konstanz unterbrach

den sehr persönlichen Vortrag in sehr behutsamer Weise. Die 8. Erzählzeit ohne Grenzen war gleichzeitig die 27. für Singens Bibliotheksleiterin Barbara Griebhaber, die das Erfolgsmodell im Jahre 1990 in Singen zunächst als lokale Aktion ins Leben rief und das Pflänzchen angesichts der immensen Nachfrage nach Vorlese-Abenteuern immer größer werden ließ. Viele erinnern sich noch an die Pionierzeiten, als ein Bus als Leseort in der Singener Fußgängerzone parkte. In wenigen Wochen wird sie offiziell in den Ruhestand verabschiedet, einen Vorgeschmack darauf gab es schon zum Erzählzeitfinale am Sonntag mit einer Laudatio durch OB Bernd Häusler und einem großen Strauß Blumen an die Frau, die die Fäden sonst lieber im Hintergrund zusammen hält. Oliver Fiedler [fiedler@wochenblatt.net](mailto:fiedler@wochenblatt.net)

Orsingen-Nenzinen/Stockach-Wahlwies



Schätze aus dem Boden regten die Fantasie von Kreisarchäologe Dr. Jürgen Hald, dem Wahlwieser Ortsvorsteher Udo Pelkner, Bürgermeister Bernhard Volk aus Orsingen-Nenzingen, Alexander Schopp vom Kieswerk Hardt sowie Georg Häußler und Armin Höfler von der beauftragten Grabungsfirma an.

Mühen und Freuden  
Geheimnisse unter der Erde

Vier, fünf Häuser. Landwirtschaft. Schweine, Schafe, Ziegen. Keine Hühner, die kamen erst mit den Kelten. Ackerbau. Ein kleines Gehöft mit 15 bis 20 Menschen. Die arbeiteten und feierten. Keine ganz dunkle Zeit, wie oft vermutet wird. Die Feuergruben wurden wohl zum Bierbrauen benutzt. Auf der Baustelle zwischen Wahlwies und Orsingen an der K 6117 im Raum Stockach können Kreisarchäologe Dr. Jürgen Hald und sein Team aus dem Boden lesen wie in einem Geschichtsbuch. Vor gut 3.500 Jahren, in der Zeit zwischen 1.600 und 1.300 vor Christus, war hier eine bronzezeitliche Siedlung – und Funde verraten mehr über das Leben dieser Vorfahren. Die Entdeckungen, so Jürgen Hald, seien von überregionaler Bedeutung, da sie eine dichtere Besiedlung, als bisher vermutet, in der Region verraten. In schlichten Plastikbehältern bewahrt er seine Schätze auf – Bruchstücke eines verzierten Gefäßes, Reste eines Henkels, ein Webgewicht für einen Webstuhl, gesprungene Hitzesteine. Zu Planungsbeginn waren in dem für einen künftigen Kiesabbau bestimmten Gebiet noch keine Funde bekannt, doch Erfahrungswerte und die Größe des Areals regten zu einem Sondageprojekt an. 105 Baggerschürfen an der Erdoberfläche wurden Anfang August

und Oktober 2015 durchgeführt, wobei zwei Fundbereiche mit Resten einer vorgeschichtlichen Siedlung entdeckt wurden. 400 Einzelfundstellen sind es bisher, bis Grabungsende im Mai können es bis zu 700 werden, so Jürgen Hald. Etwa ein Hektar wurde auf dem 11,2 Hektar großen Gelände aufgedeckt, und Fundamentgruben von Holzpfosten von Hausbauten sowie Vorrats- und Abfallgruben freigelegt. Keramik wurden entdeckt aber keine Gräber- oder Knochenfunde. Die Ausgrabungen werden nach einer Zeit in der Kreisarchäologie in Singen an die zentrale Stelle nach Rastatt weitergegeben, wo sie untersucht, wissenschaftlich bearbeitet, dokumentiert und archiviert werden. Denkbar wäre laut Jürgen Hald auch eine Ausstellung im regionalen Raum – dafür müsse er aber ein Museum an der Seite haben, das ihn unterstütze. Dann streicht er liebevoll über ein reich verziertes Keramikstück. Ein weiterer historischer Beweis dafür, dass die Bodenseeregion zu allen Zeiten attraktiv für Siedlungswillige war.

Simone Weiß [weiss@wochenblatt.net](mailto:weiss@wochenblatt.net)



Noch mehr Fotos unter: [wochenblatt.net/bilder](http://wochenblatt.net/bilder)

Konstanz



Im Rahmen der letzten Verwaltungsausschusssitzung der Katholischen Gesamtkirchengemeinde Konstanz wurde Dieter Gräble aus Worblingen durch Dekan Dr. Mathias Trennert-Helwig und den stellvertretenden Vorsitzenden des Gesamtstiftungsrates, Joachim Filleböck, für sein 40-jähriges Dienstjubiläum im öffentlichen und kirchlichen Dienst geehrt. Im Bild zu sehen sind Dekan Dr. Mathias Trennert-Helwig, Dieter Gräble und Joachim Filleböck vom Stiftungsrat bei der Ehrungszeremonie.

swb-Bild: Dekanat

Hypercoran®  
Ihr natürlicher Herzbegleiter  
bei Bluthochdruck

Hypercoran® unterstützt den Körper bei der Normalisierung des Blutdrucks und entlastet damit das Herz-Kreislauf-System.

- ✓ sanfte und natürliche Unterstützung
- ✓ keine Nebenwirkungen bekannt
- ✓ kombinierbar mit anderen Arzneimitteln



Hypercoran® · Homöopathisches Arzneimittel. Mischung. Anwendungsgebiete: Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehören: Unterstützende Therapie bei Bluthochdruck. Enthält 44 Vol.-% Alkohol. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Pascoe pharmazeutische Präparate GmbH · D-35383 Giessen · [info@pascoe.de](mailto:info@pascoe.de) [www.pascoe.de](http://www.pascoe.de)

Hilzingen



Er hatte zwar einen dunklen Anzug an, doch so ganz gelang es Bernd Häusler nicht, bei der jüngsten Gemeinderatssitzung in Hilzingen Mäuschen zu spielen - seine Erscheinung ist wohl einfach zu auffallend. An die Tür zum proppenvollen Ratssaal gelehnt, lauschte Singens OB gespannt den hitzigen Wortgefechten um den geplanten Kiesabbau im Dellenhau - mit großen Ohren, aber ohne zu piepsen.

swb-Bild: rab

Markelfingen



Nicht immer sind es attraktive Menschen auf Plakaten, die Autofahrer dazu bewegen, plötzlich abzubremsen. Seit Samstag lenkt in Markelfingen ein mit rund 3.000 teils handbemalten Eiern geschmückter Osterbrunnen alle Blicke auf sich und sorgt für Haltemanöver. Initiiert wurde das Projekt von Veronika Harter und Rosmarie Stärk-Schneider im Rahmen des Radolfzeller Stadtjubiläums.

swb-Bild: rab

Singen



Am letzten Donnerstag um 17 Uhr mussten sämtliche Mitarbeiter der Hauptstelle der Sparkasse Hegau-Bodensee in Singen das Gebäude verlassen. Grund war ein ausgelöster Brandalarm, der sich schnell als Fehlalarm entpuppte, sich aber auch als eindrucksvolle Übung für mögliche Ernstfälle erwies. Denn, wie es der Zufall wollte, sollte zu diesem Zeitpunkt eine Sitzung des Verwaltungsrats der Bank beginnen, die jäh abgebrochen werden musste. Auch die Riege der Bürgermeister aus dem Geschäftsgebiet der Bank wie der Vertreter aus der Wirtschaft mussten den Anweisungen der Brandschutz-Beauftragten mit ihren Leuchtwesten folgen und sich am Hauserbrunnen in der August-Ruf-Straße versammeln, genau wie das der Notfallplan vorsah. Die Bürgermeisterriege nahm es gelassen und haderte eher damit, dass nun der Kuchen oben im Tagungsraum stehen blieb.

swb-Bild: of

Singen



Fleißig gebastelt und dekoriert haben Lena Schoch und Jule Hörtner in den letzten Wochen mit Hinblick auf das Osterfest. Am Samstag bauten die beiden vor der Metzgerei Hertrich in der Singener Scheffelstraße ihren Stand auf. Das ganze übrigens keineswegs zum Eigennutz: alle Spenden gehen ohne einen Cent Abzug an den Förderverein der Haldenwangeschule wie an die Krebsnachsorge Tannheim.

swb-Bild: of

Orsingen



Früher war es mühevoller Kleinarbeit. Heute hilft eine Drohne. Auch die altehrwürdige Wissenschaft der Archäologie kommt ohne moderne Technik nicht aus. Experte Jürgen Ehrle zeigte bei Ausgrabungen zwischen Wahlwies und Orsingen, wie mittels fliegendem Sucher Hinweise in der Bodenstruktur auf mögliche Funde entdeckt werden können. Aufgespürt wurden 3.500 Jahre alte Stücke.

swb-Bild: sw

Singen



Zur Einweihung des Singener Wertstoffhofes hatte FDP-Rätin Kirsten Bröbke ihren defekten Hochdruckreiniger mitgebracht. Nach 16 Jahren hatte er beim Frühjahrsputz den Dienst versagt und wandert nun zum Elektroschrott. Der ist in dem nach holländischen Vorbild erbauten Wertstoffhof noch vor der Rampe abzugeben. Von dieser ist der Abwurf in die Container kundenfreundlich.

swb-Bild: stm

Radolfzell



Der erst zum Jahreswechsel gegründete Verein für Kraftsport »Eiche« aus Radolfzell war beim Johann und Peter Roth Gedächtnisturnier in der Ringerhochburg Aichhalden mit 20 jugendlichen Nachwuchsringern am Start. Die Trainer Dawid Solich; Simon Rebolholz und Patrick Dittrich konnten mit ihren Ringern die Gesamtwertung des renommierten Turniers gewinnen. Mit 9 mal Gold durch Maxim Schwab, Jan Aleinikov, Kevin und Daniel Wetzel, Luis Ilijev, Rafael Kinsfater, Dawid Gert, Dominik Stadler und Zander Hromovskik konnten viele junge Sieger gefeiert werden. Silber errangen die Nachwuchsringer David Weber, Andreas Schwarz, Nick Gert und Nikita Goroschkow auf der Matte. Bronze holte Gianni D'Ernesto. Einen vierten Rang errang Maik Hromovskik und Justin Wagner. Einen 5. Platz gab es zudem auch als ganz persönlichen Erfolg für Wlad Provorov und Julia Stadler.

swb-Bild: Verein

Rielasingen-Arlen



Auf dem Rasen brannten die Kicker des FC Rielasingen-Arlen gegen den Freiburger FC ein spielerisches Feuerwerk ab - nach dem klaren 3:0-Sieg und dem Sprung ins Halbfinale des SBFV-Pokals feierten die Fans auf der Talwiese in den Farben des Erfolgsvereins und ließen die Pyros rauchen. Das nächste Feuerwerk steht am 26. April an, wenn der Oberligist Bahlinger SC zum Halbfinale antritt.

swb-Bild: ts

Konstanz



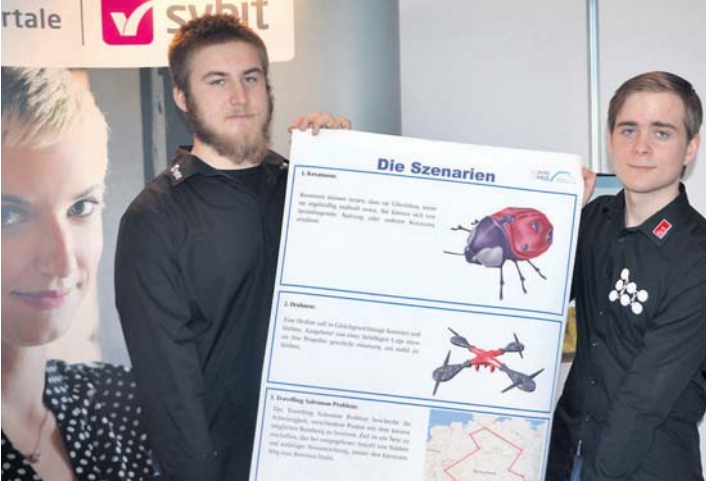
18 Locations hatte die Kulturnacht Konstanz-Kreuzlingen am letzten Samstag zu bieten und lockte zu ausgedehnten Reisen mit dem Shuttlebus von Galerie zu Galerie der großen Stadt beidseits der Grenze. Wer sich aus der Innenstadt heraus zum Beispiel bis ins »Neuwerk« an der Reichenaustraße wagte, konnte eine höchst spannende Video-Installation erleben, die aus vergänglichstem Licht eine Botschaft nach der anderen in den Innenhof durch Künstler Philippe Geist sendete. Dass diese Kulturnacht neben der modernen Strömungen sehr aufgeschlossen ist, gab es auf der anderen Rheinseite mit öffentlich produzierter Graffiti-Kunst von 10 international bekannten Sprayern zu erleben - diese Kunst kann man noch einige Wochen bewundern.

swb-Bild: of



**Noch mehr Fotos unter: [wochenblatt.net/bilder](http://wochenblatt.net/bilder)**

Singen



Finn Schwall und Tom Kollmer vom Technischen Gymnasium der Hohentwiel-Gewerbeschule haben bei den »jobDays« in der Singener Stadthalle ihr Gewinnerprojekt vorgestellt. Unterstützt von »Sybit« und »Fischer Computertechnik« haben die beiden am Landeswettbewerb »Jugend forscht« mit ihrem Projekt »Verfahren zur autonomen Problemlösung« vor wenigen Wochen Platz zwei belegt. Die Grundidee der beiden war, kurz gesagt, Maschinen mit einem »kleinen Gehirn« auszustatten, sodass diese durch entwickelte Algorithmen selbst lernen und arbeiten können. Unter anderem ist das System in Drohnen zur Stabilisierung anwendbar, wie die beiden plausibel vor den Interessierten Zuhörern erklärten. Und obwohl die beiden ihr Projekt bereits vor vielen kritischen Juroren vorstellen mussten, war ihnen das »Lampenfieber« beim »Heimspiel« in Singen deutlich anzumerken.

swb-Bild: Gölz

Stockach



Klotzen, nicht kleckern. Bei einem verkaufsoffenen Sonntag kurz vor Ostern dürfen es schon große Eier sein. Darum war Ingrid Frick von der Straußenfarm bei Stockach-Airach mit einem Stand beim verkaufsoffenen Sonntag in Stockach vertreten. Dabei zeigte sie die riesigen Eier der Laufvögel, deren harte Schale allerlei Experimente erlaubt. Beispiel: eine Verschönerung mit Feder und Blumen.

swb-Bild: sw

Engen



Kreisjugendpfleger Stefan Gebauer machte es bei der Übergabe der Spendensumme in Engen auf dem Schulhof des Anne Frank Schulverbunds in Engen richtig spannend. Denn bei dem Projekt »Mitmachen Ehrensache« hatten Schüler des Engener Schulverbunds und der Hewenschule Engen, der Ten-Brink-Schule Rielasingen-Worblingen, der Eichendorffschule Gottmadingen und der Schlossschule Gaienhofen Geld durch ehrenamtliche Tätigkeiten erwirtschaftet. Dieses spenden sie nun für die Kinderhospizarbeit in Konstanz. »Insgesamt haben im Landkreis 229 Schüler 1.198 Arbeitsstunden bei 181 Arbeitgebern investiert und dadurch sage und schreibe 6.115,50 Euro erarbeitet. Ich bedanke mich bei allen, die mitgemacht haben«, freute sich Stefan Gebauer und lobte die Kinder und Jugendlichen mit ihren Lehrern sowie die Schulsozialarbeiter ausdrücklich.

swb-Bild: ha

Orsingen



Das hätte sich Bernhard Volk, Bürgermeister von Orsingen-Nenzingen, nicht träumen lassen - dass er einmal das Stück eines Webstuhls in Händen halten würde. Doch es ist passiert. Im Rahmen des Pressetermins zu den Ausgrabungen zwischen Orsingen und Wahlwies befasste sich der Verwaltungschef mit einem etwa 3.500 Jahre alten Webgewicht, das einst zur Herstellung von Textilien verwendet wurde.

swb-Bild: sw

# E MÜNCHOW

Angebote gültig am Donnerstag, 13.04. und Samstag, 15.04.2017

**Höri oder Breisgauer Spargel**  
aus Deutschland, Klasse I  
**zum aktuellen Tagespreis**



**Gemüse Reichenau.**

**Reichenauer/Höri-Radieschen**  
aus Deutschland, Klasse I, knackig, frisch, Bund



**- .99**

**Höri-Lauchzwiebeln**  
aus Deutschland, Klasse I, Bund



**- .99**

**400-g-Schale**

**Badische Erdbeeren**  
aus Deutschland, Klasse I, 400-g-Schale (1 kg = € 9,98)



**3.99**



**„Bruschetta“-Lachs**  
feiner Norsjela-Lachs, geräuchert und mariniert, 100 g

**4.79**

**Rama Cremefine zum Kochen**  
verschiedene Sorten, z. B. 15% Fett, 250-ml-Flasche (100 ml = € 0,28)



**- .69**

**Dr. Oetker Crème fraîche**  
verschiedene Sorten, z. B. Crème Double 42% Fett, 125-g-Becher (100 g = € 0,47)



**- .59**

Aus unseren Frischetheken in Rielasingen und Moos:

**Ibérico-Karree mit Knochen**  
aus Spanien, die Ernährung des iberischen Schweins bestimmt die Qualität des Fleisches, eine unverwechselbare Note und einen saftigen Geschmack, 100 g



**2.89**

*Aus Spanien!*



**Ibérico-Filets**  
aus Spanien, das Schweinefilet bietet ein Geschmackserlebnis der Sonderklasse, 100 g

**3.79**

**Serrano-Schinken**  
aus Spanien/Extremadura, spanischer Landstrich wo Sie den besten Ibérico-Schinken finden können, 100 g



**3.69**

**Salami Chorizo**  
aus Spanien, luftgetrocknete, würzige, feste, grobkörnige Salami, mit scharfer Paprika und Knoblauch, 100 g



**1.99**

**Los Cameros**  
je nach Lagerreife mind. 50/55% Fett i. Tr., spanischer Schnittkäse aus Ziegenmilch, schmackhafter intensiver Käse mit natürlicher Höhlenreife, 100 g



**3.89**

**Los Cameros**  
mind. 50% fett i. Tr., spanischer Schnittkäse aus Schafsmilch, 365 Tage gereift, natürliche Rinde mit hochwertigem Olivenöl behandelt, 100 g



**2.29**

**Schafskäse Trufado**  
mind. 50% Fett i. Tr., spanische Käsezubereitung mit schwarzer Trüffelpaste, würzig im Geschmack, 100 g



**3.59**

Aus unserer Weinabteilung:



**Albret French OAK Navarra 2011**  
sehr geschmeidig, samtig und gefällig, 13,5% Vol., 0,75-L-Flasche (1 L = € 9,72)

**7.29**



**Cuatro Rayas Verdejo 2015 D.O. Rueda**  
spanischer Weißwein, 13% Vol., 0,75-L-Flasche (1 L = € 10,65)

**7.99**



**Clos Gebrat Crianza 2012**  
würzig und komplex, lecker und sehr rund mit langem, kraftvollem Abgang, 15,5% Vol., 0,75-L-Flasche (1 L = € 18,65)

**13.99**

**City-Markt Münchow**  
Freiheitstraße 23 • 78224 Singen • Tel. 07731 947100  
Mo.–Sa.: 8:00–20:00 Uhr  
**E neukauf Münchow**  
Zeppelinstraße 4  
78239 Rielasingen-Worblingen • Tel. 07731 9263520  
Mo.–Sa.: 8:00–21:00 Uhr  
Irrtum vorbehalten, Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen, solange Vorrat reicht.  
Herausgeber: Münchow Märkte OHG, Hegastr. 19a, 78224 Singen

**...nah und gut Münchow**  
Schulstr. 9 • 78250 Tengen • Tel. 07736 97197  
Mo.–Sa.: 8:00–20:00 Uhr  
**E neukauf Münchow** Radolfzeller Straße 1  
78345 Moos • Tel. 07732 971194  
Mo.–Mi.: 8:00–20:00 Uhr, Do. + Fr.: 8:00–21:00 Uhr, Sa.: 8:00–20:00 Uhr

## Ärztetafel

**Dr. med. Michael Jur**  
Internist - Diabetologe  
Ernährungsmedizin - Sportmedizin  
Akupunktur - Notfallmedizin  
Sternengässle 2, 78244 Gottmadingen  
Tel. 0 77 31 / 97 71 66  
www.dr-michael-jur.de  
**Ab dem 18.04.2017 sind wir wieder für Sie da!**



WWW.WOCHENBLATT.NET  
**WOCHENBLATT**

**www.waswannwo.tips**

**ZERTIFIZIERTE NACHHALTIGE FISCHEREI MSC**  
www.msc.org/de

Achten Sie beim Fischeinkauf auf das MSC-Siegel.  
Es kennzeichnet Produkte aus Fischereien, die Fisch auf nachhaltige Weise fangen.

**GLASDUSCHEN NUR VON GLASRÄDLE**  
SINGEN, TEL. 0 77 31 - 6 80 88 **Reparatur-Eildienst für Glas+Spiegel**  
**GLASIDEEN IN BAD, WOHNUNG, GARTEN, BURO UND BAU**

**Goldene Zeiten-Aktion**  
bei Juwelier Limbrock  
**10 % AUF TRAU-/VERLOBUNGSRINGE SOWIE ALLE SCHMUCKSTÜCKE IN GELB- UND WEISSGOLD**  
**vom 12.04.2017 bis 22.04.2017**



Wir freuen uns auf Ihren Besuch.  
Ihr

**Limbrock**  
JUWELIER SEIT 1885

Scheffelstrasse 16 D-78224 Singen  
Tel. 07731 62205 www.juwelier-limbrock.de

## Markenparfums

**An Ostern geöffnet:**  
**Donnerstag, 13. April 2017 09.00 – 17.00 Uhr**  
**Samstag, 15. April 2017 10.00 – 15.00 Uhr**

**>> Duftschnäppchen <<**

**Gottlieb - Daimler - Straße 7**  
Tel. 0 77 31 – 91 77 81  
**78239 Rielasingen-Worblingen**

**Wir werben im WOCHENBLATT**

Schlesierstraße 29  
78315 Radolfzell  
Tel. + Fax 07732 / 5 28 76

»... weil wir vom Wochenblatt-Team freundlich betreut und beraten werden. Die Resonanz ist bei all unseren Kunden groß und sie erreichen viele Leser und somit auch Neukunden und all unsere Kunden.«

**WWW WOCHENBLATT - WERBUNG - WIRKT**  
WOCHENBLATT

**Gartenmöbel**

**TEAK-Klapptisch, massiv, ca. 120x60x74 cm**

**AKTIONSPREIS TEAK-KLAPPTISCH 169.-**

**Tisch beliebig abklappbar**

**Teak-Holz massiv**

**Stapelstuhl, Geflecht Polyrattan grau-mix, Gestell Alu, ca. 57x83 cm.**

**STAPELSTUHL, je 69.- AKTIONSPREIS**

**Große Auswahl! Günstige Preise! Viel Lagervorrat!**

**weber**

**WEBER Grillvorführung**  
Erleben Sie Grillen in Perfektion!

**Am Sa. 15.04.2017 von 11-18 Uhr**

**BRAUN** **BRAUN MOBEL CENTER** **Singen**

Carl-Benz-Straße 22  
78224 Singen  
Industriegebiet „Singen-Süd“  
Tel. 07731/87580  
www.braun-mobel.de

**Öffnungszeiten: Montag-Samstag 9.30 - 19.00 Uhr**

BRAUN Möbel-Center GmbH & Co. KG • Markwiesenstr. 38, 72770 Reutlingen



Typisch Wafrö. Zum 60. Geburtstag eines Freundes las er einen eigenen Beitrag vor. Doch Sigrun Mattes, bekannt als Fasnachtsrednerin »Kuh vom Land«, hatte sich sein Manuskript zuvor angesehen und meinte: »Da hat doch was gefehlt.«

Sie hatte recht. Zwei Seiten waren zusammengeklebt und wurden deshalb nicht vorgelesen. Da trug Walter Fröhlich den Text nochmals vollständig vor. Und keiner langweilte sich. Typisch Wafrö. Er konnte seine Zuhörer mehrfach fesseln.

In seinem Jubiläumsjahr zum 50. Geburtstag geht das WOCHENBLATT auf Spurensuche in eigener Sache und erinnert auch an seinen langjährigen Kolumnisten Walter Wafrö Fröhlich, der allwöchentlich seine Leser mit seinen Beiträgen in Mundart verblüfft hatte. Doch der 1927 in Radolfzell Geborene, in Konstanz Aufgewachsene, seit 1952 in Singen Lebende und dort am 7. November 2013 Verstorbene war mehr als nur ein Schreiber: »Es ist leichter, über Walter Fröhlich ein Buch zu schreiben als nur eine Schreibmaschinensei-

## Die Tracht Mundart kleidete ihn vorzüglich

### Erinnerungen an WOCHENBLATT-Kolumnist Walter Wafrö Fröhlich

te, so zahlreich sind seine Werke und die ihm dafür zuteil gewordenen Ehrungen«, schrieb Kreisarchivar i. R. Dr. Franz Götz zum 85. Geburtstag von Walter Fröhlich, den Buchautor, Journalisten, glänzenden Büttendredner und Streiter für die alemannische Sprache. Denn Wafrö kleidete sich gern in den Dialekt: »Mundart ist die Tracht der Sprache«, erklärte er im WOCHENBLATT-Interview zu seinem 80. Geburtstag, und diese Tracht stand ihm vortrefflich: »Walter Fröhlich war einer, der den Hegau wie kein Zweiter vertrat.

Ein Universalgenie - er war Schriftsteller, Dichter, Musiker und vieles mehr«, erinnert sich Peter Filz als ehemaliger Vorsitzender des Fasnachtsmuseums-Vereins Schloss Langenstein an Wafrö, der 1977 der erste Träger des Alefanz-Ordens des Langensteiner Fasnachtsmuseumsvereins gewesen war.

»Es gab keine Sitzung in Langenstein, bei der er nicht einen Vortrag hielt, mit seinem Akkordeon spielte oder auftretende Narren musikalisch begleitete. Und bei Wafrö waren die Zuhörer immer gefordert - man musste das Gehirn einschalten.«

Dabei war dem Vater von vier Kindern menschliches Leid nicht fremd: Im WOCHEN-



Immer wenn er verschmitzt schaute, hatte er eine Idee. Walter Wafrö Fröhlich war ein Multitalent, denn er war auch ein ausgezeichnete Musiker. swb-Bild: Archiv/sw



Immer engagiert bei der Sache: Einem Vortrag von Walter Fröhlich konnten sich die Zuhörer nur schwer entziehen. Denn seine Beiträge waren mitten aus dem Leben gegriffen. swb-Bild: Archiv

BLATT-Interview erzählte er, dass er während des Zweiten Weltkriegs einen Schuss in den Bauch, die Koppel und die Patronentasche erhielt.

»Sonst wäre ich nicht so alt geworden, sondern nur 17 Jahre«, witzelte er über das Grauen. Nach einer Banklehre und einem Volontariat kam er 1952 als Werksfotograf und Autor für die Werkzeitung zur Alu Singen. Doch »er wollte nie der Spaßmacher sein, der bei Werkfesten die Kollegen bei Laune halten soll«, schrieb der damalige WOCHENBLATT-Chefredakteur Hans Paul Lichtwald im Nachruf. Mit ein Grund für seinen Einstieg in die literarische Laufbahn.

Sie hat ihn weit gebracht - so hat er den Verdienstorden des Landes Baden-Württemberg erhalten, dessen Zahl landesweit auf 1.000 beschränkt ist, erinnert sich Franz Götz, der Wafrö einen »weisen Hofnarren im Gewand des Literaten« nennt. Aber ein Clown ist Walter Fröhlich nie gewesen, obwohl er die Menschen zum Lachen brachte.

Das lag an der Feinheit, der Korrektheit und der lebensnahen Note seines speziellen Wafrö-Humors. Der nie verletzte, aber immer traf. Pfeilgenau und pünktlich.

Simone Weiß  
weiss@wochenblatt.net

## »Er war die beste Werbung«

### Interview mit Walter Möll von der »Muettersproch-Gsellschaft«

Eine große Persönlichkeit. Auch mit einer großen Nachwirkung? Ein Interview über Walter Fröhlich mit Walter Möll von der »Muettersproch-Gsellschaft«.

**WOCHENBLATT:** Es ist schwierig, Dialektausdrücke in der Schrift wiederzugeben. Wie hat Wafrö das hinbekommen?

**Walter Möll:** Er war ein Meister der alemannischen Mundart und hat gezeigt, was man damit alles machen kann. Er und die meisten alemannischen Schriftsteller halten sich so eng wie möglich an die hochdeutsche Schreibweise.

Einfach damit das Geschriebene auch von Menschen, die keinen Dialekt sprechen, verstanden wird.

**WOCHENBLATT:** Er war ein wortgewaltiger Kämpfer für das Bodensee-Alemannisch. Haben Walter Fröhlichs Verdienste um den Dialekt denn Bestand, da doch die Mundart allgemein an Bedeutung zu verlieren scheint?

**Walter Möll:** In den Städten geht der Dialekt auch aufgrund der Kinder mit Migrationshintergrund immer mehr zurück. Und auch in Kindergärten hier in unserer Region sprechen von 20 Kindern vielleicht noch drei Mundart.

Wir von der »Muettersproch-Gsellschaft« vermitteln verschiedene alemannische Autoren für Lesungen an Schulen, und wir haben eine CD für Kindergärten aufgenommen, auf der sieben »Muttersprachler« in verschiedenen Dialekten sprechen. Dafür hat Walter



Walter Möll von der »Muettersproch-Gsellschaft« sprach im Interview über Walter Fröhlich. swb-Bild: privat

Fröhlich mit die Basis gelegt. Denn er war die beste Werbung für Mundart, die man machen kann. Und bei uns, der »Muettersproch-Gsellschaft«, gibt es noch immer sein kleines Büchlein »Alemannisch für Anfänger«, das aus den gesammelten Glossen im WOCHENBLATT zusammengestellt ist.

**WOCHENBLATT:** Wirkt Walter Fröhlich auch sonst noch nach?

**Walter Möll:** Aber ja. Er hat Dutzende von Büchern geschrieben, die immer noch gelesen werden, an Fasnacht

werden seine Lieder gespielt, und am Singener Narrenspiegel, den er ja mitbegründet hat, wird er, ebenso wie im persönlichen Gespräch, oft erwähnt. Und noch ein Beispiel für seine Nachwirkung: Im Veranstaltungsprogramm des renommierten Hebelbundes in Lörrach ist ein Vortrag von Klaus-Dieter Reichert, einem gebürtigen Radolfzeller und erfolgreichen Mundartautor, enthalten, der auch Texte von Walter Fröhlich zitiert wird.

**WOCHENBLATT:** Woran liegt diese Nachhaltigkeit?

**Walter Möll:** Seine Texte waren besonders, und ihm ist ständig etwas eingefallen. Immer wenn er etwas abseits saß, nichts sprach und ein leichtes Lächeln um die Mundwinkel hatte, wusste ich, dass er einen neuen Einfall hat. Dann fand er irgendetwas komisch oder ihm ist etwas aufgefallen. Er hat den Leuten aufs Maul geschaut.

**WOCHENBLATT:** Wie war er privat?

**Walter Möll:** Auf der Bühne war er immer witzig und sehr präsent. Als Freund und im persönlichen Umgang war er sehr angenehm und immer zuverlässig. Aber es war auch für enge Freunde schwer, hinter die Fassade zu sehen. Denn er war auch eine ambivalente Persönlichkeit, die mit melancholischen Phasen zu kämpfen hatte.

Der Tod seiner Frau Elisabeth und seines Sohnes haben ihn hart getroffen. Und er war ein sehr belesener, ernsthafter

Mensch: Seine Stube war vollgestopft mit Büchern und Kunstwerken. Zu vielen Dingen hat er klar Position bezogen. So stand er der organisierten Fasnet sehr kritisch gegenüber.

**WOCHENBLATT:** Und er fungierte als »Ghostwriter«?

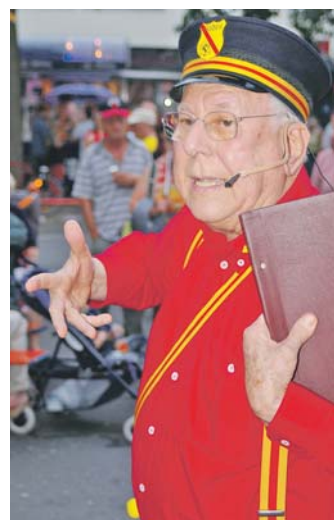
**Walter Möll:** Ja, in dieser Beziehung war er sehr uneitel. Er hat zum Beispiel für Sigrun Mattes, die »Kuh vom Land«, viele Texte geschrieben und damit diese Kunstfigur mitbegründet, ohne dabei auf seine Autorenschaft zu pochen. Das hat er auch für viele Vertreter der Singener Fasnet gemacht. Und mit Bruno Eppler, dem anderen Vertreter der Mundart, hat er einen regen Austausch gepflegt.

**WOCHENBLATT:** Aber er war doch gelernter Bankkaufmann?

**Walter Möll:** Ja, seine schulische Ausbildung musste er wegen eines Kriegseinsatzes, bei dem er schwer verletzt wurde, vorzeitig beenden. Er hat dann auch als Musiker und Journalist gearbeitet.

Und als PR-Mann für die Alu Singen. Dabei hat er Texte für die Direktoren geschrieben, hatte dabei Narrenfreiheit, und witzige Passagen in den Reden wurden ihm nachgesehen. So kam er zum Schreiben. Er war dabei nie plump und für vieles offen - hat sogar einen Alemannen-Rap geschrieben. Privat war er übrigens auch ein Jazz-Fan.

Interview: Simone Weiß  
weiss@wochenblatt.net



### Zur Person

Walter Fröhlich wurde am 9. Januar 1927 in Radolfzell geboren, wuchs in Konstanz auf und lebte ab 1952 bis zu seinem Tod am 7. November 2013 in Singen. Der Buchautor, Kabarettist, Verfasser von Fasnachtsliedern, Vorträgen und Lesungen war Träger des Bundesverdienstkreuzes, der Bürgermedaille der Stadt Singen und der Heinrich-Rehm-Medaille der Narrenvereingung Hegau-Bodensee und des Fasnachtsmuseums Schloss Langenstein.

Quellen: Stadtarchiv Singen, Stadtarchiv Radolfzell, Dr. Franz Götz, Wochenblatt Singen.



Wafrö gemalt von Ursula Margraf. swb-Bild: Archiv

## 98. internationale AUKTION Briefmarken & Münzen



Katalog kostenlos erhältlich und Vorbesichtigung ab sofort möglich!  
Angebot mit über 10.000 Positionen vom Einzelstück bis zum kompl. Nachlass!

Katalog im Internet unter [www.briefmarken.com](http://www.briefmarken.com)

**Auktion am 21. + 22. April in der Hegauhalle Hilzingen!**

**An- und Verkauf Briefmarken und Münzen/Medaillen (Gold/Silber) in unserem Geschäft**

**Axel Lenz • Thurgauer Str. 1 • 78224 Singen**

**Tel. 07731/64982 • Fax 69446 • [www.briefmarken.com](http://www.briefmarken.com)**

**Mail: [info@briefmarken.com](mailto:info@briefmarken.com)**

## Singen

# Krisengebiet Nord-Irak

## Informationsveranstaltung der CDU

Kriege, Flüchtlingsströme, Terrorschläge und die innere Sicherheit sind Themen, die derzeit die Menschen in Deutschland am meisten berühren. Viele erleben die Bilder und Berichte aus den Medien. Doch wie sieht die Situation vor Ort neben den schrecklichen

Neuigkeiten aus. Der Singener CDU-Ortsverband lädt zu einem Erlebnisbericht der Situation mit Referentin Juliane Bani ein. Die Informationsveranstaltung findet am Donnerstag, 27. April, 19.30 Uhr in Wein & Fein Singen statt.

[redaktion@wochenblatt.net](mailto:redaktion@wochenblatt.net)

WOCHENBLATT ONLINE [WWW.WOCHENBLATT.NET](http://WWW.WOCHENBLATT.NET)

## WICHTIGE INFORMATION: GEÄNDERTE ANZEIGENSCHLÜSSE

Werte Kunden und Leser!

Anzeigenschluss für Veranstaltungsanzeigen ist Donnerstag, den 13. April, um 16.00 Uhr.

Anzeigenschluss für Wechsel- und Gesamtanzeigen ist Dienstag, den 18. April, 12.00 Uhr, und für Kleinanzeigen um 18.00 Uhr.

**Wir wünschen allen Kunden und Lesern eine schöne Osterzeit!**

## WOCHENBLATT

Singener Wochenblatt GmbH & Co. KG  
Hadwigstraße 2a | 78224 Singen | Tel. +49 7731 / 8800-0

## Termine

Gottesdienste im Hegau-Bo-densee-Klinikum Singen: Sa., 15.4., 9 Uhr, Krankenkommunionfeier. So., 16.4., 10 Uhr, Offener Himmel, feierlicher Auferstehungsgottesdienst (Eucharistie).

Alpenverein Monatsvers., Do., 20.4., 19.30 Uhr, Siedlerheim, Worblingerstr. 67. Vers., 13.4. fällt aus.

Gottesdienste in der Autobahnkapelle Hegau, Fr., 14.4., 11 Uhr, Ökumenischer Gottesdienst. 15 Uhr Möglichkeit zum Gespräch und Empfang des Bußsakramentes. Mo., 17.4., 11 Uhr, Ökum. Gottesdienst.

Am So., 16.4. lädt die ev. Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde um 10 Uhr zu einem besonderen Familiengottesdienst ein.

## ABACUS

NACHHILFEINSTITUT

**Ich werbe im WOCHENBLATT**

»...weil wir viele Leser und Kunden hier in der Region erreichen und das Wochenblatt stets zuverlässig und pünktlich in fast jeden Haushalt kommt.«

**ABACUS Nachhilfe GmbH**  
Monika Leber  
Tel. 07531 692755

[m.leber@abacus-nachhilfe.de](mailto:m.leber@abacus-nachhilfe.de)  
[www.abacus-nachhilfe.de](http://www.abacus-nachhilfe.de)

**WWW WOCHENBLATT - WERBUNG - WIRKT**

WOCHENBLATT

# Raumkultur

## SPEICHINGER

UNSERE LEISTUNGEN FÜR SIE

- FENSTERDEKORATIONEN
- BODENBELÄGE
- POLSTERARBEITEN
- SONNENSCHUTZANLAGEN
- SERVICELEISTUNGEN

INDIVIDUELLE BERATUNGSTERMINE  
AUSSERHALB DER ÖFFNUNGSZEITEN  
SIND FÜR UNS EINE SELBSTVERSTÄNDLICHKEIT

D-78224 SINGEN | SCHWARZWALDSTR. 14  
TEL. +49 (0)7731 - 69005 | [WWW.SPEICHINGER.DE](http://WWW.SPEICHINGER.DE)

## ALBERT SCHWEITZER

KINDERDÖRFER UND FAMILIENWERKE

Albert-Schweitzer-Kinderdorf e.V.  
Baden-Württemberg

## Spuren hinterlassen!

Möchten auch Sie Spuren hinterlassen und Kindern in Not eine neue Heimat ermöglichen? Wolfgang Bartole ist Ihr Ansprechpartner bei allen Fragen rund ums Testament – Telefon: 0 79 42 / 91 80 – 34

[www.albert-schweitzer-kinderdorf.de](http://www.albert-schweitzer-kinderdorf.de)

# WOCHENBLATT

## BEILAGENHINWEIS

Unserer heutigen Wochenzeitung liegen folgende Prospekte bei:

**TEILAUSGABE:**

Neukauf-Markt Sulger  
Kaufland Radolfzell  
Kaufland Tuttlingen  
Kaufland Überlingen  
HEM expert  
LIPO Einrichtungsmärkte  
Bauhaus  
Apotheke Dr. Braun

Die Beilagen vieler unserer Kunden finden Sie auch im Internet unter [www.wochenblatt.net](http://www.wochenblatt.net), wöchentlich aktuell!

VERLAG SINGENER WOCHENBLATT GMBH + CO. KG  
HADWIGSTR. 2A, 78224 SINGEN

## Wir suchen Ihren Lieblingsplatz!



Anlässlich unseres Jubiläums suchen wir unter unseren Lesern und Leserinnen Ihren ganz **persönlichen Lieblingsplatz** im Landkreis Konstanz. Senden Sie uns ihre Geschichte und ein von Ihnen selbst gemachtes Bild von Ihrem Lieblingsplatz, denn die schönsten Geschichten werden in unserer Jubiläumsausgabe veröffentlicht. Mit etwas Glück wird Ihre Geschichte von einer Jury unter die besten drei gewählt und sie haben die Chance einen **Reisegutschein** von DER Deutsches Reisebüro in Singen zu gewinnen.

**1. Platz im Wert von 1500 Euro | 2. Platz im Wert von 1000 Euro**  
**3. Platz im Wert von 500 Euro**

Schicken Sie uns Ihren Lieblingsplatz per Post an das Singener Wochenblatt, Hadwigstraße 2a in 78224 Singen oder per E-Mail an [redaktion@wochenblatt.net](mailto:redaktion@wochenblatt.net) mit dem Betreff »Lieblingsplätze«. **Einsendeschluss ist der 03. Mai 2017.**

Weitere Modelle vor Ort

**2 GLEITSICHTBRILLEN - 1 GÜNSTIGER PREIS**

**Zusammen jetzt nur 299,90€**

**Gleitsichtbrille\***

**Gleitsicht-Sonnenbrille\*\***

**100% UV-SCHUTZ**

**aktivoptik**

[www.aktivoptik.de](http://www.aktivoptik.de)

**HART-SCHICHT**

**ENTSPIEGELUNG**

**100% UV-SCHUTZ**

Modellbeispiele – eine größere Auswahl finden Sie bei aktivoptik vor Ort. Angebot nur gültig solange der Vorrat reicht. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionsangeboten oder Gutscheinen.  
\*Ausgewählte Fassungen inkl. Aktions-Gleitsichtgläser, Kunststoff, 1.5, gehärtet, entspiegelt, ±6 dpt., +4 cyl.  
\*\*Ausgewählte Sonnenbrillen inkl. Aktions-Gleitsicht-Sonnengläser, Kunststoff, 1.5, 100% UV-Schutz, ±6 dpt., +4 cyl., 75% bzw. 85% Tönung in Grau oder Braun, 85% Tönung in Grün.

Aktiv Optik Rolf Schneider GmbH | John-F.-Kennedy-Str. 26 | 55543 Bad Kreuznach

aktivoptik im Real Georg-Fischer-Str. 15 78224 Singen 07731.8 35 04 15

# WOCHENBLATT Vereinstrophy

nominiert 2017

## »MIT UNS KÖNNEN SIE WAS ERLEBEN ...«

### Stubengesellschaft Engen: Mit Leidenschaft für Kunst und Kultur

»Mit uns können Sie was erleben« – nach diesem Motto setzt die Stubengesellschaft Akzente im Kulturbetrieb der Stadt Engen. Ausstellungen, Klassikkonzerte, Jazzsessions, Kabarett- und Theaterabende, Vorträge - mit viel Gespür für das Besondere bieten die fünf kreativen Köpfe, welche die verschiedenen Ressorts

Gäste beherbergen kann, ist für Zuschauer und Künstler gleichermaßen schön und bietet den passenden Rahmen für kostbare Kleinode. Eberhard Höhn, Ressortleiter Klassik, freut sich in diesem Jahr

stammt: »Ein Fisch spürt erst dann, dass er Wasser zum Leben braucht, wenn er nicht mehr darin schwimmt. Unsere Kultur ist für uns wie das Wasser für den Fisch. Wir leben und atmen durch sie.«

Für Ulrike Stille bringen Kultur und Kunst Farbe und Klang ins Leben und sind darüber hinaus

Standortfaktoren: »Im Ressort Stuben-Vortrag kann ich ortsbezogen und aktuell agieren. Mein Highlight in Zusammenarbeit mit dem Helferkreis Asyl und dem Hegau-Geschichtsverein ist »Kommen und Gehen – Ein- und Auswanderungen im Hegau«. Ungemein aufschlussreich waren dabei die Anmerkungen zur Migration aus der Sicht eines Regional-

historikers, bewegend der Bericht einer Syrerin, die von ihrer Flucht erzählt hat.

Corinna Kraft, Ressortleiterin Kleinkunst/Jazz/Kabarett, ist mit Leib und Seele »Stubengesellschafterin«. »In unserer kleinen Truppe haben sich Menschen zusammengefunden mit ganz verschiedenen Hintergründen, die zum Teil aus unterschiedlichen Generationen stammen, und dennoch arbeiten wir alle Hand in Hand, weil uns die Leidenschaft für Kunst und Kultur eint.

Das finde ich einfach phantastisch. Zudem habe ich ein wunderbares Ressort, in dem man alle Register ziehen kann. Lachen, Staunen, Nachdenken - Die Vielfalt ist schier unerschöpflich, immer wieder gibt es Neues und Unerwartetes zu entdecken.

Dabei erweist sich das Hegauer Publikum als ungemein aufgeschlossen. Das schätzen auch die Künstler: Wer einmal in Engen war, will auf jeden Fall wiederkommen. So wie die grandiose Freiburger Schauspielerin Bea von Malchus, die im Herbst zu Gast sein wird mit ihrem Programm »Die sieben Todsünden«.

Wer diesen Theaterabend verpasst, ist selbst schuld.«



Hand in Hand für Kunst und Kultur: Die Ressortleiter der Stubengesellschaft Engen, von links: Dominika Dömötör-Dürschnabel (Klassik), Corinna Kraft, Ressortleiterin Kleinkunst/Jazz/Kabarett, Eberhard Höhn, Ressortleiter Klassik, Ulrike Stille, Sprecherin der Stubengesellschaft und Ressortleiterin Vorträge, und Gudrun Sonntag, Ressortleiterin Ausstellungen.

swb-Bild: Verein

betreuen, dem Hegauer Publikum kleine, feine Veranstaltungen. Das Städtische Museum & Galerie Engen ist im wahrsten Sinne des Wortes die »gute Stube« der Stubengesellschaft. Die intime Atmosphäre des alten Gemäuers, das maximal 99

besonders auf ein Konzert von Violin-Virtuose Nobuhiko Asaeda, der in Begleitung eines Streichorchesters »L'estro armonico« von Antonio Vivaldi aufführen wird. Höhn und seine Ressort-Kollegin Dominika Dömötör-Dürschnabel sind sich einig: »Die Liebe zur Kultur und zur klassischen Musik sind uns ein Herzensanliegen, das wir engagiert mit der Hegauer Bevölkerung teilen möchten.«

Auch Gudrun Sonntag, Ressortleiterin Ausstellungen, ist mit Herzblut bei der Sache: »14 Jahre, 42 Ausstellungen – das sind für mich 50 spannende und inspirierende Begegnungen mit Künstlerinnen und Künstlern, Laudatoren, Musikern, Besuchern und Helfern der Ausstellungen. Für mich ist es eine erfüllende ehrenamtliche Tätigkeit in der Stubengesellschaft und für unsere Stadt.«

Ulrike Stille, Sprecherin der Stubengesellschaft und Ressortleiterin Vorträge, hält es mit dem Niederländer Fons Trompenaars, von dem das Zitat



Das Städtische Museum & Galerie Engen ist die »gute Stube« der Stubengesellschaft.

swb-Bild: mu/Archiv

#### In Kürze

**Gründung:** 1978

**Mitgliederzahl:** 193

**Ziel:** Wenn Stimmung, Ambiente und Qualität ein schönes Ganzes ergeben, wenn Gäste und Künstler gleichermaßen beschwingt nach Hause gehen, haben wir unseren Job gemacht.

**Motto:** Kunst und Kultur sind universelle Sprachen, die ohne Ansehen der Person, unabhängig von Alter, Geschlecht, Nationalität oder Religionszugehörigkeit »funktionieren« – dafür setzen wir uns ein.

**Sprecherin:** Ulrike Stille

**Kontakt:** Ulrike Stille, Telefon 07733/505353

E-Mail: sg@stubengesellschaft-engen.de

**Homepage:** www.stubengesellschaft-engen.de

Willkommen auf der Seite der Wochenblatt-Vereinstrophy!

Diese zehn Vereine haben bei der Abstimmung in der App derzeit die Nase vorn:

**Narrenverein Neu-Böhringen Singen**  
1.478 Stimmen

**Vulkanteufel Singen**  
1.465 Stimmen

**Rudergemeinschaft See mal Rhein e.V.**  
1.217 Stimmen

**Bürgerstiftung Rielasingen-Worblingen**  
1.039 Stimmen

**Narrenzunft Gerstensack**  
502 Stimmen

**Singener Tafel e.V.**  
387 Stimmen

**Widmann hilft Kindern in der Region e.V.**  
150 Stimmen

**Freie Reichsritterschaft St. Georgenschild e.V.**  
143 Stimmen

**Yeti Guggenmusik Stockach e.V.**  
117 Stimmen

**Tiroler Eck**  
100 Stimmen

Stand: 10. April 2017, 11.30 Uhr



XXL-GRILLAUSSTELLUNG

FACHBERATUNG VOM PROFI

ÜBER 400 GRILL-GERÄTE UND 1.500 ZUBEHÖR-ARTIKEL

NIEDERLASSUNG JESTETTEN: SCHAFFHAUSER STRASSE 41, D-79798 JESTETTEN  
MO – FR 9.00 – 12.30 UHR UND 14.30 – 18.30 UHR, SA 9.00 – 16.00 UHR

NUR BEI UNS!

ALLE ZWEI JAHRE

KOSTENLOSE  
TECHNISCHE  
GERÄTEWARTUNG

WWW.BBQ-HAUS.DE

NIEDERLASSUNG SINGEN: GEORG-FISCHER-STR. 17, D-78224 SINGEN  
MO – FR 9.00 – 18.30 UHR, SA 9.00 – 17.00 UHR



BBQ  
HAUS

SÜDDEUTSCHLANDS GRÖSSTES  
GRILLFACHGESCHÄFT  
JETZT 2X GANZ IN IHRER NÄHE!

Wiechs am Randen



Mit dem riesigen Kran werden die Metallelemente des Windparks aufgebaut. sub-Bild: Seitz

Ein Fest am Windpark  
Über 1.000 Besucher in Wiechs

Bei strahlendem Wetter lockte der »Tag der offenen Baustelle« im Windprojekt Verenafohren am Samstag mehr als 1.000 Interessierte nach Wiechs am Randen. Viele Besucher kamen – auch aus den Schweizer Nachbarorten – und nicht wenige waren selbst vom Bodensee auf den Randen geradelt um sich über den ersten kleinen Windpark im Hegau direkt zu informieren. Den gesamten Nachmittag über waren zahlreiche Menschen zwischen der Lagerfläche im Ort, wo die großen Rotorblätter bestaunt werden konnten, und den Baustellen im Wald unterwegs. Zur Erleichterung der Distanz zwischen beiden Punkten waren ständig Shuttles im Wald im Einsatz, in dem ein Schalk kurioserweise die Attrappe eines Blitzers aufgebaut hatte. Vertreter der IG Hegauwind, die Betreiber des

Projektes sind, standen für Fragen der Besucher bereit. Aufgrund des großen Interesses wurde die Veranstaltung sogar um eine Stunde verlängert. Tengens Bürgermeister Marian Schreier betonte zur Begrüßung, dass die Gemeinde das Windprojekt mittrage und stolz darauf sei, einen Teil zur Energiewende beizutragen. Er lobte den intensiven Kontakt zwischen den Windpark-Planern und den Menschen vor Ort. »Wir danken den Einwohnern von Wiechs am Randen für ihre Gelassenheit, mit der sie die Belastungen der Bauphase hingenommen haben«, sagte Hegauwind-Geschäftsführer Peter Sartena. Bene Müller vom Unternehmen »Solarcomplex« informierte auch über die Möglichkeit entweder über die Bürgergenossenschaft oder auch sein Unternehmen Teilhaber

dieses Projekts werden zu können. Die Vereine von Wiechs übernahmen die Bewirtung und die Feuerwehr lenkte die vielen Parkplatzsuchenden auf den richtigen Weg. Seit Montag werden die drei Windkraftanlagen vom Typ Nordex Stück für Stück fertig aufgebaut. Zunächst wird am ersten Standort am Montag ein riesiger Kran von über 160 Metern Höhe erstellt. Mit dem Kran werden die großen Metallelemente, die Kanzel wie auch die riesigen Rotorblätter montiert, deren Spitze eine Höhe von 199 Metern erreichen wird. Im Mai soll der Probetrieb der Anlage beginnen. Oliver Fiedler fiedler@wochenblatt.net



**Noch  
Fotos  
wochenblatt.net/  
bilder**

**mehr  
unter:  
wochenblatt.net/  
bilder**

Singen

Viel aktueller Bedarf  
»jobDAYS« als große Ausbildungsdrehscheibe

Über 5.000 Besucher kamen vermutlich auf die größte Berufemesse der Region, die jobDAYS in der Singener Stadthalle am 6. und 7. April. Den Veranstaltern war zunächst bange angesichts des Termins direkt von den Osterferien der Schulen, aber selbst am Freitagnachmittag war auf der Messe noch ein recht guter Besuch verzeichnet worden. Vor allem, weil es an diesem Nachmittag unter anderem noch eine große Lehrstellenbörse gab, bei der die Stellen auf den Tisch kamen, für die ab Herbst Auszubildende gesucht werden. Acht Mitarbeiter von Handwerkskammer, IHK und der Arbeitsagentur waren hier heiß begehrte Ansprechpartner, zeitweise war sogar Schlange stehen angesagt. Das war auch für viele Flüchtlinge ein Anlaufpunkt, weil sie nun so weit sind, sich selbstständig eine Zukunft mit Ausbildung zu erarbeiten. Elmar Häusler, Ausbildungsberater der IHK, zeigte sich von manch einem der Ankömmlinge beeindruckt: von so manchem der Kontakte habe er das Gefühl gehabt, dass sie hier ihren Weg gehen wollten.



Singens OB Bernd Häusler und Landkreis-Verwaltungschef Harald Nops eröffneten die jobDAYS gemeinsam in der Singener Stadthalle. swb-Bild: of

Auch am Freitag wurde Schminken und Fotoshooting für die Bewerbung in Kombination angeboten. Nachdem es im letzten Jahr Anlaufschwierigkeiten gab, lief es dieses Mal ziemlich gut, wie Profi-Fotograf Andreas Kochlöffel zufrieden bemerkte. Auf die Schminkaktion hatten sich Schülerinnen des BK der Robert-Gerwig-Schule in der Drogistenklasse ausführlich vorbereitet. In der Stadthalle selbst waren an die 80 Unternehmen aus der Region präsent, inklusive der weiterführenden Schu-

len, die ihre Ausbildungswege mit ihren aktuellen Auszubildenden gerne vorstellten. Auch hier war das Signal gerade aus dem Mittelstand, dass es auch für den Herbst noch einige freie Ausbildungsplätze gebe. Der Großteil der Schüler war freilich zur Orientierung mit Blick auf das Ausbildungsjahr 2018 auf der Messe. Viele Aussteller waren der Meinung, dass die Jugendlichen trotz allen Bekennnissen für Berufsorientierung auf diesen Messebesuch recht dürtig vorbereitet gewesen seien. Ein großes Lob gab es für viele Väter und Mütter, die die Messenachmittage dazu nutzten, mit Söhnen und Töchtern gemeinsam in Richtung Beruf zu sondieren. Erstmals wurde in diesem Jahr durch die Veranstalter eine direkte Befragung zur Qualität der Messe durchgeführt. Die Ergebnisse werden im Mai vorgestellt.

Oliver Fiedler fiedler@wochenblatt.net



**Noch  
Fotos  
wochenblatt.net/  
bilder**

**mehr  
unter:  
wochenblatt.net/  
bilder**

Singen

Kiesabbau macht  
Klinikum Sorgen

Zum Kiesabbau im Dellenhau erreichte die Redaktion am Montag ein offener Brief der Geschäftsführung des Gesundheitsverbunds, in dem diese der Regierungspräsidentin und den Landtagsabgeordneten ihre Bedenken bezüglich des geplanten Kiesabbaus mitteilten. »Der geplante Kiesabbau im Gewann Dellenhau unweit des Hegau-Bodensee-Klinikums Singen macht uns große Sorgen«, schreibt Geschäftsführer Peter Fischer. »Vermehrt kommen Patienten auf uns zu, die befürchten, dass sie zukünftig aufgrund von Lärm- und Staubbelästigung in unserem Klinikum nicht mehr gesund werden können. Diese Befürchtungen teilen wir.« Bei der zu erwartende Lärmbelästigung. verweist das Klinikum auf Immissionsrichtwerte, »die bei Westwind die 45 dB(A) tagsüber überschreitet«. Eine weitere Problematik ist die Staubbelastung, die hohe Kosten durch Wartung und Reinigung der Filter nach sich ziehe. Durch das erhöhte Verkehrsaufkommen ist eine zusätzliche Feinstaubbelastung zu befürchten. Der Brief des Klinikums schließt mit der Bitte an die Regierungspräsidentin, »zu prüfen, inwieweit die Möglichkeit besteht, den geplanten Kiesabbau an dieser Stelle noch zu untersagen«.

Singen

Flotter Flitzer für die Werkstatt  
BMW und Auer Gruppe spenden an HGS



Marcel Auer (Auer Gruppe GmbH) und Stefan Hörnlein (BMW AG) haben der Hohentwiel-Gewerbeschule Singen (im Bild rechts Schulleiter Stefan Fehrenbach) ein neues Schulungsfahrzeug übergeben. swb-Bild: Auer Group

Auszubildende von heute sichern die Servicequalität von morgen. Das weiß auch Marcel Auer, Junior Chef der Auer Gruppe GmbH, und betont den hohen Stellenwert einer guten Berufsausbildung: »Optimal ausgebildete Fachkräfte bilden das Fundament unseres Erfolgs – Ausgaben für Schulungszwecke sind für uns somit eine wertvolle Investition in die Servicequalität der Zukunft.« Zusammen mit der BMW AG stellt die Auer Gruppe GmbH der Hohentwiel-Gewerbeschule Singen ein nagelneues BMW 420d Gran Coupé zur Verfügung. Schulleiter Stefan Fehrenbach freut sich über das schnittige neue Fahrzeug in der HGS-Familie und bedankt sich herzlich für die großzügige Spende. Solche Kooperationen seien unabdingbar, um ausbildungstechnisch mit dem mithalten zu

Singen

Tuning-Szene  
ausbremsen

Vor zehn Jahren hat alles relativ harmlos begonnen, bevor das Problem des verkehrswidrigen Verhaltens der Tuning-Szene in Singen »ab 2015 leider Gottes immer mehr zugenommen habe«, wie Oberbürgermeister Bernd Häusler auf einer Pressekonferenz im Rathaus betonte. Nur durch massives Einschreiten der Polizei in Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung konnte dem Driften im Kreisel, der Lärmbelästigung und dem großen Unfallpotenzial Einhalt geboten werden. Trotz zahlreicher Schaulustige habe es zum Glück bislang keinen Unfall gegeben, so Häusler. Doch es waren hierzu massive Maßnahmen, wie die teilweise Sperrung der Georg-Fischer-Straße sowie Tempo 30 etwa am Obi-Kreisel, am Wochenende nötig. Flankiert werden mussten diese Maßnahmen von einer starken Polizeipräsenz, die damit an anderen Punkten fehlten, ärgerte sich die Leiterin des Singener Polizeipräsidiums, Stephanie Clauß. Nötig sei hierfür die Abstellung von zehn bis zu 70 Beamte. Sowohl 2016 als auch in den ersten Wochen dieses Jahres haben diese Maßnahmen Wirkung gezeigt. Über Ostern wird, wie im letzten

Jahr, zudem ein Versammlungsverbot verhängt. Dies verbietet eine Ansammlung von einer Gruppe von fünf Autos im Stadtgebiet Singen von Donnerstag, 13. April, 0 Uhr bis Ostersonntag, 24 Uhr. Clauß bedankte sich bei den benachbarten Unternehmern, dass sie durch Vorkehrungen attraktive Treffpunkte für die Tuner verschlossen hätten. Der Leiter der Verkehrspolizei, Karl-Heinz Reiter, lobt vor allem den anlassbezogenen Austausch mit den Schweizer Kollegen, die teilweise auch schon vorher vor der Grenze aktiv würden. Nachhaltig seien zudem die Kontrollen der Schweizer im letzten Jahr gewesen. Auf Unverständnis der Polizei als auch der Stadtverwaltung trifft die technische Raffinesse der Autos, die die Hersteller schon so produzierten. Zudem fragt sich OB Häusler, warum das Autobahnkreuz im Gegensatz zu den meisten anderen immer noch keine Geschwindigkeitsbegrenzung ausweise. Ein Antrag auf maximal Tempo 120 km/h habe die Stadt schon vor anderthalb Jahren gestellt, aber leider noch keine Antwort erhalten.

Stefan Mohr mohr@wochenblatt.net



gefunden und behoben werden sollen. Stefan Hörnlein von der BMW AG lenkte bei der Übergabe das Thema nochmal auf Fachkräftemangel und Digitalisierung. Lehrberufe im Kfz-Bereich haben oft immer noch einen »ölgie Hände-Touch«. Im

Zeitalter der Digitalisierung sei es aber immer wichtiger, motivierte Nachwuchskräfte zu finden, die sich vor allem für Technik interessieren, denn die Fahrzeuge werden immer komplexer. Das eigene Auto per App auf- und zusperren, per RTTI (Real Time Traffic Information) in Echtzeit über die aktuelle Verkehrslage informiert werden oder über digitale Plattformen wie Drive Now moderne CarSharing Angebote nutzen – all das ist nur durch neueste Technologien möglich. Die Hohentwiel-Gewerbeschule Singen darf frei über das knapp 60.000 Euro teure Neufahrzeug verfügen. So haben die Auszubildenden bereits heute die Möglichkeit, sich mit aktuellster Technik aus dem Automobilbau vertraut zu machen. Oliver Fiedler fiedler@wochenblatt.net



**GLATEX**  
 (auch mit Abrißgebäude)  
 GLATEX GmbH  
 Tel. 07741 / 503 2149  
 E-Mail: glatex.gmbh@web.de

In der **Fußgängerzone** im Herzen von **Radolfzell** vermieten wir einen netten, kleinen Praxisraum (16 qm), Miete: 312 € incl. NK. Tel. 077 32/97 92 62



**Gerhard Hammer**  
Bankfachwirt

**MAKLERANGEBOT**

**GRATIS**

**incl. fairer Beratung + ImmoScout Bewertung!**

**Für Sie VOR ORT in:**  
**SINGEN + Hegau RZ + Höri**  
**KONSTANZ + Bodan ÜB + Linzgau**

**Gerhard.Hammer@ImmobilienBodensee.eu**  
**Tel. 07731 62047 • Fax 62049**



**Das Geheimnis unseres Erfolges ist, den Standpunkt des anderen zu verstehen!**



**Sie suchen einen Käufer oder Mieter ?**

Unsere **Qualität** ist **niemals Zufall**. Sie ist das Ergebnis gesteckter Ziele, **ehrlicher Bemühungen** und **geschickter** Umsetzung. Dieses treibt uns **jeden Tag** aufs Neue an.

**Seit 1985** erfolgreich, fundiertes Fachwissen, Seriosität – auch bei schwierigen Objekten, Erbnachlässen, Trennungen, Zwangsvollstreckung.

**Andrea Dörr, Hilzingen, 0171/4 74 56 86, 077 31/86 52 13, www.gwg-bodensee.de**

**Neubau von 1 Mehrfamilienhaus in Singen**

Wohnungen in MFH in Singen zu verkaufen. In zentraler Lage erstellen wir ein Mehrfamilienwohnhaus schlüsselfertig mit Aufzug, Garage und Keller. EA-B, Hzg. Gas Bj. 2016/2017 EEKM



**Provisionsfrei**

0172 / 6411783  
info@waegeler.de

2-Zimmer-Wohnungen mit 51 m²  
4-Zimmer-Wohnungen mit 119 m²

Preis ab 153.000.– €



**Rohbau – Umbau – Schlüsselfertig**  
**077 31/427 65, www.waegeler.de**



**2-FH Öhningen**  
 10,5 Zi., ca. 268 m² Wfl., 375 m² Grdst., Bj. 1850, mod. 2016, EBK, Denkmalschutz, 3 Stellpl., Gas, EAb 142 kWh/(m²a) **535.000 €**

**5,5-Zi.-ETW Öhningen mit Seesicht**  
 ca. 206 m² Wfl., EG und OG, mod. 2010, Terr., Wintergarten, Gar., Öl, Solar, EAv 56,7 kWh/(m²a) **559.000 €**

**Gewerbeobjekt Singen**  
 ca. 6.200 m² Gewerbefl., 10.686 m² Grdst., EAv Wärme 73,1 EAv Strom 55,3 kWh/(m²a) **3.000.000 €**

**Gewerbeobjekt Singen zu vermieten**  
 ca. 2.600 m² Gewerbefl., EAv Wärme 73,1 EAv Strom 55,3 kWh/(m²a) **14.793,43 €**

**EFH Singen Nord**  
 5,5 Zi., ca. 187 m² Wfl., 509 m² Grdst., Bj. 2014, hochwert. Ausst., 2 Garagen, 2 Stellplätze, Gas, EAb 75 kWh/(m²a) **759.000 €**

**Büro Iznang**  
 Florian Arnold, Tel. **07732 3028110**



**3,5- + 1-Zi.-ETW Singen-Nord**  
 ca. 130 m² Wfl., 3./4. OG, Schwedenofen, Markise, komplett renoviert, Gas, EAb 148,8 kWh/(m²a) **305.000 €**

**3-Zi.-ETW Singen-Süd**  
 ca. 79 m² Wfl., Bj. 1963, 4. OG, EBK, Keller, Garage, Öl, EAv 166 kWh/(m²a) **165.000 €**

**EFH ruhige Lage Rielasingen**  
 4,5 Zi., ca. 166 m² Wfl., 524 m² Grdst., Bj. 2005, EBK, Gar., Stellpl., FBH, Gas, top Zustand, EA i. Arb. **559.000 €**

**Aufteilungsobjekt Bodm.-Ludwigsh.**  
 25 Zi., ca. 1.757 m² Wfl., 1.310 m² Grdst., Bj. ca. 1918, Denkmalschutz, mod. 1997, Aufzug, Teilsesicht, Bau f. zweites Gebäude möglich **3.790.000 €**

**3 – 3,5-Zi.-ETWs Markdorf**  
 Neubauprojekt, Fertigst. Anfang 2018, ab ca. 92 m² Wfl., Aufzug, TG-Stellpl. optional, Pellets, EAb 40,2 kWh/(m²a) **ab 327.000 €**

**www.LBS-ImmoBW.de**  
 Florian.Arnold@LBS-SW.de

**Wir bauen für Sie!**



Perfect 98 / 96,56 m² **120.700 €**



Point 109 / 109,91 m² **127.800 €**



Point 119A / 119,83 m² **142.700 €**

KS Hausbau GmbH »Die schönste Art zu wohnen«, egal ob Einfamilienhaus, Mehrfamilienhaus oder Gewerbehallen. Wir bauen für Sie in **Deutschland und in der Schweiz.**





Park 140W / 140,18 m² **159.400 €**



Perfect 135 / 135,57 m² **164.600 €**



Point 150.17 / 152,98 m² **167.500 €**



Point 140.18 / 144,71 m² **170.600 €**



Park 152.1P / 153,12 m² **177.000 €**



Point 157 / 155,94 m² **179.600 €**

Schlüsselfertig inklusive Maler, Fliesen, Laminat, Teppichboden und Technikpaket 1, Gasbrennwerttherme + Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung – ab OK Bodenplatte/Kellerdecke. Abbildungen zeigen teilweise Zusatzausstattung.

**Wir bauen für Sie!**  
 Stockergarten 12 • 78247 Hilzingen  
**www.ks-hausbau.de**

**Tel: 07731 / 18 23 55**



**Menschen helfen e.V.**

sucht im Raum Singen

**I- BIS 5-ZI.-WOHNUNGEN**

für anerkannte Flüchtlinge (Mietkosten abgesichert).  
 Tel. 01 57 52153539.

**1-2 Zi.-Whg., Binningen**  
 u. nähere Umgeb., von jungem Mann (27) ges., möglichst möbliert, ab Mai o. später, T. 0170-7775946 o. 07734/2655

**2 ZIMMER**  
**2 Zi.-Whg., Si./Umgeb.**  
 an Berufstätigen, 0157-30191076

**2 Zi.-Whg. Si-Umgeb.**  
 für berufst. Frau ohne HT ab sofort oder später, Miete bis ca. 500.- € kalt, Tel. 0176-45854595



**Diakonisches Werk**

Alleinerziehende Mutter mit Kind sucht dringend **2- bis 3-Zi.-Wohnung** (Radolfzell und Umgebung), max. 540 € KM (zuzügl. NK und Kaution) gesichert. Tel. 07732/9527811 – bitte Nachricht auf AB hinterlassen oder **schwangerenberatung.radolfzell@diakonie.ekiba.de**

**2-3 Zi.-Whg.,**  
 Raum Si./R'zell, von berufst. Raumausstatter ges., ca. 65-80 m², Garage u. Garten wäre ideal, NR, k.HT, Renovierungen können übernommen werden, 0170-6149019, staib-m@t-online.de

**2 Zi.-Whg., Singen**  
 oder Gailingen, Tel. 07734/936093

**Für Neuanfang**  
 suchen Mutter 41 J. u. Tochter 14 J. in Si./Umgeb. eine 2-2,5 Zi.-Whg., bis 500.- KM + NK, mit EBK, gesichertes EK, NR , Tel. 0162-6579621 jaam75@gmail.com

**3 ZIMMER**  
**3 Zi.-Whg., Si./Umgeb.**  
 Tel. 0151/15730240

**Symp. Paar sucht**  
 ab 3 Zi.-Whg., mit EBK, Balkon, Stellpl., k.HT, Raum R'zell, bis 900.-, Alinaschadler@gmail.com

**Zurück an den See**  
 Mutter mit 3 Kindern (4,5 u.12 J.) sucht dringend 3-4 Zi.-Whg. in Engen/Volkertsh. o. Aach, KM bis 600.-, anfangs evtl. vom Jobcenter unterstützt, Tel. 0163-1745642

**3 Zimmer-Whg.**  
 in Friedingen, Beuren, Hausen od. Volkertshausen f. 2 Personen, NR, ab Juli od. spät. ges., Tel. 0174-6781789 ab 17 Uhr

**Freundl. Paar, ruhig, NR**  
 sucht aus berufl. Gründen langfr. eine 3-4 Zi.-Whg. mit Garage, hell, gepfl., bis 900.- WM, mit EBK, gr. Süd-Blk./Terr., Keller, ruh. Umg. in Si./RZ/Engen, Tel. 0176-99029345

**HÄUSER**  
**Familie sucht Haus**  
 Si./Umgeb., kann renovierungsbedürftig sein, Tel. 0157-81716249

**SONSTIGE OBJEKTE**  
**Büro-/Praxisraum**  
 20-25 m², R'zell, gerne auch in einer Gemeinschaft, 07732/9886886

**VERMIETUNGEN**  
**2 ZIMMER**

**Großzüg. 2,5 Zi.-Whg.**  
 Tengen, mit Wohnküche inkl. EBK, Terasse, Bad, Stellpl., für Grenzgänger bestens geeignet, an NR, k. HT, KM 450.- + NK + 3 MM KT, Bezug n. Absprache! per Mail an: friendly-house@web.de

**2 Zi.-Whg. Radolfzell**  
 zum 1.7. od. früher Nachmieter ges., WM € 571.- incl. Parkplatz. E-Mail: iris.schumacher@freenet.de

**2,5 Zi.-Whg Radolfzell**  
 ca. 70 m², 1.OG, KM € 550,- + NK € 150.- + Kt. incl. PKW-Stellpl., ab sof. Zuschriften unter 116145 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

**Gr. 2 Zi.-DG-Whg.**  
 In Ehingen, Grdfl. 77 m², 3. OG, EBK, Keller, Wasch-/Trockenr., ab 1.8., KM 400.- + NK + Doppelgar. 65.-, Zuschriften unter 116135 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

**3 ZIMMER**  
**Kl. 3 Zi.-Whg., Rielas.**  
 EBK, gr. Keller, Parkplatz, kein Balkon, KM 410.- + NK 70.-, Selbstauskunft erwünscht, sofort frei, E-Mail: hawaii04@yahoo.de

**Qualitätsumzug mit Tiefpreisgarantie**

**Wieland**

**UMZÜGE NAH UND FERN**  
 Rufen Sie an. ☎ **077 31 - 6 25 35**

**3 Zi.-DG-Whg.**  
 in Gottmadingen, möbl. mit integr. Mikroküche, Wasch-/Trockenraum, k. Blk., k. Tiere, KM 390.- + PKW Stellpl. 25.- + NK 120.- + 2 MM KT. Zuschriften unter 116130 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

**Gottmad.-Randegg**  
 3,5 Zi mit Blk, 105 qm, KM 720 €, + NK 230 €, z. 1.7., NR, k.HT, k. Makler, Zuschriften unter 116146 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

**4 ZIMMER UND MEHR**  
**4 Zi.-Whg. Mühlhausen**  
 KM 800.- + NK + 3 MM KT, NR, keine Kinder unter 10 J., ab sofort, Tel. 0173-9129415

**SONSTIGE OBJEKTE**  
**Lagerräume sowie Gewerberäume zwischen Singen und Engen** in verschiedenen Größen, nach Wunsch einteilbar, sowie Werkstatt für Hobby-schrauber, ab sofort prov.-frei zu vermieten. Tel. Mo.–Fr. 9–15 Uhr: 07731–61071

**IMMOBILIENGESUCHE**  
**HÄUSER**

**Junge Fam. mit Kinder**  
 sucht Haus o. Baugrundstück in Si./Umgeb., Tel. 0176-63233961

**Gottmadingen**  
 Suche Haus oder sehr große Wohnung, bevorzugt im Gebiet »Alter Zoll-Grenzstraße«. T. 07731/72695

## Bauen und Wohnen



**RS RECK**  
 ROLLADEN-SONNENSCHUTZTECHNIK  
*nur verkleiden die Sonne*

Josef-Schüttler-Str. 6 • 78224 Singen  
 Tel. 0 77 31 / 18 97 99 - 0  
 info@reck-sonnenschutz.de  
 www.reck-sonnenschutz.de

© SWB

- Rollläden
- Insektenschutz
- Markisen
- Terrassenüberdachung
- Sonnenschutz
- Fensterläden



**die kücheninsel**  
*Ein Raum für individuelle Planung*

Höllturmpassage 2  
**78315 Radolfzell** +49 7732 9456 708  
 www.kuecheninsel-radolfzell.de

**IMMOBILIENVERKÄUFE**  
**2 ZIMMER**

**2,5 Zi.-Whg., Gailingen**  
 -CH 1 km-, elegant, jung + hell, im 1.OG, Balkon, Ausblick, gr. 68 m², hochwertige Fliesen, Bj. 1994, ERST-BEZUG nach Renovierung, 145.000.- + TG 14.500.-, EA-V 142 kWh, Rolf.Haupt3@gmx.de

**3 ZIMMER**

**3,5/4,5 Zi., Engen**  
 am Seehas, 300 m², in moderner Stadt-Villa mit Flair und 110 m² im 1. OG, Umbau in 4,5 Zi. mögl., 189.000.- + E-Gar. 15.000.-, EA-V 86 kWh, Chris.Hegau@web.de

**Von Privat**  
 Top Whg. in gt. Lage, Bj. 96, Gar., Keller, 3 Zi., 81 m², kpl. renov. u. teil-san., 3. OG v. 4, Aufzug, freier Blick in die Natur, 245.000.-, Kurzbewerb. m. Tel. unter 116140 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

**Achtung Kapitalanleger**  
 Gr. 3 Zi.-ETW, sehr gute Lage, Böhringen (R'zell), 1.OG, 88 m², gr. Küche, gr. Blk, 2 Keller, Garage, Mieter auf Wunsch vorh., VB 200.000.-€, nur an privat, keine Makler, Tel. 07732/54934 17-20h

**GRUNDSTÜCKE**  
**Garten abzugeben**  
 Leider müssen wir unseren Garten aus Altersgründen aufgeben, Tel. 07731/31832 ab 17.30 Uhr

**Suchen Baugrundstück**  
 Baulücke, Abrissobjekt in ruhiger u. schöner Lage, Umkreis von 15 km um R'zell, Tel. 0152-55417773

**GARAGEN/STELLPLÄTZE**  
**Garage o. TG Stellplatz**  
 in Stockach, Bereich Galgenacker bis Zoznegger Str., für PKW ges., Tel. 0176-20228993

**TG KFZ Stellplatz**  
 zu verm., Singen, Umlandstr. 35/35 A, Zuschriften unter 116144 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

**Wohnmobilstellplatz**  
 (L. 7 m/H. 3.2 m) auf Privatgrundstück, bevorz. überdacht i.R. Singen zu mieten ges. T. 0160-90982760

Finden und gefunden werden

**LANDMASCHINEN**  
**Heckmulde**  
 m. hydr. Kippvorr., neuwert. Zust., 35% unter NP. T. 07736/7477

**ELEKTROGERÄTE**  
**Dampfgarer**  
 Küchenmaschine 1000 Watt, 1 Mixer u. div. Kleingeräte, neuw., günstig abzugeben, Tel. 07775/929985

**Waschmaschine**  
 umstandshalber an Selbstabh. zu verk., 50.-, Tel.0170-5471837

**Kühl-Gefrier-Schrank**  
 A++, 1.60 m x 0.65 m, neuw., Tel. ab 17.30 Uhr 0172-7278586

**FAHRRÄDER**

**2 Drei-Räder f. Erwachs.**  
 1 x mit E-Motor und neuen Batterien, 1 x ohne Motor günstig zu verkaufen. Tel. 07731/9129000

**Da.-Rad, Kettler,**  
 28 Zoll, silber, Shimano Gang, sehr wenig gefahren, 165.- €. Tel. 0172-7489626 (Singen)

**Neuw. Damen Fahrrad**  
 zu verk., Tel. 07731/836104



**Da.-E-Bike Kalkhoff 400 W, Modell Agattu 7 Gang, Narbenschaftung, kpl. ausgestattet (Beleucht., Ständer, Gepäcktr., Schloss), tadell. Zust., silber, absolut neuw. (130 km), NP 2.000.-, VB 1.400.-, sofort abholbereit, Tel. 0163-9267885**

**ZU VERSCHENKEN**  
**7 Gobelinbilder**  
 gestickt m. Rahmen, 1 Landschaftsbild (Druck) m. Rahmen u. Signatur, an Selbstabh. zu verschenken, Tel. 0172-9090158

**Haushaltsauflösung**  
 Eckbank, 2 Kleiderschr., 2 Einzelbetten, Doppelbett, Küche mit Elektrogeräten (Rational), Waschmaschine, Gefrierschrank, an Selbstabh. zu verschenken, 0157-50997356

**Aquarium**  
 mit Unterschrank, an Selbstabh. zu verschenken, Tel. 07731/49373

**Läufer**  
 0,75 x 4,50 m, Teppich 1,60 x 2,30 m, an Selbstabhöler zu verschenken, Tel. 07731/947969

**Couchtisch, Schiefer**  
 massiv, 1,13 m x 0,92 m, Tischplattenstärke ca. 4 cm, an Selbstabh. zu verschenk., Tel. 07731/1442021

**Wohnzimmerschrank**  
 2 x 2m, braun (kein Massivh.) zu verschenken. Tel. 0175-1145162

**Toshiba TV**  
 1m x 1 m, an Selbstabh. zu verschenken, Tel. 0151-22936693

**Bücher, CD**  
 Schallplatten u. Flohmarktartikel, (7 Kisten) nur komplett an Selbstabh. zu verschenk., T. 0151-15362395

**Rust. Eck-Schrankwand**  
 nussbaum; pass. rd. Tisch; 3-Sitzer Sofa m. Ottomane u. Sessel; rust. Kü.-Eckbank, Eiche, m. ausziehb. Tisch + 2 Stühlen; usw., an Selbstabhöler zu verschenken. Tel. 07731/49352 (AB)

**Gartenpflanzen,**  
 Sträucher u. Stauden in Wahlwies an Selbstabhöler zu versch., Tel. 07771/1296 o. 0160-96316547

**4 WR Suzuki Swift,**  
 Spülmaschine, an Selbstabh. zu versch., Tel. 07731/795164

**Trödelmarktartikel**  
 Töpfe, Vasen usw., an Selbstabh. zu versch., Tel. 0171-1282424

**Eckcouch, Fb. Fuchsia**  
 3,30 m x 2,10 m, an Selbstabh., zu versch., Tel. 07771/1448

**4 Sommerreifen**  
 175/70 R13, 50 %, an Selbstabh. zu versch., Tel. 0159-03890306

**Schwiegermutterkaktus**  
 2 Kräuterbücher, Kaktus, an Selbstabh. zu versch., 07731/48466

**40 Betonplatten**  
 40/60 x 6 cm, gebraucht, für Garten/Terasse, an Selbstabh. zu versch., Tel. 07731/71226

**WERKZEUGE + MASCHINEN**



**Drehmaschine Weiler**  
 Praktikant mit Zubeh., VB 5.350.-, Schweißgerät Fronius TPS 450 mit Zusatzgeräten, VB 2.500.-, Schweißdrehtisch SAF Posisaf 2E, VB 2.100.-, Tel. 0176-57934911

**VERSCHIEDENES**

**Privates Maggimuseum**  
 sucht alles über Maggi. Rudolf Ba-beck 0151-40233977

**Umweltuntersuchungen** aus Ihrer **Aachtal-Apotheke Volkertshausen:** Staub- und Luftuntersuchungen, Schimmelpilze Asbest und vieles mehr. Fragen Sie uns danach! Tel. 07774/93260.

**MBT Damen Schuhe**  
 TAO, Therapie Liege, China Postermappe, u.v.m., 0157-82332613

**Ich helfe bei:**  
 PCs / Tablets / Handys! Tel. 0152-24272600

## Kontakte

**Wöchentlich neue Modelle**  
**07531 – 61781**  
 www.evas-heissegirls.de

**STOCKACH** · Talstraße 5a  
Tel. 07771/9331-0 · Fax 07771/9331-33

**Kaufe alle Autos**  
PKW, LKW, Busse, Gel.-Wagen  
TÜV, KM, Unfall, Motorschaden  
— egal, auch sonntags! —  
**Tel. 0 77 31 / 14 79 749**

**Wir kaufen Ihr Auto**  
**PKW, LKW, Busse**  
**Tel. 0 75 31 / 28 41 96**

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen**  
**03944-36160 [www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de) Fa.**

## BMW

BMW Z4 Bj 2004



158tkm, scheckh.-gepfl., TÜV neu,  
Garagenfahrz., VB 9.900,-€, Tel.  
0152-08764595

## FORD

S-Max Titanium



Bj. 10/10, 68 Tkm, 8fach-ber., viele  
Extras, VB 13.990.-, 07731/24843

**Fusion, 80 PS, EZ 09/04**  
20 Tkm, aus 1. Hand, wurde nur im  
Sommer gef., Fahrzeug u. Karosserie  
Top Zust., Rückfahrkamera, Front-  
scheibe beheizbar, Radio/CD, VB  
5.500.-, Tel. 0175-5637845

**Skoda Octavia 1.8 TSI 26.490,- €**



**132 kW, EZ: 07/2014, 23.100 KM**  
Elegance, DSG-Getriebe, Allrad 4x4,  
Navigationssystem, Bluetooth,  
Xenonscheinwerfer, Einparkhilfe,  
Anhängerkupplung, Sitzheizung, elektr.  
Sitzverstellung, variabler Ladeboden,  
ACC Abstandstempomat uvm.

**BRÜTSCH**  
DAS MULTIMARKEN - AUTOHAUS  
SEAT SKODA MAZDA TOYOTA ADAC  
Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 7824 Singen  
Tel.: 07731-90980 - [www.bruetsch.de](http://www.bruetsch.de)

## HYUNDAI

i30, 100 PS, weiß,  
EZ 11/13, 47Tkm, Klima, 1.4 Fifa  
World Cup, TÜV neu, 8f. ber., Alufel-  
gen, Sitzhgz., PLZ 78256, 9.999.-€.   
Tel. 0174-3257717

## MERCEDES

**C 200**  
Bj. 94, 165 Tkm, TÜV 09/17, Fest-  
preis 300.-, Tel. 0176-20060263

**Benz, C 220 CDI**  
Automatik, Diesel, 63 Tkm, Bj.  
11/13, TÜV 11/18, silbermetallic,  
19.600.-, NP 51.000, Tel. 0152-  
36436128, Tel. 07731/60388

## OLDTIMER

**Maico 150 ccm,**  
Bj. 1953, o.P., zum Restaur., div.  
Neuteile, 1.300.-€. T. 07736/7477

**Simson Schwalbe**  
Restaur., guter Zust., div. Neuteile,  
850.-€. Tel. 07736/7477

## RENAULT

**Twingo, rot,**  
Bj. 11/08, 89030 Km, TÜV bis  
01/18, scheckheft-gepfl., Benziner,  
fährt einwandfrei, gt. Zust., 3.100.-  
VB. Tel. 07774/9230939

## VW

Golf 4

1,4 L, VB 1.900.-, 0176-80330573

**Skoda Yeti 1.4 TSI 18.980,- €**



**90 kW, EZ: 09/2014, 30.600 KM**  
Ambition Outdoor, Klimaautomatik,  
Bi.-Xenon-Scheinwerfer, Sitzheizung,  
Anhängerkupplung, getönte Scheiben  
hinten, Müdigkeitserkennung,  
Knieairbag, ZV + Funk, LM-Räder,  
elektr. Fensterheber uvm.

**BRÜTSCH**  
DAS MULTIMARKEN - AUTOHAUS  
SEAT SKODA MAZDA TOYOTA ADAC  
Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78224 Singen  
Tel.: 07731-90980 - [www.bruetsch.de](http://www.bruetsch.de)

**Passat Variant, 2,0 TDI**  
TÜV neu, fahrbereit, sgt. Zustand,  
scheckheftgepflegt, Bj. 12/15, Navi,  
CD, Radio, AHK u.v.m., Langstrek-  
kenfahrzeug, 324.500 km, VB  
3.970.-, Tel. 07731/919497

**Golf 4, Bj. 98**  
4-tür., blau, 150 Tkm., TÜV neu, VB  
1.350.-, Tel. 0171-9769271

## WOHNWAGEN / -MOBILE

**Familie sucht**  
gepfl. Wohnwagen bis ca. 9.000.-,  
Tel. 0170-4806122

## SONSTIGE MODELLE

**Altautos** werden abgeholt.  
Tel. 01 71 / 8 35 46 13

**Suche PKW**  
mit Automatik bis 3000.- €. Tel.  
07731/63879

## KFZ.-ZUBEHÖR

Aluett Leichtmetall-



felgen, 17 Zoll, Reifen 225/45 ZR17  
91W, nur 2 Monate gefahren, schw.,  
silber, Opel Vectra D, auch zugelas-  
sen für Alfa Romeo, Fiat, Opel, Saab,  
VB, 0160-8080567

**Ford Fiesta 1.25 Trend 8.950,- €**



**44 kW, EZ: 04/2011, 37.100 KM**  
Klimaanlage, Radio-CD, elektr.  
Fensterheber, ZV + Funk, 5-türig,  
Metalllackierung, Servolenkung,  
ESP, Isofix, Airbags, Rückbank geteilt  
klappbar, Fahrersitz höhenverstellbar,  
Notbremsassistent uvm.

**BRÜTSCH**  
DAS MULTIMARKEN - AUTOHAUS  
SEAT SKODA MAZDA TOYOTA ADAC  
Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78224 Singen  
Tel.: 07731-90980 - [www.bruetsch.de](http://www.bruetsch.de)

Sherpas Fahrradträger



Stabiler Dachträger für 2 Räder, 65.-,  
Tel. 07774/6490

**PKW Fahrradträg. AHK**  
neu. € 100.- Tel. 0176-94341047

WOCHENBLATT ONLINE [WWW.WOCHENBLATT.NET](http://WWW.WOCHENBLATT.NET)

## WICHTIGE INFORMATION:

### GEÄNDERTE ANZEIGENSCHLÜSSE

Werte Kunden und Leser!

Anzeigenschluss für Veranstaltungsanzeigen ist Donners-  
tag, den 13. April, um 16.00 Uhr.

Anzeigenschluss für Wechsel- und Gesamtanzeigen  
ist Dienstag, den 18. April, 12.00 Uhr, und für  
Kleinanzeigen um 18.00 Uhr.

**Wir wünschen allen Kunden und Lesern eine  
schöne Osterzeit!**

**WOCHENBLATT**

Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG  
Hadwigstraße 2a | 78224 Singen | Tel. +49 7731 / 8800-0

### 4 Sommerreifen

225/60 R17 99H, Hankook, ohne  
Felgen, 1 Sommer gefahren, VB 120.-,  
Tel. 0173-3135298

### Fahrradzubehör

Fahrradträger für AHK für 2 Fahrrä-  
der, 70.-, Tel. 07731/5911931

**Skoda Octavia RS 2.0 TFSi 18.980,- €**



**147 kW, EZ: 03/2013, 79.800 KM**  
Klimaautomatik, DSG-Getriebe,  
Anhängerkupplung, Tempomat,  
Xenonscheinwerfer, Einparkhilfe vo. +  
hi., Navigationssystem, Bluetooth,  
Metallic, getönte Scheiben hinten,  
Sportsitze, Sportfahrwerk uvm.

**BRÜTSCH**  
DAS MULTIMARKEN - AUTOHAUS  
SEAT SKODA MAZDA TOYOTA ADAC  
Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78224 Singen  
Tel.: 07731-90980 - [www.bruetsch.de](http://www.bruetsch.de)

## ZWEIRÄDER

Honda 750 RC 42



Bj. 06/01, 1. Hand, 34.915 km, Ket-  
tensatz neu, scheckheftgepfl., Schön-  
wetterfahrzeug, aus Zeitmangel zu  
verk., 3.600.-, 0170-6916440

**Wir kaufen Ihr Auto!**



**Auto Unger Singen**  
Pfaffenhäule 42 · 78224 Singen  
Telefon 077 31 / 14 48 42  
Ankaufszentrum Singen

## FAHRZEUG ANKAUF

**BRÜTSCH**  
DAS MULTIMARKEN - AUTOHAUS

Seit über 40 Jahren  
Ihr kompetenter Partner  
rund um das Thema Mobilität

**Wir kaufen Ihren  
PKW ab Bj 2009  
bis max. 80 TKM**

Ihr persönlicher  
Ansprechpartner:



**Solo-Mofa,**  
nur kl. Rep. erf., 200.- €. Tel.  
07736/7477

**Zündapp Roller 50 ccm**  
guter Zust., kleine Nummer, 900.- €,   
Tel. 07736/7477

Kymco Like 50 4T



3.000 km, EZ 3/11, 2 kW, beige, VB  
980.-, Tel. 07731/48592



MIT  
EINER FÜLLE  
VON  
ANGEBOTEN

**WOCHENBLATT**

# STELLENMARKT

**Mitarb. f. Verkauf in TZ**  
15 Std./W. u. 450 € n. Singen ges.  
Tel. 08031 – 31590 (Mo.–Fr.)

Wir suchen eine  
**Küchenaushilfe**  
auf 450,- €-Basis sowie  
eine junge, flexible  
**Servicekraft**  
in Teil-/Vollzeit.

Bewerbung bitte an:  
[cafe-hanser@hotmail.de](mailto:cafe-hanser@hotmail.de)



GUTE MITARBEITER  
FINDET MAN  
MIT DEM

**WOCHENBLATT**

Wir suchen ab sofort  
**einen selbstständig arbeitenden  
Elektro-Installateur m/w**  
**ELEKTRO MENDROK**  
*Wir bringen das Strom!*  
78247 Hilzingen · Tel. 0 77 31 / 6 00 22  
[info@elektro-mendrok.de](mailto:info@elektro-mendrok.de)

**LKW-Fahrer Kl. C oder CE**  
für Tagestouren, Nahverkehr, mit Erfah-  
rung im Bereich Lebensmittel, Lagertä-  
tigkeit, orientierungsf. u. kundenfr., ab  
sofort gesucht. Standort Steißlingen.  
Fa. Delija, Tel. 0 77 53 / 9 79 58 50 oder  
unter [info@delija-kuehltransporte.de](mailto:info@delija-kuehltransporte.de)

Wir suchen zur Verstärkung unseres  
Teams im Bodenseeraum einen  
**LKW-Fahrer/  
Mechaniker (m/w)**  
sowie einen  
**Mitarbeiter**  
für Garten- und Landschaftspflege (m/w)  
E-Mail: [thomas.kramberg@t-online.de](mailto:thomas.kramberg@t-online.de)  
Telefon 0 77 71 / 31 66

**bofrost®**

Als deutscher Marktführer im  
Direktvertrieb von Eiskrem und  
Tiefkühlkost vertrauen uns bereits  
mehr als 4 Millionen Kunden.

Wir suchen

**Verkaufsfahrer (m/w)  
in Festanstellung**

Wir bieten gute Sozialleistungen,  
wie z. B. 30 Tage Urlaub pro Jahr und  
Urlaubsgeld.

Sie haben eine positive Ausstrah-  
lung, können auf Menschen  
zugehen, haben einen Pkw und  
legen Wert auf interessante  
Aufstiegsmöglichkeiten? Dann  
sollten wir uns kennenlernen!

Wir arbeiten Sie optimal ein – ein  
äußerst nettes Team erwartet Sie.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!  
Weitere Infos erhalten Sie unter  
der kostenfreien Hotline 0800  
200 33 99 oder  
[bewerbung@bofrost.de](mailto:bewerbung@bofrost.de).

**bofrost® Niederlassung Geisingen**

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ



Ihre Anzeigenberaterin  
für den Stellenmarkt:

Sabine Storz  
Tel. 077 31/880025  
Fax 077 31/880036  
[s.storz@wochenblatt.net](mailto:s.storz@wochenblatt.net)

**WOCHENBLATT**

MIT EINER

ANZEIGE IM

WOCHENBLATT

FINDEN SIE IHR

WUNSCHPERSONAL!



**JAEGG**

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams:  
**Produktionsmitarbeiter/in**  
für unsere Reinigungsanlage und zur Kontrolle.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung!  
Andreas Jägg GmbH, Untere Gießwiesen 12, 78247 Hilzingen  
E-Mail: [info@jaegg.de](mailto:info@jaegg.de), Telefon: 07731/905690



**Reinigungskräfte m/w** für sofort als Teilzeit oder geringfügige Beschäftigung in Konstanz gesucht. Arbeitszeit: 5.00 Uhr bis 12.00 Uhr, an 7 Tagen in der Woche. Ihre tägl. und wöchentl. Einsätze können wir flexibel planen. MTC Deutschland GmbH, Tel. 0511 – 59097219, E-Mail: j.walencik@mtccleaning.de

**Offsetdrucker/in gesucht**  
für Ryobi 524HE, 4-Farben (Teilzeit 40 % bis 60 %)

Bewerbung bitte per E-Mail oder telefonisch zur ersten Kontaktaufnahme.  
**Tröndle Druckerei GmbH**  
Gewerbestraße 2, 78247 Hilzingen  
Tel. 0 77 31 - 6 93 31, info@druckerei-troendle.de

**CMC Personal GmbH**

**Jetzt starten: im neuen Job!**

Wir suchen ab sofort für unser Team im Kundeneinsatz im Raum Konstanz und Überlingen:

✓ **Sekretär/in**  
**Ihre Aufgaben:** Organisieren von Dienstreisen für In- und Ausland, Kontrolle der Kreditkartenabrechnung, Verwaltung der Firmenfahrzeugen, Patentakten und Überwachung der Fristen

✓ **Verkaufssachbearbeiter/in**  
**Ihre Aufgaben:** Eigenverantwortliche Auftragsabwicklung für Inlands- und Auslandskunden, gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Ihr Ansprechpartner:  
**Simao Santos**  
Personalmanager

Hauptstraße 48  
78224 Singen (Htwl.)  
Tel. 07731 9537-16  
simao.santos@cmc-personal.de

www.cmc-personal.de

Ab sofort suchen wir zur Unterstützung des Personals eine

**Teilzeitkraft 50%**

Aufgabenbereich: Warenkommissionierung und Pflanzenpflege. Deutsch in Wort und Schrift setzen wir voraus. FS Kl. B wäre von Vorteil. Sind Sie flexibel und können unser Team unterstützen? Arbeitszeit vormittags nach Absprache.

Senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung an  
Blumengroßmarkt westl. Bodensee eG, z. Hd. Fr. Becker,  
Im Haselbusch 14b oder an becker@blumengrossmarkt-singen.de

**STADTWERKE**  
RADOLFZELL

...immer vor Ort!

Die Stadtwerke Radolfzell ist ein modernes, kunden- und zukunftsorientiertes Energieversorgungs- und Dienstleistungsunternehmen und versorgt rund 32.000 Einwohner nach ihren individuellen Bedürfnissen mit Strom, Gas, Wasser, Wärme, Breitband und betreibt den Stadtbus. Triff eine gute Wahl beim Einstieg ins Berufsleben und beginne zum 01. September 2017 eine

// **AUSBILDUNG ZUM (m/w)**  
**INFORMATIKKAUFMANN**

Hast Du Interesse an einer soliden und zukunftsweisenden Ausbildung in einem dynamischen Umfeld? Dann sende Deine Bewerbung für den Ausbildungsstart im September 2017 an die unten stehende Adresse oder gerne per E-Mail an  
**simone.blumer@stadtwerke-radolfzell.de.**

Stadtwerke Radolfzell GmbH // Untertorstraße 7-9 // 78315 Radolfzell // [www.stadtwerke-radolfzell.de](http://www.stadtwerke-radolfzell.de)

**DiVINO**  
RESTAURANT

Dietlishofer Str. 13  
78247 Hilzingen  
Telefon  
07731/ 98 90 401

Wir möchten unser Team bereichern und suchen:

**1 Kellner/in in Teilzeit**  
**1 Theken-/Servicekraft** in Teilzeit/Vollzeit  
**1 Reinigungskraft** von Mo–Sa morgens je 2 Std.

Bewerbungen bitte unter [andrea.heim@web.de](mailto:andrea.heim@web.de) oder 0162 6676335.

**interPfand Singen**

Mit Gold & Silberschmuck arbeiten - auf Echtheit prüfen  
Uhren Fälschungen erkennen  
Brillanten auf Echtheit prüfen & graduieren  
Sie werden selbstverständlich eingearbeitet

**Interessiert ?**

bitte per Email bewerben

**Mitstreiter gesucht!**  
**450.- / halbtags / Vollzeit**  
**jobs@interpfand.com**



**Für unsere Niederlassung am Standort Stockach suchen wir Sie als**

**Mietparkkoordinator/Disponent (m/w) für Turmdrehkrane**  
Großraum Bodensee, Oberschwaben  
Kennziffer LBC-2016-006474

**Aufgaben:**

- Angebotserstellung für Miet-, Montage- und Reparatursätze
- Bearbeitung von Miet- und Reparaturaufträgen
- Einsatzplanung der Servicetechniker sowie Disposition der Transportfahrzeuge
- Abwicklung von Montagekostenberechnungen
- Mietparkverwaltung
- Verwaltung des Lagerplatzes sowie des Ersatzteillagers

**Qualifikation:**

- Abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung mit technischer Weiterbildung
- Einschlägige Berufserfahrung in vergleichbarer Tätigkeit
- Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Selbstständige, engagierte und kundenorientierte Arbeitsweise und Einsatzbereitschaft
- Organisationstalent, Teamgeist und Zuverlässigkeit
- Kommunikationsfähigkeit und hohe Einsatzbereitschaft

**Servicetechniker (m/w) für Turmdrehkrane**  
Großraum Bodensee, Oberschwaben, München  
Kennziffer LBC-2017-006982

**Aufgaben:**

- Selbstständige, eigenverantwortliche Montage und Inbetriebnahme sowie Demontage unserer Krane im Raum Oberschwaben, Bodensee und München
- Reparatur und Wartung von Turmdrehkranen
- Fehlersuche und Störungsbeseitigung
- Durchführung von Updates an Kransteuerungssystemen
- Testmontagen und Kranvorführungen auf dem Werksgelände
- Bedienereinweisungen

**Qualifikation:**

- Erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung als Mechatroniker/-in, Industrieelektroniker/-in oder vergleichbare Ausbildung
- Erfahrung im Umgang mit Turmdrehkranen
- Gute Kenntnisse in Elektrik, Steuerungstechnik und Mechanik, Kenntnisse in Schweißtechnik von Vorteil
- Gültige Fahrerlaubnis Klasse BE, Klasse C wünschenswert
- Selbstständige, engagierte und kundenorientierte Arbeitsweise sowie sicheres und gepflegtes Auftreten
- Hohe Einsatzbereitschaft und Höherentauglichkeit

Die **Liebherr-Werk Biberach GmbH** stellt hochwertige Turmdrehkrane und Mobilbaukrane her. Schnelleinsatzkrane, Obendreherkrane und Mobilbaukrane sind weltweit erfolgreich im Einsatz und stehen für Umschlagleistung und Wirtschaftlichkeit.

Liebherr-Werk Biberach GmbH  
Memmingerstr. 120  
88400 Biberach an der Riß  
Ansprechpartnerin:  
Sonja Schafitel  
Personalreferentin  
Tel.: +49 7351 41-4567

Bei Liebherr erwartet Sie ein anspruchsvolles und interessantes Aufgabengebiet in einer international erfolgreichen Firmengruppe. Wir bieten Ihnen einen sicheren Arbeitsplatz mit den Sozialleistungen eines modernen Unternehmens und leistungsgerechter Vergütung.

Bitte nutzen Sie die Möglichkeit zur Online-Bewerbung.  
**[www.liebherr.com/Karriere](http://www.liebherr.com/Karriere)**

**LIEBHERR**  
Die Firmengruppe

**Tradition und Fortschritt**

**HILZINGEN**  
IM HEGAU

Die Gemeinde Hilzingen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt zur Verstärkung des Teams eine/einen

**Kassierer/in**

für das beheizte Freibad in Hilzingen.

Der Arbeitseinsatz erfolgt im Schichtbetrieb. Wir bieten Ihnen eine Vergütung nach dem TVöD. Ihre persönliche Zuverlässigkeit setzen wir voraus.

Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis zum 26. April 2017 an die Gemeinde Hilzingen, Hauptstraße 36, 78247 Hilzingen. Details zu der Stelle finden Sie unter [www.hilzingen.de](http://www.hilzingen.de).

Telefonische Auskünfte erhalten Sie unter der Rufnummer 07731/38 09-26 (Herr Weber).

**FÖRSTER TECHNIK**  
Automatisch besser.

Förster-Technik ist Trendsetter und Marktführer im Bereich der automatisierten Kälberfütterung. Über 110 Mitarbeiter entwickeln und produzieren innovative Systeme, um die steigenden Anforderungen an die Landwirtschaft weltweit zu erfüllen.

Wir sind ein Unternehmen auf Expansionskurs und suchen zur Verstärkung unseres Teams:

**Industriekauffrau/-mann (auch Teilzeit möglich)**

Ihre Aufgaben:

- Erstellen von Angeboten, Lieferscheinen und Rechnungen
- Erstellen von Exportpapieren mit Zollanmeldung im ATLAS-Verfahren

Ihr Profil:

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung mit guten Ergebnissen
- Englisch in Wort und Schrift, weitere Sprachkenntnisse sind von Vorteil
- Selbstständiges Arbeiten und gute Auffassungsgabe

Wir bieten einen sicheren und vielseitigen Arbeitsplatz mit zahlreichen Weiterbildungsmöglichkeiten.

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an:

**Förster-Technik GmbH**      [personal@foerster-technik.de](mailto:personal@foerster-technik.de)  
Gerwigstr. 25 ■ 78234 Engen      [www.foerster-technik.de](http://www.foerster-technik.de)

Wir suchen ab sofort ausgebildete Floristen (m/w) zur Verstärkung des Teams für unseren 300m<sup>2</sup> großen Laden in der Floristikabteilung:  
**Moderne Floristik, große Dekorationen für alle Anlässe und viel Abwechslung durch großen Kundenstamm garantiert:**  
**3 Floristen (m/w)**  
**2 Floristenmeister (m/w) in Führungsposition**  
**in allen Arbeitszeitmodellen: 450,- € Basis, Teilzeit, Vollzeit**  
Interesse? Raum Stockach // 0171-2031150

**Sie möchten den nächsten Karriereschritt tun und sich finanziell verbessern?**

Marktführer im Bereich der Brand- & Wasserschadensanierung sucht in der **Region Bodensee** für die **neuen** Standorte **Villingen-Schwenningen / Donaueschingen / Singen** je einen

**Anlagenmechaniker als Monteur / Leckorter (m/w)**

Nach Ihrer Weiterbildung bei uns lokalisieren Sie verdeckte Leckagen mit modernsten techn. Gerätschaften. Sie begutachten Wasserschäden, planen und installieren technische Gebäudetrocknungen. Sie haben eine abgeschlossene Ausbildung als Anlagenmechaniker, arbeiten sorgfältig, sind zuverlässig und flexibel. Wir bieten eine abwechslungsreiche Tätigkeit, unbefristete Anstellung bei guter Bezahlung, interne Schulungen und Firmenhandy.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

**MBS GmbH · Carl-Benz-Straße 1-5 · 82266 Inning**  
**www.mbs-service.de · bewerbung@mbs-service.de**



**MBS**  
Schadenmanagement

Wir suchen für unsere Steuerberatungs-/Wirtschaftsprüfungskanzlei zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/einen

**Steuerfachangestellte/n Bilanzbuchhalter/in**

in Voll- oder Teilzeit

zur selbständigen Bearbeitung von Finanzbuchhaltung und Lohnabrechnung.

Neben einer angemessenen Einarbeitungszeit bieten wir Ihnen einen sicheren und interessanten Arbeitsplatz, gute Fortbildungsmöglichkeiten, flexible Arbeitszeiten und eine leistungsgerechte Vergütung.

Erfahren Sie mehr über uns unter **www.spitznagel-kollegen.de**

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



Spitznagel & Kollegen  
Steuerberater · Wirtschaftsprüfer  
Freiheitstraße 61 – 63  
D-78224 Singen  
Telefon (07731) 400 40  
info@spitznagel-kollegen.de

**Ihre Ideen. Unser Vertrauen. Gemeinsam erfolgreich!**



Als erfolgreiches und kerngesundes Unternehmen mit 180 Mitarbeitern entwickeln, fertigen und vertreiben wir über den internationalen Fachhandel Geräte, Materialien sowie Instrumente für den zahntechnischen Laborbedarf und für Zahnärzte.

Wir suchen Ihre kompetente Unterstützung als

**Mitarbeiter Geräteproduktion (m/w)**

**Das sind Ihre wesentlichen Aufgaben:**

- ▶ Montage von Baugruppen und elektromechanischen Geräten nach Montageanweisungen, technischen Zeichnungen und Stücklisten
- ▶ Durchführung von Prüfungen nach Prüfanweisungen hinsichtlich elektrischer Sicherheit (VDE) und Funktion

**Das erwarten wir von Ihnen:**

- ▶ Abgeschlossene technische Ausbildung, vorzugsweise in der Fachrichtung Metall- oder Elektrotechnik
- ▶ Erfahrung im Bereich Montagetechnik
- ▶ Technisches Verständnis und handwerkliches Geschick
- ▶ EDV-Grundkenntnisse
- ▶ Hohes Qualitäts- und Sicherheitsbewusstsein
- ▶ Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit

**Das bieten wir Ihnen:**

Wir bieten Ihnen einen sicheren Arbeitsplatz bei einem Weltmarktführer mit hoher Innovationskraft. Geräuscharmes, sauberes Arbeiten in einer Montage für dentale Laborgeräte, verbunden mit flexiblen Arbeitszeiten, zeichnet Ihren Arbeitsplatz bei uns aus. Sie haben ein vielseitiges Aufgabengebiet und werden Teil eines dynamischen Teams.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, einschließlich Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins und Ihrer Gehaltsvorstellung – bevorzugt online über [www.jobs.renfert.com](http://www.jobs.renfert.com). Für Fragen vorab steht Ihnen Frau Regine Krämer gerne zur Verfügung.

Renfert GmbH  
Regine Krämer  
Untere Gießwiesen 2  
78247 Hilzingen  
Tel. (07731) 8208-184  
[regine.kraemer@renfert.com](mailto:regine.kraemer@renfert.com)



**Renfert**

[www.jobs.renfert.com](http://www.jobs.renfert.com)

**Wir suchen ab sofort:**  
**eine Fee für unseren kleinen Haushalt (m/w)**  
**3 Vormittage in der Woche (9-12 Uhr)**  
Interesse? Raum Stockach // 0171-2031150

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort oder später (m/w)

**qualifizierten Anlagenmechaniker**  
(Sanitär- und Heizungsinstallateur)

in Vollzeit, unbefristet.



**HÄNSLER**  
SANITÄR + HEIZUNG + BLECH

Gewerbestr. 11 · 78234 Moos  
Telefon 07732 / 4489  
Telefax 07732 / 53677  
**www.haensler-sanitaer.de**

Wir suchen für unsere schöne, sonnige Apotheke zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

**Apotheker/in (in Teil- oder Vollzeit)**

Neben einem spannenden, abwechslungsreichen Arbeitsplatz bieten wir auch die Möglichkeit für eigene Ideen.  
Wenn Sie Spaß am Umgang mit Stammkunden haben und Interesse an Naturheilkunde mitbringen, dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung!

**Sonnen-Apotheke** Doris Barz · Hegaustraße 21 · 78315 Radolfzell · ☎ 0 77 32 – 97 10 53



Orizon GmbH ist Ihr kompetenter Partner, wenn es darum geht, am Arbeitsmarkt Profil zu zeigen. Denn unsere individuelle, persönliche Betreuung und Beratung stellt sicher, dass Sie den Job finden, der am besten zu Ihnen passt. Aktuell suchen wir:

- **Produktionshelfer für die Aluminiumverarbeitung (m/w)**  
Vollzeit, übertarifliche Bezahlung, 3-Schicht, für unseren Kunden in Singen oder Gottmadingen mit Option auf Übernahme
- **Lagerhelfer mit Staplerschein (m/w)**  
für einen Einsatz in Stockach, Vollzeit, 3-Schicht, kostenloser Fahrservice ab Singen.

**Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung:**

Orizon GmbH  
Niederlassung Bodensee-Baar  
DAS 3 / Wehrstr. 7, 78224 Singen  
Tel. 07731/4201-4  
[www.orizon.de](http://www.orizon.de)  
E-Mail: [Bewerbung.Bodensee-Baar@orizon.de](mailto:Bewerbung.Bodensee-Baar@orizon.de)

**Orizon** Unser Job ist gutes Personal



Wir sind ein Mühlen- und Bäckereibetrieb in VS-Villingen und verkaufen unsere Produkte vom Korn zum Brot in unserem Fachgeschäft in **Singen**.

Wir suchen in Teilzeit  
(im Wechsel vormittags/nachmittags)  
eine/n **Verkäufer/in**.

**Wir setzen voraus:**

- selbstständiges Arbeiten
- Talent oder Erfahrung im Verkauf und Umgang mit Kunden

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Mühlenstr. 26, 78050 VS-Villingen, [personal@kutmuehle.de](mailto:personal@kutmuehle.de)  
Tel: 07721/21481, Fax: 07721/26887 Web: [www.kutmuehle.de](http://www.kutmuehle.de)



**GFN**  
Designing Education  
Connecting People



**Erfolgreich zum neuen Arbeitsplatz!**  
Präsenzunterricht mit zertifizierten Trainern  
100% Förderung möglich

**Jetzt informieren!**  
Tel 0771 896690-0

- **Fachinformatiker/-in (IHK)** Start 24.07.17  
Microsoft MCSA | Oracle
- **SAP®-Qualifizierung** FI | HR | MM | SD  
vom Einsteiger bis zum Experten **Startgarantie monatlicher Einstieg**
- **System- und Netzwerkadministration**  
mit Zertifikat Microsoft MCSA / MCSE **Startgarantie wöchentlicher Einstieg**

**NEU** **GFN Online-Akademie | VIONA®**  
Über 200 Kurse stehen für Sie bereit!

**NEU** **Individuelles GFN-Jobcoaching**  
Entwickeln Sie jetzt Ihre neue Zukunftsperspektive!

**GFN AG** | Trainingscenter Donaueschingen | An der Donauhalle 5  
Tel 0771 896690-0 | [info@gfn.de](mailto:info@gfn.de) | [www.gfn.de](http://www.gfn.de)

Bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen können Sie durch die Agentur für Arbeit (Bildungsgutschein), das Jobcenter oder andere Kostenträger zu 100% gefördert werden!

**Wir suchen ab sofort:**  
**Bilanzbuchhalter (m/w)**  
**Mo-Do 8-13 Uhr, sehr vertraut mit digitaler DATEV Buchhaltung**  
Interesse? Raum Stockach // 0171-2031150

**Liebst Du Deinen Beruf und bist Friseur/in aus Leidenschaft?**

Wenn Du einen Neuanfang wagen und Teil eines kreativen und tollen Teams sein möchtest, bist Du bei uns genau richtig! Auch Teilzeit möglich!

**FRISEUR SALON**  
**Joos**

Hägleweg 32 · 78359 Orsingen-Nenzingen · Tel. 07774 / 10 54

**WIR SUCHEN**

**LEITER/IN FINANZBUCHHALTUNG**  
Vollzeit

**Ihr Verantwortungsbereich**

- Sie sind in einem kleinen Team das Bindeglied zur kaufmännischen Leitung
- Sie sind Ansprechpartner für den Steuerberater
- Zu Ihren Aufgaben gehört neben dem Tagesgeschäft auch das Klären und Abstimmen der Personen- und Sachkonten, die Überwachung des Zahlungsverkehrs sowie das Mahnwesen
- Sie führen die Anwaltsakten und erstellen die Monatsabschlüsse
- Es ist für Sie selbstverständlich, das Team bei den Basisarbeiten zu unterstützen

**Ihre persönlichen Fähigkeiten**

- Sie haben Kenntnisse im Bereich der geringfügig entlohten Beschäftigungen und der kurzfristigen Beschäftigungen
- Sie verfügen über eine kaufmännische Ausbildung, mehrjährige Erfahrung in der Buchhaltung und DATEV-Kenntnisse
- Sie behalten auch in hektischen Momenten den Überblick, sind belastbar, flexibel und engagiert und
- verfügen über eine gute Portion Durchsetzungsvermögen und natürlich Verantwortungsbewusstsein

**Unser Angebot**

Bei uns wartet ein interessanter Arbeitsplatz mit leistungsgerechter Bezahlung in einem gesunden Unternehmen auf Sie.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann richten Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe Ihrer Einkommensvorstellungen an: Frau Carmen Frese-Kroll, Singener Wochenblatt, Hadwigstr. 2a, 78224 Singen

Zur Unterstützung unseres Teams per sofort oder nach Vereinbarung

**SACHBEARBEITER/IN BUCHHALTUNG**  
Vollzeit

**Ihre Herausforderung**

Sie sind zuständig für die Erledigung der gesamten Debitoren- und Kreditorenbuchhaltung, inkl. Mahnwesen, Zahlungsverkehr und Stammdatenverwaltung.

Sie verfügen über eine kaufmännische Ausbildung, Erfahrung in der Buchhaltung und sind es gewohnt, selbständig und zuverlässig zu arbeiten.

**Unser Angebot**

Bei uns wartet ein interessanter Arbeitsplatz mit leistungsgerechter Bezahlung in einem gesunden Unternehmen auf Sie.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann richten Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe Ihrer Einkommensvorstellungen an: Frau Carmen Frese-Kroll, Singener Wochenblatt, Hadwigstr. 2a, 78224 Singen

**WOCHENBLATT**

## Dentaltechnik Stemmer

### Suche **Kunststofftechniker/in**

für Praxislabor in Radolfzell, baldmöglichst, in Teilzeit.

**Voraussetzung:** selbstständiges Arbeiten und Freude am Umgang mit Patienten

Tel. 01 59 / 0301 01 54

Haben Sie Lust auf arbeitsreiche Abwechslung?

Wir suchen ab sofort:

➤➤ **ERFAHRENE SERVICE-AUSHILFE**

➤➤ **GERNE ÄLTER**, auf Minijobbasis 450,- EUR für jedes 2. Wochenende im Monat

Bewerbungen bitte an Familie Kerber.

Telefon 07771 2114



Orsingen-Nenzingen | [www.ritter-nenzingen.de](http://www.ritter-nenzingen.de)



Als ein seit vielen Jahrzehnten erfolgreiches Großhandelsunternehmen mit Sitz in Radolfzell suchen wir Sie:

### **Verkaufsfahrer (m/w)** **mit Führerschein-Klasse B (ehemals III)**

zur Betreuung von Automaten im Innen- und Außenbereich bei unserer Stammkundschaft.

Bei Eignung sichern wir Ihnen einen langfristigen Arbeitsplatz zu.

Wir erwarten von Ihnen eine hohe Leistungsbereitschaft, absolute Zuverlässigkeit und gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift.

Bitte senden Sie Ihre schriftlichen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, ein aktuelles Passfoto) an:

AWZ GmbH, Postfach 1128, 78301 Radolfzell

## Ihre Ideen. Unser Vertrauen. Gemeinsam erfolgreich!



Als erfolgreiches und kerngesundes Unternehmen mit 180 Mitarbeitern entwickeln, fertigen und vertreiben wir über den internationalen Fachhandel Geräte, Materialien sowie Instrumente für den zahntechnischen Laborbedarf und für Zahnärzte.

Wir suchen Ihre kompetente Unterstützung als

### **Mitarbeiter Lager und innerbetrieblicher Transport (m/w)**

#### **Das sind Ihre wesentlichen Aufgaben:**

- Innerbetrieblicher Warentransport mit dem LKW (7,5t)
- Transportgerechtes Sichern der Waren
- Be- und Entladen des LKWs
- Waren Ein- und Auslagerung
- Allgemeine Aushilfstätigkeiten im Lager

#### **Das erwarten wir von Ihnen:**

- Abgeschlossene gewerbliche Berufsausbildung
- Berufserfahrung in vergleichbarer Tätigkeit
- Besitz eines gültigen LKW-Führerscheins bis 7,5t sowie eines Gabelstaplarscheines sind zwingend erforderlich
- Sicherer Umgang mit Flurförderfahrzeugen
- Selbstständige und exakte Arbeitsweise, Zuverlässigkeit

#### **Das bieten wir Ihnen:**

Wir bieten Ihnen einen sicheren Arbeitsplatz bei einem Weltmarktführer mit hoher Innovationskraft. Sauberes Arbeiten, verbunden mit flexiblen Arbeitszeiten, zeichnet Ihren Arbeitsplatz bei uns aus. Sie haben ein vielseitiges Aufgabengebiet und werden Teil eines dynamischen Teams.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, einschließlich Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins und Ihrer Gehaltsvorstellung – bevorzugt online über [www.jobs.renfert.com](http://www.jobs.renfert.com). Für Fragen vorab steht Ihnen Frau Regine Krämer gerne zur Verfügung.

Renfert GmbH  
Regine Krämer  
Untere Gießwiesen 2  
78247 Hilzingen  
Tel. (07731) 8208-184  
[regine.kraemer@renfert.com](mailto:regine.kraemer@renfert.com)



[www.jobs.renfert.com](http://www.jobs.renfert.com)

## Anlagenmechaniker gesucht

Kundendienst | Sanitär | Heizung | m/w



Ruh Haustechnik GmbH & Co KG  
Hilzinger Straße 12 · 78244 Gottmadingen  
Tel. 07731-9711-0 · [info@ruh-haustechnik.de](mailto:info@ruh-haustechnik.de)

Wir suchen ab sofort eine

## Reinigungskraft

für Zahnarztpraxis in Singen.  
Bitte senden Sie Ihre Bewerbung unter Chiffre-Nr. 201604 an das SWB, Postfach 320, 78203 Singen.

Wir suchen ab sofort

## Mitarbeiter/in

mit Führerschein für die Auslieferung sowie **Hilfskraft** für den Verkauf.

Blu's Getränkemarkt, Tel. 0 77 32 / 9 40 68 52

Zeiti. flexible/r

## Mitarbeiter/in

für Regalservice in Verbrauchermärkten in **Tengen, Blumberg und Singen** gesucht.  
Serviceerfahrung erwünscht! INFO unter:  
Tel.: 01 72 / 77 29 245  
[Bianca-Freydenberger@tmsgmbh.de](mailto:Bianca-Freydenberger@tmsgmbh.de)

Wir suchen:

## Freundliche Servicekräfte und Küchenhilfe

### **Gasthaus Bären**

Familie Meister, Turmstr. 1,  
78234 Engen-Welschingen,  
Tel. 077 33/54 66



Wir suchen für den Bereich **Singen**

## Reinigungskräfte m/w

**Arbeitszeiten nach Absprache.**

#### **Interesse?**

Dann melden Sie sich telefonisch bei Frau Margot Straub  
☎ 0160 / 72 84 88 7

COWA Service Gebäudedienste GmbH  
Hauptstr. 65 | 78244 Gottmadingen

Wir erweitern unseren Betrieb und brauchen Ihre Unterstützung

#### **Wir suchen:**

**Mechaniker / techn. Allrounder VZ**  
Gerne auch artverwandte Berufe – wir lernen ein. Für techn. Ein- und Umbauten an Freizeitfahrzeugen.

**Kaufm. Sachbearbeiter / in VZ**  
**Technische Serviceannahme / in VZ**  
Sie arbeiten gerne im Team, sind serviceorientiert und haben Spaß an kaufm. Arbeiten, Gewährleistungsabwicklung und sind eloquent im Kundengespräch – dann erwarten wir sehr gerne Ihre Bewerbung. Bei uns erwartet Sie ein motiviertes Team bei leistungsgerechter Bezahlung in einer lebendigen attraktiven Branche. Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbung per Mail oder Post.

**BURMEISTER**  
CARAVAN CENTER BODENSEE

Burmeister Caravan Center  
78351 Bodman-Ludwigshafen  
Tel: 077 73/93 29 00  
[m.burmeister@caravan-center.de](mailto:m.burmeister@caravan-center.de)  
[www.caravan-center.de](http://www.caravan-center.de)

Wir suchen Sie als zuverlässigen und verantwortungsbewussten

## Zusteller

für den SÜDKURIER (morgens zwischen 4.00 und 6.00 Uhr, ab 18 Jahre) für **Orsingen, Ludwigshafen, Rorgenwies, Honstetten, Mahlsbüren im Tal, Homberg.**

Ansprechpartner:  
**Direkt-Kurier Zustell, Druck und Logistik GmbH**

Telefon 07531/999-1100  
[Bewerbung.DKZ@suedkurier.de](mailto:Bewerbung.DKZ@suedkurier.de)

## Zahnarztpraxis Dr. Ender & Team

in Radolfzell sucht

## ZFA (m/w)

Teamfähig und kommunikativ mit Kenntnissen in Abrechnung und OP-Assistenz. Wir freuen uns auf Ihre Unterlagen. Gerne auch per E-Mail an [bewerbung@dr-ender.de](mailto:bewerbung@dr-ender.de)  
Tel. 0 77 32 – 97 27 67

## Molen-Café direkt am See in Radolfzell

Wir suchen ab sofort für unser junges Team

## Küchenhilfen sowie Jungköche und Servicekräfte zur Festanstellung oder als Aushilfe.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf  
Tel. 0 77 32/9 59 52 92  
(Mittwoch Ruhetag)



## Reinigungskräfte m/w

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Reinigungskräfte in Raum **Singen/Volkertshausen und Stockach**, auf geringfügig beschäftigter Basis oder Teilzeit, zum sofortigen Eintritt.

Wir bieten tarifliche Bezahlung bei einer Beschäftigung in einem netten Team. Rufen Sie uns einfach an oder senden eine E-Mail.

Gießereistraße 9 Tel. 0 77 71-87 52 0  
D-78333 Stockach [info@toma-reinigung.de](mailto:info@toma-reinigung.de)  
**GEBÄUDEREINIGUNG**

## Lust auf einen Zusatzverdienst?



Dann bewerben sie sich jetzt bei uns als

## ZUSTELLER/IN

(ab 15 Jahren)  
oder rüstige Rentner  
für das WOCHENBLATT  
am Mittwoch in

- Gottmadingen
- Stockach
- Nenzingen
- Engen

Bitte informieren Sie sich!

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung unter:  
E-Mail: [vertrieb@wochenblatt.net](mailto:vertrieb@wochenblatt.net)  
Tel. 077 31/88 00 44

Wir sind für Sie da:  
Montag bis Freitag  
von 8.15 Uhr bis 12.30 Uhr und  
14.00 Uhr bis 17.30 Uhr



## Nebenverdienst

### **Wir suchen dringend**

in Ihrem PLZ-Gebiet gepflegte PKW's für Autowerbung! Monatl. **50 € bis 450 €!** Firma Link, 05874-98642811 o. 0173-92 37 27 5

## Südkurier und/oder arriva-Briefzusteller

auf Dauer oder vertretungsweise im Nebenjob gesucht.

Beuren am Ried, Bietingen, Gailingen, Gottmadingen, Hilzingen, Engen, Mühlhausen, Neuhausen, Randegg, Singen, Stetten, Weiterdingen, Welschingen

Mindestalter 18 Jahre

## Direkt-Kurier Zustell, Druck und Logistik GmbH

Telefon 07531 - 999-1100 [Bewerbung.DKZ@suedkurier.de](mailto:Bewerbung.DKZ@suedkurier.de)



**Wir stellen ein!** Für unsere renommierten Kunden im Raum Singen suchen wir Facharbeiter und Hilfskräfte (m/w) für Einsätze in Industrie, Handwerk und Produktion. Insbesondere:

|                                                                                                                                                         |                          |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------|
| INTERESSANTE EINSÄTZE                                                                                                                                   | - Elektriker/in          |
| UNBEFRISTETE EINSTELLUNG                                                                                                                                | - Maler und Lackierer/in |
| ÜBERTARIFLICHE BEZAHLUNG                                                                                                                                | - Lötter/in              |
| FAHRTKOSTENZUSCHÜSSE                                                                                                                                    | - Schreiner/in           |
| URLAUBS- UND WEIHNACHTSGELD                                                                                                                             | - Fensterbauer/in        |
| Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!                                                                                                                      |                          |
| Telefon 07731 9567-30<br><a href="mailto:singen@personaplan.de">singen@personaplan.de</a><br><a href="http://www.personaplan.de">www.personaplan.de</a> |                          |



Zum nächst möglichen Termin suchen wir für unsere Sozialstation eine

## PFLEGEDIENSTLEITUNG (m/w)

Ausführliche Informationen zur Ausschreibung finden Sie unter [www.katholische-altenhilfe.de](http://www.katholische-altenhilfe.de) Menüpunkt „Jobs“ oder unter [www.kirchetutgut.de/stellenangebote](http://www.kirchetutgut.de/stellenangebote)



Bei der Großen Kreisstadt Singen (ca. 48.000 Einwohner) ist zur Verstärkung der **Abteilung Information und Kommunikation** zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle eines

## IT-Systemadministrators (m/w)

zu besetzen.

Wir bieten Ihnen einen interessanten und anspruchsvollen Arbeitsplatz mit leistungsgerechter Vergütung nach TVöD und fördern Ihre persönliche Entwicklung mit Fortbildungsmaßnahmen.

Die ausführliche Stellenbeschreibung finden Sie auf unserer Homepage.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **28.04.2017**.

**Bitte bewerben Sie sich online über unser Bewerberportal unter [www.singen.de](http://www.singen.de).**



## Amtliche Bekanntmachungen



## Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Bauvorhaben: Sanierung Eisvogelgebiet  
Ort der Leistung: Singen (Htwl.)  
Leistung/Umfang: Kanal- und Straßenbauarbeiten  
Angebotsfrist: 27. April 2017, 11 Uhr

Die Vergabeunterlagen sind erhältlich ab **Dienstag, 10. April 2017** über das Vergabeportal DTVP ([www.dtv.de](http://www.dtv.de)).

Der vollständige Bekanntmachungstext ist veröffentlicht im Internet unter: [www.in-singen.de](http://www.in-singen.de) (Rathaus, Prävention, Integration > Aktuell aus dem Rathaus > Ausschreibungen).



## Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Bauvorhaben: **Neubau Sportrasenspielfeld ESV Südstern**  
Ort der Leistung: 78224 Singen, Steißlinger Straße 55  
Leistung/Umfang: Sportplatzbauarbeiten, Landschaftsbau  
Angebotsfrist: Freitag 28. April 2017, 10 Uhr

Die Vergabeunterlagen sind erhältlich ab **Montag, 10. April 2017** über das Vergabeportal DTVP ([www.dtv.de](http://www.dtv.de)).

Der vollständige Bekanntmachungstext ist veröffentlicht im Internet unter: [www.in-singen.de](http://www.in-singen.de) (Rathaus, Prävention, Integration > Aktuell aus dem Rathaus > Ausschreibungen).

Waldhaus

# Mit erfolgreichen Schritten Richtung Zukunft

## Privatbrauerei Waldhaus wächst unaufhaltsam weiter

Die Privatbrauerei Waldhaus wächst unaufhaltsam weiter. Mit einer Ergebnissteigerung von +12,5 Prozent auf 85.000 Hektoliter hat die Schwarzwälder Premiummarke aus dem Südbadischen Weilheim im Geschäftsjahr 2016 einen erneuten Ausstoßrekord erzielt, wurde nun bekannt gegeben. Damit liegt Waldhaus wieder deutlich

über der Absatzentwicklung aller anderen deutschen Brauereien, die im selben Zeitraum in Deutschland nur um plus 0,1 Prozent, in Baden-Württemberg um plus 0,2 Prozent stieg, informierte das Unternehmen. »10,2 Millionen Euro Umsatz bedeuten für uns zum 15. Mal in Folge ein Rekordjahr – wir fühlen uns im Markt pudelwohl

und haben auch in Zukunft noch einiges vor«, freut sich Geschäftsführer Dieter Schmid. Erfolgsbringer war dabei wieder vor allem die Traditionssorte »Diplom Pils« mit fast 50 Prozent Absatzanteil. Neu positionieren sich die Schwarzwälder mit ihren beiden Craft-Bier-Editionen. Während »Hopfensturm« im Ver-

gleich zum Vorjahreszeitraum um 163,3 Prozent höhere Absatzzahlen zu verzeichnen hatte, war der Neuling »Hopfenzauber« bereits drei Wochen nach der Erstauslieferung im November vergriffen. »Unsere Craft-Bier-Editionen sind bei unseren Kunden so gut angekommen, dass wir sie dauerhaft ins Programm aufgenommen haben«, verkündet Jürgen Eichelmann, Vertriebsleiter der Brauerei.

Die Privatbrauerei Waldhaus gehört zu den letzten Brauereien die noch 100 Prozent mit Naturhopfendolden brauen. »Wir gehören zum Besten was die deutsche Brauwirtschaft zu bieten hat«, betont der erste Braumeister, Bernhard Vötter, selbstbewusst. Dieser Anspruch wird durch die jährlichen Auszeichnungen bei nationalen und internationalen Wettbewerben untermauert. So zeichnete die renommierte



Braumeister Bernhard Vötter, IT-Leiter Clemens Siedler, Brauereichef Dieter Schmid, Vertriebsleiter Jürgen Eichelmann und Logistik-Leiter Nico Albiez stoßen auf die Bilanz für 2016 an. *sub-Bild: Waldhaus*

**EDEKA Münchow**  
City-Markt Singen • E neukauf Rielasingen-Worblingen  
....nah und gut Tengen • E neukauf Moos

**Knüllerpreis!**

**Schweitzers Schüümli-Kaffee**  
verschiedene Sorten, z. B. Crema, mild & sanft oder Espresso  
1-kg-Packung

**9.99**

Angebote gültig am **Donnerstag, 13.04. und Samstag, 15.04.2017**  
Irrtum vorbehalten, Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen, solange Vorrat reicht. Herausgeber: Münchow Märkte OHG, Hegastr. 19a, 78224 Singen

Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft (DLG) die Privatbrauerei 2016 gleich mehrfach aus. Alle 11 eingereichten Bierspezialitäten wurden mit einer Medaille prämiert. 10-mal Gold, einmal Silber. Erfolgreich war auch das Abschneiden bei den inoffiziellen Bierweltmeisterschaften, dem World Beer Award 2016. Hier wurden erneut zwei Waldhaus-spezialitäten zu den »Weltbes-

ten Bieres« gekürt. Das rasante Wachstum der Brauerei spiegelt sich auch in einer verantwortungsvollen und weitsichtigen Personalpolitik wieder. So stieg die Zahl der Beschäftigten im letzten Geschäftsjahr von 37 auf 40. Für das Geschäftsjahr 2017 erwartet Dieter Schmid erneut eine positive Entwicklung für die Brauerei.

[redaktion@wochenblatt.net](mailto:redaktion@wochenblatt.net)

## FAMILIENANZEIGEN



Den Wert eines Menschenlebens bestimmt nicht seine Länge, sondern seine Tiefe.

*Manfred Kuhnke*

\* 5.7.1936 † 21.3.2017

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung fand in aller Stille statt.

Für die erwiesene Anteilnahme spreche ich allen meinen herzlichen Dank aus.

Renate Kuhnke

Am alten Sportplatz 18, 78239 Rielasingen-Worblingen

Und es ist in keinem anderen (außer Jesus Christus) das Heil, denn es ist auch kein anderer Name unter dem Himmel, der unter den Menschen gegeben ist, in dem wir errettet werden müssen. *Apostelgeschichte 4,12*

[christen-in-radolfzell.de](http://christen-in-radolfzell.de)

Wir trauern um unseren ehemaligen Mitarbeiter und Pensionär

### Emilio Sequeira Reganha

der am 6. April 2017 im Alter von 77 Jahren verstorben ist.

Herr Sequeira Reganha war bis zu seinem Übertritt in den Ruhestand im Februar 1996 über drei Jahrzehnte in unserem Unternehmen tätig. Stationen seines beruflichen Werdegangs bei Georg Fischer waren die Kunststoffproduktion, die Fittingsproduktion, zuletzt die Rohgusskontrolle.

Wir werden Herrn Sequeira Reganha ein ehrendes Andenken bewahren und ihn als hilfsbereiten und pflichtbewussten Mitarbeiter in Erinnerung behalten, der sich bei Vorgesetzten und Mitarbeitern großer Wertschätzung erfreute.

**Georg Fischer Automobilguss GmbH, Singen**  
Geschäftsleitung, Betriebsrat und Beschäftigte

## NACHRUF

Das Herz unseres Narrenvereins hat aufgehört zu schlagen. Tief erschüttert und bewegt sind wir von der Nachricht, dass unser 1.Vorsitzender

### Roland Schoch

plötzlich und unerwartet aus unserer Mitte gerissen wurde.

Mehr als 22 Jahre hat Roland das Gesicht des Rattlinger Narrenvereins "Burg Rosenegg" geprägt. Mit großem Engagement, vielen Ideen, Humor und Kreativität gestaltete er die Rielasinger Fasnet.

Mit seinem Witz, seiner Offenheit und Menschenfreundlichkeit konnte er alle mitreißen und für seine Visionen von einer lebendigen und ursprünglichen Fasnet -im speziellen auch mit den anderen Ortsvereinen- begeistern.

Unvergessen sind seine hinter sinnigen Begrüßungen, seine Schlussnummern und seine 25jährige Rolle als Trubehüter. Ebenso seine Eigenkomposition des Rattlinger Narrenwalzers, der uns weiterhin an den Narrenspielen begleiten wird.

Sein Lachen und seine Fröhlichkeit werden uns fehlen.

### „Der Weg des Narren ist die Straße“

Dein letzter Weg führt Dich in den Himmel.  
**Unvergessen, Du liebevolles Original!**

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie, allen Angehörigen und Freunden, die um ihn trauern.

Rielasingen, im April 2017

NV "Burg Rosenegg"  
Holger Reutemann

DER  
LIEBEN  
GEDENKEN  
MIT DEM

## WOCHENBLATT

### Abschied nehmen zuhause ist möglich.

Erste Hilfe u. Unterstützung bei Todesfall und Aufbahrung.

Aufmerksame Begleitung. Individuelle Gestaltung des letzten Abschiedes.

**Die letzte Reise**  
Marti Schruer  
☎ 0172/7644183  
[www.letztereise.de](http://www.letztereise.de)



Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in den Stunden des Abschieds von

Walter Riedmüller

mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme und ihr Mitgefühl mit Worten, Briefen, Blumen und Geldspenden zum Ausdruck brachten und ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben.

- Besonders danken möchten wir
- der Brückenpflege des Klinikums Konstanz für die gute Pflege
  - Herrn Pfarrer Hauser für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier
  - dem Musikverein Horn-Gundholzen für die musikalische Umrahmung der Trauerfeier
  - den Arbeitskollegen der Firma Allweiler

Radolfzell, im April 2017

Im Namen aller Angehörigen  
Brigitte Riedmüller

Karl Albert

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten und ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Heidi und Sabrina Marg

Rielasingen, im April 2017



Immer, wenn wir von dir erzählen,  
fallen Sonnenstrahlen in unsere Seelen.  
Unsere Herzen halten dich gefangen,  
so als wärest du nie gegangen.  
Was bleibt sind Liebe und Erinnerung.

Andreas  
Alber

Singen, im April 2017

Danke von Herzen

- für alle Zeichen liebevoller Verbundenheit in unserer Trauer,
- für alle Anteilnahme durch Worte, geschriebene Zeilen, Blumen- und Geldspenden,
- Herrn Artur Müller für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier sowie Thomas und Teresa für die wunderschöne musikalische Begleitung,
- den Ärzten Dr. Hegenbart (Uniklinik Heidelberg), Dr. Fietz, Dr. Merten und Dr. Rommel,
- dem Bestattungsinstitut Homburger für die Hilfe und Unterstützung,
- allen, die ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Im Namen aller Angehörigen  
Marlis Alber

Herzlichen Dank

Statt Karten!

für die überwältigenden Beweise aufrichtiger Anteilnahme beim Heimgang meines geliebten Mannes, Stiefvaters, Schwiegervaters, Opas, unseres Bruders, Paten und Onkels

Bernd Bosch

Wir danken allen lieben Menschen, die uns ihr Mitgefühl mit Worten, Briefen, Blumen- und Geldspenden bekundeten.

- Besonderer Dank
- Frau Pastoralreferentin Wöhrle für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier,
  - Herrn Dietmar Baumgartner als Sprecher der Stadtkapelle Radolfzell e.V., der Froschenkapelle Radolfzell sowie dem lustigen Hannoken-Sextett, für die ehrenden, freundschaftlichen und persönlichen Worte an der Trauerfeier,
  - Herrn Musikdirektor Heinrich Braun i.R. für die musikalische Leitung der Trauerfeier,
  - der Stadtkapelle Radolfzell e.V. für die musikalische Umrahmung der Trauerfeier und dem ehrenden Nachruf sowie der Blumenspende,
  - dem lustigen Hannoken-Sextett Radolfzell für das musikalische Geleit am Grab und dem ehrenden Nachruf,
  - der Froschenkapelle Radolfzell für den ehrenden Nachruf,
  - der Buchhaltung der Firma Hügli für die Blumenspende,
  - dem Bestattungsinstitut Koller e.K., Herrn Schäuble, für die persönliche Unterstützung.

Radolfzell, im April 2017

Im Namen aller Angehörigen  
Sabine Bosch mit Familie



In Liebe und Dankbarkeit, seinem Wunsch entsprechend, haben wir im engen Familien- und Freundeskreis Abschied genommen von meinem lieben Mann, Vater, Schwiegervater, Opa, Bruder und Onkel

Günter Medellnik

\* 23.7.1952 † 3.4.2017

Rita Medellnik  
Tamara und Oliver mit Janina  
Florian und Sabrina mit Joel  
und Angehörige

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Der Tod ist das Tor zum Licht  
am Ende eines mühsam gewordenen Weges.



In stiller Trauer nehmen wir Abschied von meiner Frau,  
unserer Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma,  
Schwester, Schwägerin und Tante

Anni Sapper

geb. Capitanio

\* 20.01.1935 † 03.04.2017

Rainer Sapper  
Evelyn mit Familie  
Ria mit Familie  
Ralf mit Familie  
Angela mit Familie  
Bernd mit Familie  
Manuela mit Familie  
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 21. April 2017, um 14.00 Uhr auf dem Waldfriedhof Singen statt.

Traueradresse: Evelyn Lusch, Grubstraße 20, 78244 Gottmadingen

In Liebe und aufrichtiger Dankbarkeit  
nehmen wir Abschied von meinem Ehemann,  
unserem Vater, Schwiegervater und Opa

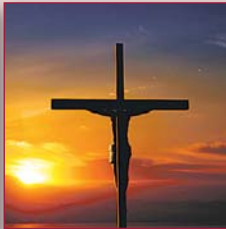
Raimund Martin

\* 19.08.1937 † 05.04.2017

Rita, Gabriele und Richard mit Kindern  
Markus und Carmen mit Kindern  
Birgit und Andre mit Kindern

Die Trauerfeier findet am Freitag, 21.04.2017, um  
14.00 Uhr auf dem Friedhof in Gottmadingen statt.  
Von Beileidsbezeugungen am Grab bitten wir  
abzusehen.

Wir sind nur Gast  
auf Erden  
und wandern  
ohne Ruh  
mit mancherlei  
Beschwerden  
der ewigen Heimat zu.





*Hallo Mama, mein Engel,  
6 Jahre voller Trauer, Tränen  
und Schmerz.  
6 Jahre, in denen wir immer einen  
Wunsch hatten, dass Du zu uns  
zurückkommst.*

**Hildegard Elsässer**

*† 15.04.2011  
Ich vermisse Dich unendlich  
Deine Tochter*

Als Gott sah, dass der Weg zu lang, der Hügel zu steil,  
das Atmen zu schwer wurde, legte er seine Hand um sie  
und sprach: »Komm heim.«

**Sylvia Kiefer**

geb. Vogt  
\* 06.06.1955 † 07.04.2017

Gerold Kiefer, Sandra mit Familie,  
Marco mit Familie und Petra

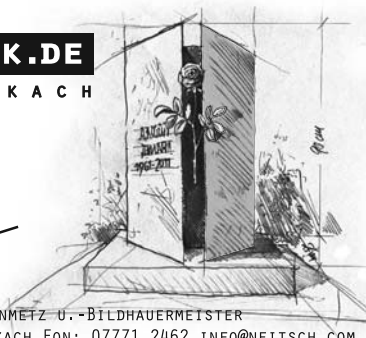


Trauerfeier am Mittwoch, den 19.04.2017, um 14.00 Uhr  
in der Friedhofskapelle in Engen, anschließend Urnenbeisetzung.

**STEINHANDWERK.DE**  
NEITSCH · STOCKACH

**HERSTELLUNG  
HIER IN  
STOCKACH**

NIKLAS NEITSCH STEINMETZ u. BILDHAUERMEISTER  
LUDWIGSHAFENERSTR. 9 78333 STOCKACH Fon: 07771 2462 info@neitsch.com  
www.steinhandwerk.de



**Danksagung**

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren, aber  
tröstlich zu wissen, wie viele ihn mochten und schätzten.

**Werner Fischer**



Wir bedanken uns bei allen, die ihr Mitgefühl durch stillen  
Händedruck, Wort und Schrift, Blumen- sowie Geldspenden  
bekundeten.  
Besonderen Dank an Herrn Vikar Jörg Waldvogel für die  
netten Worte und die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

Böhringen, im April 2017 Im Namen aller Angehörigen  
Erna Fischer

Wir trauern um unsere ehemalige Mitarbeiterin und  
Pensionärin

**Rita Guerrera Nave**

Frau Guerrera Nave war 28 Jahre in unserem  
Unternehmen tätig. In den langen Jahren ihrer  
Betriebszugehörigkeit arbeitete sie in verschiedenen  
Bereichen, zuletzt in unserer Fittingskontrolle. Im Februar  
1996 beendete sie ihre aktive Berufstätigkeit und trat in  
den wohlverdienten Ruhestand.

In all den Jahren erfreute sich Frau Guerrera Nave  
großer Wertschätzung bei Vorgesetzten und Mitarbeitern.  
Ihre vorbildliche Einsatz- und Hilfsbereitschaft sind uns in  
guter Erinnerung geblieben. Wir werden der  
Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

**Georg Fischer Automobilguss GmbH, Singen  
Geschäftsleitung, Betriebsrat und Beschäftigte**

**Günter Lacher**

**Herzlichen Dank**  
sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden  
fühlten, ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck  
brachten und ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Rielasingen, im April 2017 Im Namen aller Angehörigen  
Marita und Sheila Becht

**DANKE**

sagen wir allen, die ihre Anteilnahme in  
Wort und Schrift und durch Blumen- und  
Geldspenden zum Ausdruck brachten und  
mit uns gemeinsam Abschied nahmen.

Besonderen Dank an Herrn Pfarrer Knobelspies für  
die tröstenden Worte und die würdevolle Gestaltung  
der Trauerfeier.

**Karl Spyra**

\* 24. Oktober 1938  
† 28. März 2017

Im Namen aller Angehörigen  
Erika Spyra

Singen, im April 2017



La Famiglia Grieco ringraziano tutti coloro che con presenza,  
scritti, offerte e parole di conforto sono stati a loro vicini in  
questo doloroso momento.

Herzlichen Dank  
für die große und auf vielfältige Weise zum Ausdruck  
gebrachte Anteilnahme durch Karten, Briefe, Geldspenden  
und tröstende Worte zum Tode meines geliebten Ehemannes.

Besonderen Dank gilt Dr. Zachmann, der Ambulanz des  
Hegauklinikums Singen, dem Krankentransport sowie der  
Krankenstation 21 und 31.

**Antonio  
Grieco**

† 17.03.2017

Im Namen aller Angehörigen  
Antonietta Grieco

**Herzlichen Dank**

sagen wir allen, die uns begleitet haben.  
Wir waren überwältigt von der Anteilnahme und danken allen,  
die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme  
durch Wort, Schrift und Geldspenden zum Ausdruck brachten.

**Regina Geiger**

Ganz besonders möchten wir uns bei der Trauerrednerin Frau Gigl für den  
würdevollen Abschied bedanken.

Ralf Wittmer mit Kira  
und Angehörige  
Familie Zisterer

Rielasingen, im April 2017



*Menschen, die wir lieben, bleiben für immer;  
denn sie hinterlassen Spuren in unseren Herzen.*

Traurig, dankbar und in Liebe nehmen wir Abschied von meiner  
lieben Mutter, Schwiegermutter, unserer Oma, Schwester,  
Schwägerin und Tante

**Verena Möll**

geb. Vogel  
\* 9.2.1934 † 7.4.2017

Du wirst uns sehr fehlen.

Andreas Möll und Miriam Benner  
mit Marlena und Katharina  
sowie alle Anverwandten

78224 Singen, Richard-Wagner-Straße 20

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 21.4.2017,  
um 13.00 Uhr in der großen Trauerhalle auf dem Waldfriedhof Singen statt. Seelenamt  
am Mittwoch, dem 26.4.2017, um 8.30 Uhr in der Liebfrauenkirche.

*Unfassbar, dass du nicht mehr bist,  
aber wunderbar, dass Du warst.*



Nach schwerer Krankheit, jedoch plötzlich und unerwartet,  
ist mein geliebter Mann, unser Vater, Schwiegervater, Opa,  
Bruder, Schwager und Onkel

**Karl Lutz**

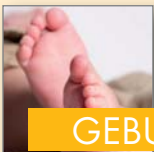
\* 13.02.1945 † 06.04.2017

friedlich in die Ewigkeit gezogen.

In Liebe  
Deine Ella  
Dietmar Lutz mit Familie  
Ulrike Nunes Silva mit Familie  
Walter, Margot und Manfred mit Familien  
sowie alle Anverwandten

78269 Volkertshausen

Die Trauerfeier findet am Samstag, dem 15.04.2017, um 14.00 Uhr in der  
Neuapostolischen Kirche Singen, Ringstraße 8, statt. Die Urnenbeisetzung erfolgt später  
im engsten Familienkreis.



GEBURTEN

SINGEN

- 26.01. Luke Riedinger, Nadine Fluk und David Riedinger, Engen, Bellebern 30
- 14.02. Kevin Krisztian Budai, Renata Emese Budai geb. Marta und Krisztian Istvan Budai, Singen, Malvenweg 10
- 14.02. Elena Emese Budai, Renata Emese Budai geb. Marta und Krisztian Istvan Budai, Singen, Malvenweg 10
- 21.02. Jolie-Luana Hamann, Jessica Sabrina Hamann, Singen, Pommersche Str. 10
- 22.02. Gabriel Maiolo, Sandra Mamone und Adriano Salvatore Maiolo, Gailingen, Schulstr. 11
- 22.02. Eyda Mößlang, Tina Gabriela Bühler, Hilzingen, Hinter Bühl 1 und Marcus Mößlang, Singen, Karl-Schneider-Str. 6
- 26.02. Sophia Dorothea Straus, Annette Doris Straus geb. Rocholl und Sebastian Straus, Neuhausen a. R., Schweiz, Mittelstr. 5
- 26.02. Emilie Gabriele Marina Heyder, Doreen Anna Maria Schön und Thomas Heyder, Singen, Villinger Str. 8
- 26.02. Jara Fischer, Nadine Ilona Keller und Philip Nikolas Fischer, Radolfzell, Mindelseestr. 13
- 26.02. Frederike Doris Straus, Annette Doris Straus geb. Rocholl und Sebastian Straus, Neuhausen a. R., Schweiz, Mittelstr. 5
- 27.02. Sophia Freitag, Kristin Goldhahn und Paul Walfried Freitag, Singen, Lindenstr. 2
- 28.02. Justinian Magnus Festl, Diana Brigitte Festl-Pell geb. Pell und Michael Geronimo Festl, Steißlingen, Im Stäudler 1
- 28.02. Carolina Laetitia Festl, Diana Brigitte Festl-Pell geb. Pell und Michael Geronimo Festl, Steißlingen, Im Stäudler 1
- 02.03. Lukas Beurer, Katrin Angelika Beurer geb. Röbbelen und Thomas Lothar Beurer, Hilzingen, An der Steige 9
- 02.03. Lias Stabel, Julia Stabel geb. Probst und Hermann Stabel, Singen, Belchenstr. 11
- 02.03. Deborah-Raisa Virga, Lidia Virga geb. Boboc und Ionut Andrei Virga, Singen, Fichtestr. 49
- 03.03. Hannes Noel Hamma, Sonja Maria Hamma geb. Höfler und Andreas Josef Hamma, Tuttlingen, Dornerrweg 9
- 04.03. Lukas-Petrus Toma, Mariana Toma geb. Ancuta und Daniel Petrus Toma, Gottmadingen, Hofweg 4
- 04.03. Lenya Pauline Sophie Barthelmeß, Linda Manuela Barthelmeß geb. Gräble und Christopher Sebastian Norbert Barthelmeß, Singen, Zur Dornermühle 1
- 05.03. Milea Annibale, Alina Karnitschnig und Alex Annibale, Singen, Anemonenweg 2
- 05.03. Moritz Baumer, Corina Baumer geb. Rogosch und Fabian Baumer, Singen, Schloßstr. 2
- 06.03. Elin Svea Erfkämper, Jennifer Sarah Erfkämper geb. Lange und Björn Erfkämper, Singen, Steißlinger Str. 76
- 06.03. Max Störk, Sabrina Störk, Singen, Hegaustr. 38
- 06.03. Nora Andrea Susanne Schischma, Katja Andrea Schultz und Patrick Daniel Schischma, Radolfzell, Mezgerwaidring 66
- 06.03. Emil Paul Gantert, Manuela Maria Franke und Philipp Gantert, Klettgau, Höhenringweg 10
- 08.03. Leano Nigro, Sandra Nigro geb. Schmidt und Adamo Nigro, Rielasingen-Worblingen, Kleiststr. 2
- 08.03. Julian Haas, Stefanie Natascha Elfriede Margarete Haas geb. Troll und Fabian Haas, Rielasingen-Worblingen, Kolpingstr. 19
- 09.03. Diyana Malakiyas, Sugirthana Malakiyas geb. Arulnesan und Pradmandelan Malakiyas, Singen, August-Ruf-Str. 2
- 10.03. Leart Pergjegaj, Dona Pergjegaj geb. Ali-mehaj und Haradin Pergjegaj, Singen, Oberzellerhau 7
- 10.03. Nora Luise Schnee, Stefanie Schnee geb. Schreier und Marco Alexander Schnee, Hemishofen, Schweiz, Hauptstr. 47

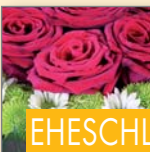
- 11.03. Finja Schmidle, Angelika Schmidle geb. Gruber und Oliver Christoph Schmidle, Engen, Eduard-Ege-Str. 34A
- 11.03. Milla-Luna Merulla, Irina Merulla geb. Friesen und Luigi Merulla, Rielasingen-Worblingen, Lindenstr. 56A
- 12.03. Marlon-Lucius Köhl, Daphne-Josephine Köhl und Thomas Mainzer, Konstanz, Alemannenstr. 9
- 13.03. Maximilian Haider, Michalina Aleksandra Haider geb. Morawiec und Michal Kazimierz Haider, Singen, Anton-Bruckner-Str. 19
- 13.03. Fjella Vaiana Renz, Verena Renz und Sascha Meier, Radolfzell, Zur alten Kirche 5
- 15.03. Benjamin Martin Maier, Maria Anna Barbara Maier geb. Lehner und Markus Benedikt Maier, Steißlingen, Singener Str. 7A
- 15.03. Joshua Feller, Tzu-Wen Feller geb. Liu und Stefan Feller, Singen, Hardtbergstr. 9
- 16.03. Neele Isabell Gut, Katja Gut geb. Härtel und Aaron Julian Gut, Waldshut-Tiengen, Mecklenburger Str. 1
- 16.03. Can Cürgül, Christina Cürgül geb. Gabriel und Mesut Cürgül, Rielasingen-Worblingen, Oberstr. 4
- 17.03. Manuel Darabant, Staphanie Irmgard Maria Darabant geb. Klein und Joan Marius Darabant, Singen, Sandackerweg 14
- 18.03. Leon Ulrich Giersig, Silke Giersig und Ulrich Nopper-Giersig geb. Nopper, Bad Dürkheim, Stammstr. 35
- 19.03. Emelie Marie Nägele, Christine Nägele geb. Eckenreiter und Thomas Tobias Nägele, Singen, Bodanstr. 23
- 19.03. Leni Feucht, Anika Feucht geb. Oexle und Markus Feucht, Orsingen-Nenzingen, Stockacher Str. 64
- 20.03. Rut Estera Tescan, Adriana Viorica Tescan geb. Plesca und Tiberiu Dragos Tescan, Hilzingen, Hauptstr. 40
- 21.03. Robin Johannes Baschnagel, Tanja Maria Baschnagel geb. Klaißer und Roman Baschnagel, Stockach, Alpenstr. 13
- 21.03. Ahmed Varol, Hava Varol geb. Yavuz und Niyazi Varol, Singen, Enge Str. 6
- 22.03. Zeynep Hamidovic, Emira Kadric-Hamidovic geb. Kadric und Sajid Hamidovic, Überlingen, Rengoldshauser Str. 15
- 23.03. Jonas Paul Fundinger, Dhana Wälde und Stephan Sebastian Fundinger, Stockach, Alois-Mutz-Str. 2
- 23.03. Felix Tom Fundinger, Dhana Wälde und Stephan Sebastian Fundinger, Stockach, Alois-Mutz-Str. 2
- 23.03. Anneli Franziska Charlotte Griebhaber, Sandra Madeleine Griebhaber geb. Meyer und Christoph Martin Griebhaber, Rielasingen-Worblingen, Kolpingstr. 21
- 25.03. Nele Kaiser, Sabine Kaiser geb. Knab und Andreas Kaiser, Radolfzell, Alte Mühle 25
- 27.03. Jonathan Leander Kurz, Kerstin Rönsch und Michael Mark Keith Kurz, Radolfzell, Hebelstr. 19
- 27.03. Dilara Kabak, Elisabeth Kabak geb. Kauter und Burak Kabak, Singen, Malvenweg 21

HILZINGEN

- 20.03. Hannah Noemi Dürrschnabel Dominika Dömotör-Dürrschnabel und Friedemann Dürrschnabel, Hilzingen, Weiterdinger Str. 23

MÜHLHAUSEN-EHINGEN

- 16.03. Julien Zörbel, Stefanie Zörbel-Schmid geb. Schmid und Marcus Jürgen Zörbel, Hauptstr. 2A



EHESCHLIESSUNGEN

SINGEN

- 10.03. Sheribane Murati und Christian Scherrer, beide Singen, Libellenweg 23
- 10.03. Christina Schneider und Cem-Luis Sahin, beide Singen, Güterstr. 19
- 17.03. Miranda Uka und Jürgen Klaus Sailer, beide Singen, Margaritenstr. 9A
- 17.03. Olga Hofmann und Alex Zimmermann, beide Singen, Überlinger Str. 11
- 24.03. Juliane Christina Kögl geb. Lux und Aram Alan Bani, beide Singen, Alemannenstr. 67

RIELASINGEN-WORBLINGEN

- 04.03. Ângela Daniela Cerqueira Parente und André da Silva Brandão, beide Rielasingen-Worblingen, Gartenstr. 32

HILZINGEN

- 24.03. Ann-Kathrin Anhorn und Johannes Thomas Riederer, beide Singen-Friedingen, Wartlanden 8

1 weitere Eheschließung, keine Veröffentlichung gewünscht



STERBEFÄLLE

SINGEN

- 23.02. Emily Trefs, Frankfurt a. M., Hans-Sachs-Str. 5A
- 24.02. Jürgen Wilhelm Kessing, Stockach, Kolpingstr. 52
- 25.02. Ruth Hanni Lotte Wietzel geb. Balzer, Rielasingen-Worblingen, Römerstr. 19
- 26.02. Ruth Margareta Wenzler geb. Lienemann, Singen, Haydnstr. 14
- 26.02. Benno Lauber, Tengen, Schaffhauser Str. 42
- 27.02. Maria Elisabeth Wikenhauser, Singen, Sulzstr. 2
- 28.02. Hans-Dieter Christiansen, Singen, Auf dem Rain 2
- 28.02. Inge Hoffmann, geb. Schulz, Radolfzell, Hohenfriedlingenstr. 5
- 02.03. Isolde Edith Gertrud Hinz geb. Schack, Singen, Schaffhauser Str. 9
- 02.03. Martin Hans Schön, Singen, Virchowstr. 6A
- 03.03. Katharina Kilzer geb. Scheuer, Singen, Lörracher Str. 16
- 04.03. Erika Schmid geb. Wiggenhauser, Engen, Ostlandstr. 16
- 04.03. André Günther Stich, Moos, Mooswaldstr. 5
- 05.03. José dos Santos Reis, Singen, Wiesenstr. 1
- 05.03. Martin Rindlbacher, Singen, Hohenkrähenstr. 30
- 06.03. Elisabetha Schreiner geb. Haas, Singen, Ledergrasse 17
- 06.03. Patrick Stephan Ende, Singen, Belchenstr. 25
- 07.03. Elfriede Maria Stefan-Strauß geb. Strauß, Singen, Hauptstr. 48
- 07.03. Angelika Kaden geb. Kerner, Rielasingen-Worblingen, Gänseweide 20
- 07.03. Renate Luitgard Hübner geb. Ziegler, Engen, Neuhewenstr. 2

- 09.03. Maria Frieda Faschian, Singen, Anton-Bruckner-Str. 41
- 10.03. Franz Xaver Hölzle, Singen, Burghagstr. 2
- 11.03. Anselm Eusebius Mattes, Tuttlingen, Unter Jennung 84
- 11.03. Rolf Max Abröll, Singen, Anton-Bruckner-Str. 41
- 12.03. Edeltraud Christine Kalyciok geb. Lyko, Singen, Berliner Str. 2
- 14.03. Anna Weidenfelder geb. Deppner, Rielasingen-Worblingen, Buchenweg 3
- 16.03. Maria Blanda Greuter geb. Fröhlich, Singen, Anton-Bruckner-Str. 41
- 16.03. Georg Mauch, Singen, Susostr. 12
- 16.03. Ludwig Rudolf Overbeck, Singen, Buckengarten 9
- 16.03. Edith Erika Gerber geb. Stegk, Steißlingen, Sonnenblumenweg 5
- 16.03. Anneliese Peter geb. Leidolt, Singen, Virchowstr. 6A
- 17.03. Jürgen Daniel Brütsch, Singen, Schaffhauser Str. 90
- 17.03. Hilda Hirt geb. Widmer, Gottmadingen, Petersburg 1
- 17.03. Antonio Grieco, Singen, Waldeckstr. 9
- 17.03. Guiseppe Verardo, Radolfzell, Sonnenrain 1
- 17.03. Käthe Elisabeth Annemarie Boy geb. Philipp, Steißlingen, Reitergässle 17
- 18.03. Heinz Peter Madach, Hilzingen, Am Eglental 80
- 19.03. Harald Michael Schauppel, Singen, Berliner Str. 2
- 19.03. Karl August Helmlinger, Singen, Espenstr. 9
- 21.03. Roswitha Maria Pilkowski geb. Eberhart, Singen, Konstanzer Str. 21
- 21.03. Manfred Arthur Karl Kuhnke, Rielasingen-Worblingen, Am Alten Sportplatz 18
- 22.03. Dieter Hansjakob Kloos, Singen, Reichenaustr. 43
- 23.03. Richard Alois Graf, Singen, Auf dem Bohl 6
- 25.03. Franz Ray, Mühlhausen-Ehingen, Kirchstr. 9
- 28.03. Gisela Seith geb. Kappler, Singen, Schaffhauser Str. 9

RIELASINGEN-WORBLINGEN

- 04.03. Rosa Graf geb. Bottlang, Rielasingen-Worblingen, Gänseweide 7
- 08.03. Theodor Josef Schuler, Rielasingen-Worblingen, Rielasinger Str. 57

**Auto-Pflege-Center**  
**Otum/Münzer**

**Wir pflegen Ihren Wagen**  
**täglich gründl. + schonend**  
**in unserer Station in**  
**AACH, Singener Str. 17,**  
**bei Gohm + Graf Hardenberg**

Wir bitten um telefonische  
Terminvereinbarung: 077 74/50 11 90  
01 72/7 62 59 35 • 01 72/6 82 45 34

**Wir bedanken uns für Ihr**  
**Vertrauen und freuen uns über**  
**Ihr Vorbeikommen.**

**Ihr Auto-Pflege-**  
**Center Team**

- 09.03. Carmen Renate Zink geb. Tesch, Rielasingen-Worblingen, Am Burgstall 4
- 20.03. Elisabetha Neidhart geb. Wagner, Rielasingen-Worblingen, Kreuzstr. 8
- 22.03. Regina Geiger, Rielasingen-Worblingen, Steinerweg 2
- 28.03. Günter Lacher, Rielasingen-Worblingen, Gottmadinger Str. 3A
- 29.03. August Peter Laux, Rielasingen-Worblingen, Grünewaldstr. 8

HILZINGEN

- 13.03. Martin Karl Dietrich, Hilzingen, Staufenstr. 9
- 28.03. Liselotte Graf geb. Riede, Hilzingen-Duchtingen, Hegaustr. 33
- 29.03. Hugo Ruh, Hilzingen, Hanfgarten 25
- 29.03. Edeltraut Maier geb. Frank, Hilzingen-Riedheim, Storzler Str. 2
- 1 weiterer Sterbefall, keine Veröffentlichung gewünscht

GOTTMADINGEN

- 24.02. Pauline Kratzer geb. Städele, Gottmadingen, Friedhofstr. 9A
- 10.03. Lilli Koppenhöfer geb. Fahr, Gottmadingen, Am Sandbuck 11
- 14.03. Theodor Kunzler, Gottmadingen, Rauenbergstr. 15/1
- 16.03. Gertrud Franziska Geiger geb. Stauder, Gottmadingen, Sankt-Georg-Platz 2
- 21.03. Charlotte Anna Leber geb. Bühler, Gottmadingen, Sankt-Georg-Platz 2
- 24.03. Hugo Binder, Gottmadingen, Gartenstr. 3

MÜHLHAUSEN-EHINGEN

- 10.03. Sven Osmo Römer, Von-Rost-Str. 42

ENGEN

- 27.02. Oswald Stockert, Engen, Hewenstr. 21
- 14.03. Josef Johann Specker, Engen, Neuhewenstr. 2
- 1 weiterer Sterbefall

Aus dem Herzen der Region

Natürlich regional!

**RANDEGGER**  
Mineralwasser.de

Der Klassiker  
mit 7,5 gr/L  
Kohlensäure

**Ortillon-Quelle**

Gutes vom See

STEINMETZBETRIEB

**Fritz HANGARTER & Söhne**

Individuell gestaltete Grabdenkmale, Natur- und Kunststeinarbeiten

Deienmooserstr. 20  
D-78345 Bankholzen  
Tel.: 0 77 32/24 25  
Fax: 0 77 32/53050  
**www.unternehmen-hangarter.de**

Unser Umbau ist nun vollendet. Wir nehmen uns Zeit für Sie, kommen Sie vorbei.  
**Es erwarten Sie attraktive Angebote.**

**JA, ICH WILL!**

Sie lieben Perfektion? Und das vor allen Dingen an Ihrem Hochzeitstag? Wir auch! Dann vertrauen Sie uns und freuen sich auf kreative Hochzeitsfloristik aus Meisterhand. Egal wie Sie Ihre Hochzeit feiern, wir bieten Ihnen den passenden Blumenschmuck. Vom Brautstrauß über die Tischdekoration bis hin zum Autoschmuck – kreative Floristik.

Als erfahrener Hochzeitsflorist in Volkertshausen gehen wir in einem persönlichen Gespräch auf Ihre Wünsche ein und beraten Sie umfassend. Die Hochzeitsberatung findet in unserem Geschäft Ela's Blumenzauber, im Bärenlo 2 statt, wo wir uns Zeit nehmen und Ihnen unsere Mustermappen gerne zeigen.

**Ela's Blumenzauber**

bei **E Hengge**

Bärenlo 2 • 78269 Volkertshausen  
Telefon: 07774 / 9292-12  
E-Mail: info@edeka-hengge.de  
Öffnungszeiten: Mo.-Sa.: 9-18 Uhr

**Für Heimwerker + Profis**

**Tebo 2000**

**Tebo 2000**  
**Farben- & Bodenbelagsfachmarkt**  
Eisenbahnstr. 12 • 78315 Radolfzell  
– Ihre 1. Adresse in der Region –

**Vinylböden | Parkett | Laminat | Kork | Teppiche | Sonnenschutz | Plissee | Rollo | Farben | Tapeten ...**

**+ Verlege- und Montageservice**  
**+ Farbmischanlage für Ihren Wunshton**

Qualität & Service am Bodensee

Tel. 0 77 32 - 5 88 11 • **www.tebo2000.de**



Nur online  
**DIESE WOCHE**  
zu gewinnen

2 x 2 Karten  
für das Stück  
»GOMORRHA«

am 20.4. um 20:00 Uhr  
in der Spiegelhalle Konstanz

www.waswannwo.tips/gewinnspiel/



Was ist ein Menschenleben wert? Gomorrha, der dokumentarische Roman des italienischen Autors Roberto Saviano, gibt einen tiefen Einblick in das, was unter der glänzenden Oberfläche unserer Gesellschaft schwelgt. Dabei erzählt Saviano in einzelnen Anekdoten über die Macht der Camorra und den Sog des Illegalen, über Blutrache und globale Geschäfte. Gomorrha machte den Autor weltberühmt, aber auch zu einem Gefangenen: Denn er lebt schon seit zehn Jahren unter ständigem Personenschutz. Die nächste Lesung findet am Donnerstag, 13.04.2017 um 20 Uhr in der Spiegelhalle statt. Weitere Termine, Tickets & Infos auf [www.theaterkonstanz.de](http://www.theaterkonstanz.de).

Bild: Theater Konstanz/Björn Jansen

## DO 13.04. BÜHNE

### SINGEN

**Stadthalle Singen** | 20:00 Uhr | »Simply the Best - Das Musical«. Fünf Jahrzehnte Musikgeschichte der Powerfrau und deren größte Hits live erleben. Die Tina-Turner-Story »Simply the Best« schildert in beeindruckenden Szenen das bewegte Leben der Rock-Ikone. Tickets und Infos: 07731 / 85262, [www.stadthalle-singen.de](http://www.stadthalle-singen.de).

### KINDER

#### SINGEN

**MAC Museum Art und Cars** | 11:00 Uhr | Der Osterhase ist im MAC Museum eingezogen! Bis Ostermontag: täglich um 11 Uhr und 15 Uhr spannende Führungen. Rallye durch die Ausstellung mit versteckten Osterhasen oder spannenden Rätseln rund um die ausgestellten Autos. Für jede Altersklasse! Gewinner/in wird mit einem Preis belohnt. Anmeldung: [museum@museum-art-cars.de](mailto:museum@museum-art-cars.de) oder 07533-9265374.

### VORTRÄGE

#### GAIENHOFEN

**Hesse-Museum Gaienhofen** | 18:00 Uhr | Kulturtransfer Gaienhofen-Steckborn. Künstlergespräch der Museumsleitung Dr. Ute Hübner mit der Künstlerin Bettina Rave. Im Anschluss daran fahren die Teilnehmer mit dem Schiff nach Steckborn und besichtigen einen weiteren Werkblock von ihr im Haus zur Glocke. Schiffsverbindungen (kostenlos) und weitere Infos: Tel. 07735/440949, [hesse-museum@gaienhofen.de](mailto:hesse-museum@gaienhofen.de), [www.hesse-museum-gaienhofen.de](http://www.hesse-museum-gaienhofen.de).

## Museum und Freizeit

### ■ Kultur- und Museumszentrum

**Schloss Meßkirch**  
Tel. +49-7575 / 20646  
Öffnungszeiten Kreisgalerie und Martin-Heidegger-Museum, ganzjährig: Fr. – So. sowie feiertags von 13 – 17 Uhr  
Aktuelle Ausstellungen: Beispielhaftes regionales Bauen im Landkreis Sigmaringen  
Zwei Leben für die Kunst – Edith und Berthold Kösel  
Weitere Informationen unter: [www.schloss-messkirch.de](http://www.schloss-messkirch.de)

### ■ Museum Lindwurm

Wohnen und Arbeiten um 1850  
Understadt 18, Stein am Rhein  
Tel.: +41 (0)52 / 741 25 12  
[www.museum-lindwurm.ch](http://www.museum-lindwurm.ch)  
Öffnungszeiten:  
1. März bis 31. Oktober  
Täglich 10 – 17 Uhr  
Aktuelle Sonderausstellung:  
»Badekultur um 1930«  
Weitere Informationen und Begleitprogramm: [www.badekultur1930.ch](http://www.badekultur1930.ch)

### ■ Stadtmuseum

**»Altes Forstamt« Stockach**  
Stadtgeschichtliche Ausstellung  
Tel.: 07771 / 802 303  
[www.stockach.de](http://www.stockach.de)  
Öffnungszeiten:  
Mo. – Fr. 9:00 – 12:00 Uhr,  
Di. – Fr. 14:00 – 18:00 Uhr  
Sa. 10:00 – 13:00 Uhr

### ■ Städtisches Museum Engen + Galerie

Klosterstraße 19, Engen  
Tel.: +49-7733 / 501400  
Öffnungszeiten:  
Di. – Fr. 14:00 – 17:00 Uhr  
Sa. – So. 10:00 – 17:00 Uhr  
Eintritt: 2,- Euro;  
ermäßigt 1,50 Euro  
Freier Eintritt (ausgenommen Sonderausstellungen) jeden 1. Sonntag im Monat sowie Kinder unter 16 Jahren und Schulklassen.  
[www.engen.de](http://www.engen.de)

## FR 14.04. BÜHNE

### STEIN AM RHEIN

**Museum Lindwurm** | 11:00 Uhr | Lindwurm-Lesereihe – Anna Katharina Hahn liest aus ihrem Roman »Das Kleid meiner Mutter« (2016). Der Roman ist ein fantastischer Generationen- und Liebesroman aus den Zeiten der Eurokrise und zugleich ein poetisches Welttheater. Infos und Anmeldung: [www.lindwurm-lesereihe.ch](http://www.lindwurm-lesereihe.ch).

### SPORT

#### RADOLFZELL

**Wassersportzentrum Radolfzell** | 09:30 Uhr | Theorieunterricht Bodenseeschifferpatent. Theorieunter-

richt für das Bodenseeschifferpatent Kat. A (Motor) und Kat. D (Segeln), inkl. Sportbootführerschein Binnen. Gebühr: 145,00 Euro. Weitere Infos unter [www.wassersportzentrum-radolfzell.de](http://www.wassersportzentrum-radolfzell.de).

## SA 15.04. KINDER

### UHLINGEN-MÜHLHOFEN

**Pfahlbaumuseum Unteruhldingen** | ab 09:00 Uhr | Feuermachen und kochen auf steinzeitliche Art – Steinzeitmann Uhlidi und seine Kollegen/-innen demonstrieren im Steinzeitparcours, wie man damals Feuer gemacht hat und was auf dem Speiseplan der Pfahlbauer stand. Weitere Infos: [www.pfahlbauten.de](http://www.pfahlbauten.de).

# sitzplatz

Ein Besuch lohnt sich!

Ein Gruß aus der Küche!

Viel zu entdecken!

Gut serviert!

Ein Besuch lohnt sich!

Gasthaus Kreuz



Genießen Sie die Osterfeiertage in unserem Garten oder in der gemütlichen Gaststube. Wir servieren gut bürgerliche Küche.

**KREUZ** Gasthaus Kreuz  
Radolfzell  
Tel. 07732 / 8233436

Viel zu entdecken

Bistro Böhringer-See



**1. Mai bei uns –**  
wir grillen ab 11.00 Uhr und die **Seniorenkappelle Böhringen** spielt auf.  
**Muttertagsbrunch am 14.05.17.**  
Böhringen, Tel. 07732/3853, [www.facebook.com/Cafe-Bistro-Böhringer-See](http://www.facebook.com/Cafe-Bistro-Böhringer-See)

Ein Besuch lohnt sich

Ihr Grieche in Böhringen El Greco



**Besuchen Sie uns an Ostern**  
und genießen Sie unsere köstlichen Gerichte auf unserer Terrasse oder im Lokal. Mittags ab 11.30 Uhr und abends bis 23.30 Uhr.  
El Greco, Singener Straße 5, Böhringen (Hotel Sternen), Tel. 07732-9424311.



–Anzeigen–

Flohmarkt

Samstag, 22.04.2017, 9 – 17 Uhr  
Rielasingen-Worblingen, Hardberghalle  
Anmeldung erforderlich, Münzer  
Veranstaltungen, Tel. 0152/07705743  
www.muenzer-event.de

Karten im



Ab sofort noch mehr  
Events im WOCHENBLATT-  
Kartenvorverkauf

Veranstaltungen auf Anfrage:  
0 77 31 / 88 00-0



|                                             |          |
|---------------------------------------------|----------|
| Singen, Stadthalle                          |          |
| Falco – Das Musical                         | 22.04.17 |
| Südwestdeutsche<br>Philharmonie<br>Konstanz | 29.04.17 |
| Chris Tall                                  | 30.04.17 |
| Queen Klassik Show<br>– Mercury             | 12.05.17 |
| Glenn Miller<br>Orchestra                   | 13.05.17 |
| Kastelruther Spatzen                        | 24.05.17 |

|                                    |          |
|------------------------------------|----------|
| Singen, Hohentwiefest              |          |
| Sarah Connor                       | 15.07.17 |
| Anastacia                          | 18.07.17 |
| Amy McDonald                       | 19.07.17 |
| Glasperlenspiel &<br>Max Giesinger | 20.07.17 |
| Radolfzell, Milchwerk              |          |
| Mirja Boes                         | 20.05.17 |
| Salem                              |          |
| Söhne Mannheims                    | 16.06.17 |
| Zucchero                           | 20.07.17 |
| Die Fantastischen Vier             | 22.07.17 |

|                                     |          |
|-------------------------------------|----------|
| Meersburg<br>Open Air Schlossplatz  |          |
| Sir Tom Jones                       | 03.08.17 |
| Tett nang<br>Open Air Schlossgarten |          |
| Andreas Bourani                     | 27.07.17 |
| Helge Schneider                     | 29.07.17 |
| Mark Forster                        | 30.07.17 |

|                                                                   |  |
|-------------------------------------------------------------------|--|
| Karten gibt es auch im<br>WOCHENBLATT in:                         |  |
| SINGEN<br>Hadwigstr. 2a<br>Tel. 077 31/8800-0<br>Fax 8800-86      |  |
| RADOLFZELL<br>Untertorstr. 5<br>Tel. 077 32/9909-0<br>Fax 9909-99 |  |

SCHIFFFAHRT

KONSTANZ

Hafen Konstanz | 14:00, 15:15, 16:30  
+ 18:00 Uhr | Historische Lädine St.  
Jodok. 60-minütige Ausfahrten ab  
Konstanz Hafen. Infos: www.kon-  
stanzer-konzil.de.

SPORT

RADOLFZELL

Kletterwerk Radolfzell | 14:30 Uhr |  
Schnupperklettern - Für Neugierige,  
die das Klettern einmal ausprobieren  
wollen. Jeden Samstag 14:30 Uhr,  
dienstags 19 Uhr. Leistungen: Anlei-  
tung durch einen qualifizierten Be-  
treuer, Sicherungsmaterial und  
Eintritt: Dauer: 1,5 Std., Preis: 20 Euro  
Erwachsene, 17,50 Euro Kinder bis  
15 J., Anmeldung erforderlich. Infos:  
0151/58390565 oder schnupperklet-  
tern@dav-konstanz.de.

SO 16.04.

KINDER-

VERANSTALTUNGEN

FRIEDINGEN

Friedinger Schlössle | 09:30 Uhr |  
»Ostereier suchen« im Friedinger  
Schlössle von 9.30 – 12 Uhr mit Be-  
grüßungssekt und Frühstücksbuffet  
ab 9,- Euro. Reservierung unter

info@friedinger-schlössle.de oder  
per SMS 0171-2038544.

KONZERTE

KONSTANZ

K9 Kommunales Kunst- und Kultur-  
zentrum Konstanz e.V., Hierony-  
musgasse 3 | 20:00 Uhr | Leave  
Paradise. Musikperformance von  
Simon Weiland. Part 1: Rotkäppchen  
– Die Blumen des Bösen? Tickets und  
Infos: www.konstanzer-konzil.de.

VOLKERTSHAUSEN

Kultur- und Bürgerzentrum Alte Kir-  
che, Kirchstr. 1 | 20:00 Uhr | Oster-  
konzert des Männergesangsvereins  
Eintracht 1860 »Volkslieder – alte  
Schätze neu belebt«. Vielfältig und  
abwechslungsreich werden die mu-  
sikalischen Oster-Überraschungen  
vom Männerchor und seinen Gästen  
vorgetragen. Tickets: 07774-931710;  
Infos: www.alte-kirche-volkertshau-  
sen.de.

MO 17.04.

PARTIES UND FESTE

FRIEDINGEN

Friedinger Schlössle | 11:30 Uhr |  
Ostermontag »Mittagsbuffet« im  
Friedinger Schlössle von 11:30 – 14  
Uhr mit Kalb, Lamm, Spargel und



**Frühling im Thüringer Wald, 4 Tage, 4.–7. Mai**  
Busreise, 4\*Hotel, 3x HP, Programm:  
Schmalkalden, Rennsteig, Oberhof,  
Lauscha, Saalfelder Feengrotten, Er-  
furt, Wartburg. **Partner-Aktion für  
die 2. Person im DZ: nur 375,-**

**Gemeinsam mehr erleben. Busreisen**

|       |      |                                           |       |
|-------|------|-------------------------------------------|-------|
| 25.4. | 1.T. | Kirschbaumblüte am Kaiserstuhl            | 64,-  |
| 29.4. | 4.T. | Zur Apfelbaumblüte nach Südtirol          | 375,- |
| 10.5. | 1.T. | Freudenstadt und der Mummelsee            | 51,-  |
| 11.5. | 4.T. | Salzkammergut – ein himmlisches Vergnügen | 388,- |
| 12.5. | 3.T. | Muttertagsreise an den Starnberger See    | 298,- |
| 13.5. | 3.T. | Neckar, Hildegard von Bingen und der Main | 298,- |
| 17.5. | 5.T. | Toskana und die wundervolle Cinque Terre  | 398,- |
| 20.5. | 8.T. | Traumreise nach Apulien                   | 795,- |
| 25.5. | 4.T. | Die Perlen der oberitalienischen Seen     | 398,- |
| 25.5. | 4.T. | Das goldene Weinland Piemont              | 398,- |
| 30.5. | 7.T. | Pfingsten auf Sardinien                   | 788,- |
| 1.6.  | 7.T. | Pfingsturlaub im kroatischen Porec        | 688,- |

**STORK TOURISTIK**  
www.stork-touristik.de  
88696 Owingen • 07551.97 1929-0



Riesen-Flohmarkt

Sa., 15.04.2017, 9 - 16 Uhr, Hilzingen, Parkplatz Hegauhalle, Dietlishofer  
Straße 8, Aufbau ab 7 Uhr, jeder kann ohne Anmeldung mitmachen, lfd m 8,- €  
Info: Tel. 0 71 29/92 22 92 • www.geros-flohmarkt.de



**Bernina-Express & auf den Spuren des  
Glacier-Express**

Zwei Schweizer Zug-Highlights an einem Wochenende

**2 Tage, vom 26. - 27. August 2017**  
pro Person im DZ mit HP € 325,- | EZ-Zuschlag € 35,-

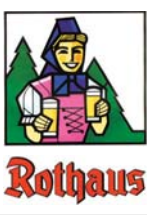
**Growe Reisen**

Dorfgrärten 2 | 78244 Gottmadingen  
Tel. 077 31/97 64 44  
www.growe-reisen.de | info@growe-reisen.de

**Pille's Treff**  
Steaks und mehr  
Telefon 07731/21714

Dr.-Fritz-Guth-Straße 5  
78239 Rielasingen-Worblingen

Öffnungszeiten:  
Mo. – Fr. 15.00 – 23.00 Uhr  
Sa. + So. ab 10.00 – 22.00 Uhr  
Di. Ruhetag



Ostermontag ab 10 Uhr

Jeder Gast erhält 1 Glas Sekt

**Eröffnungsangebot:**  
Schnitzel mit Beilagen und Salat  
8,80 €

**Jeden Montag Schnitzelabend**  
alle Schnitzelvariationen  
mit Beilagen und Salat 9,80 €

Dessert ab 14,- Euro. Reservierung  
unter info@friedinger-schlössle.de  
oder SMS 0171-2038544.

RADOLFZELL

bora HotSpaResort, Karl-Wolf-Str.  
35 | 12:00 Uhr | Rubin trifft Osterhase.  
In der verglasten SkyLounge in der  
obersten Etage des Hotels servieren  
wir Ihnen köstliche Weine, Aperitifs  
und neben klassischen Cocktails  
auch spannende Eigenkreationen  
wie unseren Szechuan Daiquiri.  
Infos: www.bora-hotsparesort.de.

DI 18.04.

VORTRÄGE/  
WORKSHOPS

WAHLWIES

Leonhardstr. 68 | 09:00 Uhr | Inten-  
siv-Ferienkurs bei Nähmaschinen  
Höss - Kurs-Nr. W17129. Individuelle  
Anleitung im Umgang mit Schnitt-  
mustern, zuschneiden und nähen.  
Anmeldung Tel. 07771/919868.  
Weitere Infos zu diesem und zu wei-  
teren Kursen: www.naemaschinen-  
hoess.de. (Anmeldung auch online).

AUSSTELLUNGEN

ENGEN

Städtisches Museum Engen. Klos-  
tergasse 19. Sonderausstellung Ida  
Kerkovius - »Im Herzen der Farbe«. Mit  
Ida Kerkovius (1879-1970) zeigt  
das Städtische Museum eine Küns-  
tlerin der Klassischen Moderne,  
deren Werke bis heute auf die Ent-  
deckung durch ein größeres Publi-  
kum warten. Di. - Fr., 14 - 17 Uhr. Sa.  
und So., 10 - 17 Uhr. Infos:  
www.engen.de.

KONSTANZ

Archäologisches Landesmuseum.  
Konstanz. Zu Gast bei Juden. Leben  
in der mittelalterlichen Stadt. Ge-  
währt Einblicke in die farbenfrohe  
Welt jüdischen Lebens im Umfeld  
des Bodensees. Eintritt 7,- Euro, er-  
mäßigt 5,- Euro, Kinder 6 – 7 J. 1,-  
Euro, Familien 14,- Euro. Öffnungs-  
zeiten: Di. – So., Feiertage: 10 – 18  
Uhr. Info: www.konstanz.alm.bw.de.  
Hus-Haus. Hussenstraße 64. Vierfa-  
cher König auf dem Kaiserthron.  
Der Lebensweg von Karl IV. Wan-  
der-Ausstellung im Hus-Haus. Die  
Ausstellung zeigt Karl IV. aber nicht  
nur als zielbewussten Politiker,  
sondern auch als gewöhnlichen  
Menschen. Eintritt frei; Info:  
www.konstanzer-konzil.de.

MESSKIRCH

Campus Galli. Hauptstraße 25-27.  
Kutschenführung. Mit der Pferde-  
kutsche von Uwe Link lässt sich  
Campus Galli bequem und ohne  
große Anstrengung erkunden. Ein  
erfahrener Gästeführer begleitet die  
Kutschfahrt und wird Ihnen das Pro-  
jekt und die jeweiligen Werkstätten  
erklären. Infos: www.campus-  
galli.de.  
Kreisgalerie Schloss Meßkirch,  
Kirchstraße 7. Götter, Krieger und  
Dämonen - Vom japanischen Holz-  
schnitt zu Manga und Anime. Öff-  
nungszeiten: Fr. – So. und Feiertage,  
13 bis 17 Uhr. Weitere Events auf  
www.messkirch.de.

SINGEN

Kunstmuseum Singen. Ekkehard-  
straße 10. »Auf Immer. Auf Dauer.  
Auf Zeit.«. Die Ausstellung zeigt  
Werke von Bürgern, Sammlern und  
Künstlern. Eintritt: 5,- Euro / 3,- Euro  
erm. Öffnungszeiten: Di. - Fr., 14 - 18  
Uhr, Sa. und So., 11 - 17 Uhr, Feier-

tag wie Wochentag. Infos:  
www.kunstmuseum-singen.de.  
MAC Museum Art und Cars. Park-  
straße 1. Farbe | Form | Geschwin-  
digkeit – Hermann Wiehl (Dix  
Schüler) – Jaguar Automobilesdesign.  
Die Vereinigung von Kunst und Au-  
tomobilesdesign. Öffnungszeiten: Mi.,  
14 - 19 Uhr; Do. / Fr., 14 - 18 Uhr; Sa.,  
Sonn- und Feiertage, 11 - 18 Uhr;  
Mo. / Di., Ruhetag. Bis 28.05.2017.  
Preis: ab 4,- Euro. Weitere Infos auf  
www.museum-art-cars.com.

STEIN AM RHEIN

Museum Lindwurm. Understadt 8.,  
Sonderausstellung »Badekultur um  
1930«. Täglich 10-17 Uhr. Strand-  
bad-Plakate aus der Schweiz und  
vom Bodensee. Im Zentrum der  
Sonderausstellung steht die neue

Körper- und Freizeitkultur im  
Strandbad. Neues Familienpro-  
gramm! Weitere Infos: www.bade-  
kultur1930.ch.

VOLKERTSHAUSEN

Kultur- und Bürgerzentrum Alte Kir-  
che, Kirchstr. 1. Volkertshausen.  
Malerei und Zeichnung. Die Kunst-  
schule in Wangen/See auf der Hörli  
wird in der Ausstellung einen reprä-  
sentativen Querschnitt der in dieser  
Kunstschule entstandenen Arbeiten  
zeigen. Info: www.alte-kirche-vol-  
kertshausen.de.

VORSCHAU

ENGEN

Sa., 13.05., 19:30 Uhr, Freilicht-  
bühne hinter dem Rathaus. Öffent-  
liche Stadtführung mit dem  
Nachtwächter und der Bürgersfrau.  
Begleiten Sie unseren Nachtwächter  
und die Engener Bürgersfrau beim

Theater

12. April – 19. April



DIE FÄRBE SINGEN

■ »Schnüffler, Sex  
und schöne Frauen«  
Detektiv-Komödie von Tony  
Dunham. Wie der Titel schon  
ahnen lässt, entführt das Stück  
augenzwinkernd in die Welt  
des »Film Noir« mit dunklen  
Gestalten und verruchten  
Biestern.  
Mi. (12.4.), Do., Fr., Sa.,  
Mi. (19.4.), 20:30 Uhr.

Tickets und Infos:  
www.die-faerbe.de oder  
07731 / 64646

STADTTHEATER KONSTANZ

■ Der gute Mensch von Sezuan  
Drei Götter kommen mit einer  
Mission auf die Erde:  
Es soll ein Mensch gefunden  
werden, der gut ist zu seinen  
Mitmenschen und trotzdem  
seine eigene Existenz damit  
nicht gefährdet.  
Mi. (12.4.), 20:00 Uhr.

■ I'm Glad I found you –  
Uraufführung

Die Inszenierung ist eine Reise  
durch den Kosmos des  
kanadischen Musikers,  
durch verlorene Illusionen  
und flüchtige Augenblicke.  
Sa., 20:00 Uhr.

■ Bakchen

Die Tragödie beschreibt den  
Niedergang einer Gesellschaft,  
die sich mit aller Macht an ihre  
alten Sitten und Strukturen  
klammert, während das Neue  
unaufhaltsam einbricht.  
So., 18:00 Uhr.

Tickets und Infos:  
www.theaterkonstanz.de.  
Tickethotline: 07531 / 900 150.

SPIEGELHALLE KONSTANZ

■ Gomorra  
Saviano erzählt in einzelnen  
Anekdoten über die Macht der  
Camorra und den Sog des  
Illegalen, über archaische  
Blutrache und globale  
Geschäfte und schafft so eine  
collagierte Reportage von  
enormer Wucht.  
Do., Di., Mi. (19.4.), 20:00 Uhr.

■ We have a situation here

Das Ensemble des Theaters  
Konstanz präsentiert vier  
unveröffentlichte Shortplays  
des amerikanischen Drama-  
tikers Neil LaBute: In un-  
terschiedlichen Situationen geht  
es um Leben und Tod.  
Mo., 20:00 Uhr.

WERKSTATT INSELGASSE

■ Der Tod und das Mädchen  
Chile, kurz nach der Wieder-  
herstellung der Demokratie.  
Drei Menschen mit völlig  
unterschiedlichen Schicksalen  
begegnen einander.  
Do., 20:00 Uhr.

■ Der Mond und das Boot

In diesem poetischen Tanz-  
gedicht träumt ein kleines  
Boot davon, einmal zum Mond  
fahren zu können. Auf seiner  
nächtlichen Reise begegnet  
das Boot einem Fisch,  
einem Wal und einem Pelikan.  
So., 15:00 Uhr.

■ Oh, wie schön ist Panama

Der abenteuerlustige kleine  
Bär und der träge kleine Tiger  
sind dicke Freunde und leben  
gemeinsam in ihrem  
gemütlichen Haus am Fluss.  
Mo., 15:00 Uhr.

■ Invasion X

INVASION X bringt neue  
Formate, irrsinnige Projekte  
und unterschiedliche  
Gestaltungsformen auf die  
Werkstattbühne. Von und mit  
wechselnden Mitgliedern  
des Ensembles.  
Jeder Abend ist ein Unikat!  
Di., 20:00 Uhr.

Tickets und Infos:  
www.theaterkonstanz.de.  
Tickethotline: 07531 / 900 150.

STADTTHEATER SCHAFFHAUSEN

Frühlingsferien – aufgrund der  
Schaffhauser Schulerferien  
zurzeit geschlossen!  
Ab Mo., 24. April, zu den  
regulären Öffnungszeiten  
von 16:00 Uhr – 18:00 Uhr  
wieder persönlich für Sie da.  
Weitere Infos:  
www.stadttheater-sh.ch.



Landgasthaus Bohl

Sonntag + Montag:  
frisches Osterlamm

Singen - Hausen · Auf dem Bohl 5 · Tel. 0 77 31 – 4 92 25

Karfreitag:  
Forelle Müllerin

täglich  
frischer Spargel

vom Fass

Rundgang durch die Altstadt und lassen Sie sich ins Jahr 1800 entführen. Preis: 8,- Euro. Auf Wunsch bieten wir ein kleines Bauernvesper mit Most aus der heimischen Produktion. Infos: [www.engen.de](http://www.engen.de).

**FRIEDINGEN**  
**Fr., 28.04., 19:00 Uhr, Friedinger Schlössle. Rittermahl.** Ein Abend voller Genuss, mittelalterlicher Sitten und Gebräuche, Unterhaltung mit Gauklern und dem Burgherren. Preis: 49,- Euro. Reservierung unter

[info@friedinger-schlössle.de](mailto:info@friedinger-schlössle.de) oder SMS 0171-2038544.

**GAIENHOFEN-HORN**  
**Fr., 21.04., 18:00 Uhr, Schifffahrt Lang. Bier-Seminar mit den singenden Braumeistern vom Schwarzwald.** Gebraute Biere ohne Geschmacksverstärker 2-sinnig moderiert und musikalisch gedopt von den zwei singenden Braumeistern. Schifffahrt inkl. Unterhaltung, Bieranstich (Weißbierbowle, Helles, Weizen, Saisonbier-Bock u.a.) sowie ein

Kino

13. April – 19. April

CINEPLEX SINGEN

**A United Kingdom**  
Fr., Sa., So., Di., 18:00 Uhr,  
Mo., 20:30 Uhr,  
Mi., 15:30 Uhr.

**Abgang mit Stil**  
Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi.,  
18:30, 20:45 Uhr,  
Fr., So., Mo., 12:15 Uhr,  
Fr., Sa., So., 23:00 Uhr.

**Bibi und Tina – Tohuwabohu Total**  
Do., 16:00 Uhr,  
Fr., So., 12:30 Uhr,  
Fr., Sa., Mo., Di., Mi., 14:45 Uhr,  
Mo., 11:45 Uhr.

**Conni und Co 2 – Das Geheimnis des T-Rex**  
So., 15:00 Uhr.

**Die Häschenschule – Jagd nach dem goldenen Ei**  
Do., 14:00 Uhr,  
Fr., So., Mo., 12:00 Uhr.

**Die Schlümpfe – Das verlorene Dorf**  
Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi.,  
14:00, 16:15 Uhr,  
Fr., So., Mo., 11:45 Uhr.

**Die Schlümpfe – Das verlorene Dorf, 3D**  
Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi.,  
14:00, 16:10 Uhr,  
Fr., Mo., 11:45 Uhr.

**Die Schöne und das Biest**  
Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi.,  
14:45, 17:15 Uhr,  
Do., Fr., Sa., So., 20:00 Uhr,  
Fr., So., Mo., 11:45 Uhr,  
Di., 20:30 Uhr.

**Die Schöne und das Biest, 3D**  
Do., Fr., Sa., So., Di., 15:00 Uhr,  
Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi.,  
20:15 Uhr,  
Mo., 14:15 Uhr.

**Fast und Furious 5–8**  
Do., 18:00 Uhr.

**Fast und Furious 8**  
Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi.,  
14:30, 16:30, 17:45, 19:45,  
21:00 Uhr,  
Do., Fr., Sa., So., 23:00 Uhr.

**Fifty Shades of Grey – Gefährliche Liebe**  
Do., Fr., 23:15 Uhr,  
Mi., 20:30 Uhr.

**Ghost in the Shell, 3D**  
Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi.,  
20:45 Uhr,  
Do., Fr., Sa., So., 23:15 Uhr.

**Kong: Skull Island, 3D**  
Do., Fr., Sa., So., 20:30 Uhr.

**Kundschafter des Friedens**  
So., 11:45 Uhr,  
Mo., 20:00 Uhr,  
Di., 17:30 Uhr,  
Mi., 20:30 Uhr.

**Life**  
Do., Fr., Sa., So., 23:15 Uhr,  
Mi., 20:45 Uhr.

**Lion – Der lange Weg nach Hause**  
Fr., Sa., So., Di., 20:30 Uhr,  
Mi., 18:00 Uhr.

**Logan – The Wolverine**  
Do., Fr., Sa., So., 23:00 Uhr.

**Mary's Land**  
Fr., So., Mo., 12:15 Uhr,  
Mi., 18:00 Uhr.

**Nichts zu verschenken**  
Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi.,  
18:20 Uhr.

**Sleepless – Eine tödliche Nacht**  
Fr., 23:15 Uhr.

**Sword Art Online The Movie: Ordinal Scale**  
Mo., 17:15 Uhr,  
Di., 20:00 Uhr,  
Do., 23:00 Uhr.

**The Boss Baby**  
Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi.,  
14:15 Uhr,  
Do., Fr., Sa., So., Mo.,  
17:45 Uhr,  
Fr., So., Mo., 12:00 Uhr.

**The Boss Baby, 3D**  
Do., 15:00 Uhr,  
Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi.,  
18:30 Uhr,  
Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi.,  
14:00, 16:15 Uhr.

»Bierbrauer-Vesper«. VVK: 49,- Euro. An Bord 51,- Euro. Kinder frei. Ab 7 Jahren 28,- Euro. [www.schiff-fahrtlang.de](http://www.schiff-fahrtlang.de). Ausstellung. Weitere Infos: [www.r750lfzell.de](http://www.r750lfzell.de).  
**Do., 04.05., 18:30 Uhr, Hotel Gasthaus Hirschen, Kirchgasse 3. Gartengroove** – Live Bands im Hirschengarten mit Die Zwei Gerhard & Karl-Heinz. Musik der Extraklasse gibt es ab Mai wieder jeden Donners-tagabend im Hirschgarten zu hören. Tische sind begrenzt, reservieren ist leider nicht möglich. Bei Regen fällt das Konzert leider aus. Infos: Tel. 07735/93380, [www.hotelhirschen-bodensee.de](http://www.hotelhirschen-bodensee.de).

**KONSTANZ**  
**Fr., 21.04., 18:00 Uhr, Theodor-Heuss-Realschule. Himmlisch kochen mit der Bibel.** Kochkurs mit Pfarrer Michael Hüttel in der Theodor-Heuss-Realschule. Eintritt: 26,- Euro plus zirka 20,- Euro für Lebensmittel. Anmeldung über vhs Landkreis Konstanz. Info: [www.konstanzer-konzil.de](http://www.konstanzer-konzil.de).  
**Sa., 22.04., 12:00 Uhr, Bodenseeforum. FLAIR Designmarkt.** Schau-platz für Mode, Accessoires, Design und Handgemachtes. Über 100 Aussteller, (Jung-)Designer und Kreative aus ganz Deutschland, Österreich und der Schweiz präsentieren den Besuchern länderübergreifend ihre Produkte und Neuheiten fernab der Massenware. [www.flair-designmarkt.de](http://www.flair-designmarkt.de).  
**Mo., 24.04., 18:30 Uhr, St.-Gebhard-Str. 36. Zugschneide- und Nähkurs bei Nähmaschinen Höss - Kurs-Nr. K17108.** Individuelle Anleitung im Umgang mit Schnittmustern, zuschneiden und nähen. Anmeldung Tel. 07771/919868. Weitere Infos zu diesem und zu weiteren Kursen: [www.naehmaschinen-hoess.de](http://www.naehmaschinen-hoess.de) (An-meldung auch online).

**KREUZLINGEN**  
**So., 30.04., Museum Rosenegg, Bärenstr. 6. Frauenleben im Mittel-alter.** Sonderausstellung; Öffnungs-zeiten: Mi.: 17 – 19 Uhr, Fr. – So.: 14 – 17 Uhr. Eintritt: 8,- CHF. Veranstaltungsort: Museum Rosenegg, Bärenstraße 6, CH-Kreuzlingen. Info: [www.konstanzer-konzil.de](http://www.konstanzer-konzil.de).

**MESSKIRCH**  
**Sa., 22.04., Uhr, Campus Galli. ... es werde Licht.** »Lichtermacher« Ralf Doms aus Reutlingen zeigt an beiden Tagen Beleuchtungsmittel aus vergangenen Epochen. Tickets und Infos: [www.campus-galli.de](http://www.campus-galli.de).  
**Mi., 03.05., 11:00 Uhr, Campus Galli. Kutschenführung.** Mit der Pferde-kutsche von Uwe Link lässt sich Campus Galli bequem und ohne große Anstrengung erkunden. Ein erfahrener Gästeführer begleitet die Kutschfahrt und wird Ihnen das Pro-jekt und die jeweiligen Werkstätten erklären. Infos: [www.campus-galli.de](http://www.campus-galli.de).

**MÖHRINGEN**  
**Mi., 17.05., 20:00 Uhr, Angerhalle. René Marik | ZeHage! Best Of+X.** Hello again – der Maulwurf kehrt zu-rück! »ZeHage! Best Of+X« ist das ultimative Maulwurf-Programm mit dem Besten aus »Autsch n!« und »Kasperpop« sowie neuen Num-mern. Tickets und Informationen: [www.tuttlinger-hallen.de](http://www.tuttlinger-hallen.de).

**RADOLFZELL**  
**Sa., 22.04., 11:00 Uhr, Villa Bosch & Stadtmuseum. Doppelausstellung: Mein Schiesser – gestern und heute.** Ob nun bequem, sexy, funk-tional oder modisch – seit Jahrzehnten bekleidet der Wäscheproduzent Schiesser aus Radolfzell am Boden-see Jung und Alt. In Zusammenar-beit mit der Firma Schiesser zeigen das Stadtmuseum und die Villa Bosch eine große Doppelausstel-lung. Weitere Informationen: [www.r750lfzell.de](http://www.r750lfzell.de).  
**Mo., 01.05., 11:00 Uhr, bora HotSpa-Resort. Biergarteneröffnung!** Täglich von 11 Uhr bis 21 Uhr bei schönem Wetter geöffnet. Weitere Infos: [www.bora-hotsparesort.de](http://www.bora-hotsparesort.de).

**RAVENSBURG**  
**Sa., 29.04., 20:00 Uhr, OberschwabenHalle. STAHLZEIT - Die spektakulärste RAMMSTEIN Tribute Show kehrt nach Ravensburg zurück.** Infos und Tickets: [www.koko.de](http://www.koko.de).

**SINGEN**  
**Sa., 22.04., 20:00 Uhr, Stadthalle Singen. Falco - Das Musical.** SchriII,

dekadent, glamourös und völlig ver-rückt bietet »FALCO – Das Musical« ein Showerlebnis der Extraklasse und ist eine tiefe Verbeugung und leidenschaftliche Hommage an Fal-cos Leben und Schaffen. Preis: 43,90 – 73,90 Euro. Tickets und Infos auf [www.allgaeu-concerts.de](http://www.allgaeu-concerts.de).  
**So., 23.04., 19:00 Uhr, Stadthalle Singen. »Chuzpe«.** »Chuzpe« ist ein sprühender Roman über Väter und Töchter, polnische Küche und New Yorker Neurosen; eine Geschichte ernster Irrungen und komischer Wir-rungen, erzählt mit genau der Mi-schung aus Witz, Wärme und Verstand. Tickets und Infos: 07731 / 85262, [www.stadthalle-singen.de](http://www.stadthalle-singen.de).  
**Sa., 29.04., 20:00 Uhr, Stadthalle Singen. »Parallele«.** Ein rustikaler Bursche liebt eine Schöne aus Arles, die einen urbanen Pferdeknecht bevorzugt. Der junge Landmann nimmt sich das Leben. Tickets und Infos: 07731 / 85262, [www.stadt-halle-singen.de](http://www.stadt-halle-singen.de).  
**Di., 18.07., 19:00 Uhr, Hohentwiel. ANASTACIA – The ultimate collec-tion tour 2017.** Poplegende Anasta-cia, die Riesenstimme hinter Megahits wie »I'm Outta Love« und »Left Outside Alone«, veröffent-lichte im November 2016 ihr brand-neues »Ultimate Collection«-Album. Eintritt: 56,25 Euro. Tickets und Infos unter Tel.: 07531 / 908844 oder auf [www.koko.de](http://www.koko.de).

**STEIN AM RHEIN**  
**So., 07.05., 14:30 Uhr, Museum Lindwurm. Öffentliche Kostümfüh-rung für Familien.** Tauchen Sie ein in die Welt um 1850! Die Magd des Hauses führt durch das Museum und hat spannende Geschichten zu erzählen. Erwachsene: Eintritt inkl. 5 CHF/Euro, Kinder: Eintritt und Füh-rung frei. Infos und Anmeldung: [www.museum-lindwurm.ch](http://www.museum-lindwurm.ch).  
**So., 04.06., 14:30 Uhr, Museum Lindwurm. Öffentliche Kostümfüh-rung für Familien.** Tauchen Sie ein in die Welt um 1850! Die Magd des Hauses führt durch das Museum und hat spannende Geschichten zu erzählen. Erwachsene: Eintritt inkl. 5,- CHF/Euro, Kinder: Eintritt und Führung frei. Infos und Anmeldung: [www.museum-lindwurm.ch](http://www.museum-lindwurm.ch).

**So., 18.06., 11:00 Uhr, Museum Lindwurm. Lindwurm-Lesereihe - Lena Gorelik.** Lena Gorelik erzählt in ihrem Roman »Null bis unendlich« (2015) die Geschichte zweier Au-ßenseiter auf der Suche nach dem Glück. »Null bis unendlich« ist eine berührende Geschichte von Liebe, Wut, Hilflosigkeit und Abschied. Infos und Anmeldung: [www.lind-wurm-lesereihe.ch](http://www.lind-wurm-lesereihe.ch).

**STOCKACH**  
**Do., 20.04., 08:00 Uhr, Haupt- und Pfarrstraße. Krämermarkt.** Bunter Markttreiben in Stockach! An rund 50 Marktständen werden in der Oberstadt verschiedene Waren u. a. Kleidung, Kurzwaren und Speisen angeboten. Info: [www.stockach.de](http://www.stockach.de).  
**Sa., 29.04., 20:00 Uhr, Bürgerhaus Adler Post. Stockacher Kleinkunst: »Lebenslang!« mit Udo Zepezauer und Mirjam Woggon.** Andi und Caro sind ein Paar. Und das ist nicht ihr einziges Problem: Er ist ein Mann – sie nicht. Er ist Schwabe – sie nicht. Veranstalter: Stadt Stockach; Preis: 10,- Euro bis 14,- Euro; Tickets und Infos: Telefon 07771 / 802300 oder [www.stockach.de](http://www.stockach.de).  
**Sa., 29.04., 09:00 Uhr, Auer Biker Vil-lage. BMW Navigator Schulung II.** BaseCamp1 – Grundkurs am Win-dows PC. Info: [www.auer-gruppe.de](http://www.auer-gruppe.de), Tel. 07771 / 914340.

**TUTTLINGEN**  
**Di., 25.04., 20:00 Uhr, Tuttlinger Hal-len. Chuzpe | Hamburger Kammer-spiele.** Starbesetztes Theater mit »Tatort«-Kommissarin Ulrike Fol-kerts (»Lena Odenthal«) und Joa-chim Bliese in den Hauptrollen nach dem Roman »You Got To Have Balls« der US-Amerikanerin Lily Brett. Tickets und Infos: [www.tuttlin-ger-hallen.de](http://www.tuttlin-ger-hallen.de).

**VOLKERTSHAUSEN**  
**So., 23.04., 17:00 Uhr, Kultur- und Bürgerzentrum Alte Kirche, Kirchstr. 1. Vernissage Barbara Chandika Schädler.** In der Ausstel-lung zeigt die Künstlerin mit eigen-nen Werken und den Bildern der Kursteilnehmer eine große Vielfalt an Möglichkeiten. Infos: [www.alte-kirche-volkertshausen.de](http://www.alte-kirche-volkertshausen.de).

AUER

präsentiert: Grenzhüpfertour

Über die Grenzen hinweg entspannt den Feierabend ausklingen lassen!

Die ganze Strecke ist nur 124 km lang und für Jedermann bestens geeignet.

1 Wir starten die Tour beim Auer Biker Village in Stockach Zizenhausen. Von dort fahren wir auf ruhigen Nebenstraßen nach Rielasingen, von wo aus wir mit unserem Grenzhüpfen beginnen.

2 Wir überqueren die Grenze bei Ramsen und dann wieder bei Gottmadingen. Über Randegg geht es weiter über die Grenze nach Dörflingen und gleich wieder über die Grenze nach Büsingen und weiter nach Schaffhausen.

3 Jetzt bleiben wir in der Schweiz bis nach Altdorf, von wo wir nach Wiechs wieder die Grenze überqueren und dann wieder über die Grenze auf dem Weg nach Bagen.

4 Wir verlassen jetzt die Schweiz wieder bei Neuhaus und fahren weiter nach Büßlingen, wo wir ein letztes mal in die Schweiz hineinfahren.

5 Diese verlassen wir jetzt wieder bei Schlatt am Randen. Über Welschingen, Engen und Eigeltingen geht es jetzt zurück zum Auer Biker Village nach Zizenhausen.

Die ganze Strecke ist nur 124 km lang und für Jedermann bestens geeignet.

Diese und mehr Touren mit GPS Navigation finden Sie in der WOCHENBLATT to go App

WOCHENBLATT to go

AUER

Auer Gruppe GmbH Meßkircherstr. 125, 78333 Stockach, T- 07771 914340  
[www.auer-gruppe.de](http://www.auer-gruppe.de)

presenting partner | | presenting partner | | presenting partner | | presenting partner | | presenting partner |

Gaienhofen



An Ostern beendet das Hesse-Haus in Gaienhofen die Winterpause. swb-Bild: Eberwein

Steiblingen



Gigantisch schön: das Steiblinger Osterfeuer auf dem »Geißbühl«. swb-Bild: of/Archiv

Singen



Der Kirchenchor St. Peter und Paul singt am Ostersonntag die »Missa in A« des Barock-Komponisten Johann Baal im Festgottesdienst. swb-Bild: pr

Uhldingen-Mühlhofen



Das Pfahlbaumuseum ist in seine 95. Saison gestartet. swb-Bild: bayerl

Singen



In Singen werden zur zweiten Tattoo-Convention 40 Artisten vor Ort sein. swb-Bild: of

Ostern im Hesse-Haus

Am Karfreitag, 14. April, beendet das Hermann-Hesse-Haus in Gaienhofen seine Winterpause, beginnend mit einer Kräuterwanderung zur österlichen Fastenspeise »Neunstärke« (14 Uhr). Das Osterwochenende ermöglicht die ersten Führungen des Jahres im Garten und Haus (Samstag, 12 und 16 Uhr) sowie zum Leben von Hesses erster Frau Mia Hesse und zur Reformzeit um 1900, heute noch ablesbar an vielen Objekten im Haus und Garten (Sonntag 10.30 und 14.30 Uhr). Weiterführende Details zur Saison gibt es unter [www.hermann-hesse-haus.de](http://www.hermann-hesse-haus.de).

Das größte Osterfeuer

In einigen Gemeinden der Region haben die Osterfeuer inzwischen eine richtige Tradition. Für das wohl größte Osterfeuer im Hegau sorgen seit vielen Jahren die Pfadfinder aus Steiblingen, die auf dem »Geißbühl« oberhalb der Gemeinde schon Tage zuvor beginnen Holz aufzutürmen. Am Ostermontag, 17. April findet ab 19 Uhr ein Gottesdienst der Pfadfinder statt, danach wird sich eine Prozession in Richtung des Geißbühl in Bewegung setzen. Es gibt reichlich Verköstigung. Oliver Fiedler [fiedler@wochenblatt.net](mailto:fiedler@wochenblatt.net)

Seltene Messe zu Ostern

Der Kirchenchor St. Peter und Paul singt am Ostersonntag, 16. April, um 11 Uhr in der Pfarrkirche St. Peter und Paul die »Missa in A« von Johann Baal im Festgottesdienst. Der Kirchenchor St. Peter & Paul wird unter Leitung seines Dirigenten Matthias Wodsak diese vierstimmige Messe mit Orchester und den Solisten Marlene Holzwart (Sopran), Francoise Moliner (Alt), Julian Fack (Tenor) und Gerhardt Herzberger (Bass) erstmalig in Süddeutschland im Gottesdienst singen. Baal (1657–

1701) war ein deutscher Komponist des Barocks. Als sein wichtigstes überliefertes Werk gilt eine »Messe in A«, die durch Johann Sebastian Bach (Kyrie) und Johann Gottfried Walther (Gloria, Credo, Sanctus, Agnus Dei) handschriftlich kopiert wurde. Durch die Verbindung zum ehemaligen Dirigenten des Chores kam die Idee auf, mit dieser vierstimmigen Messe mit Solisten und Orchester in Singen erstmals den Gottesdienst mitzugestalten. [redaktion@wochenblatt.net](mailto:redaktion@wochenblatt.net)

Ostererlebnis in den Pfahlbauten

Ab sofort hat das Pfahlbaumuseum in Uhldingen-Mühlhofen wieder täglich von 9 bis 18.30 Uhr geöffnet. Der Steinzeitparcours hat am letzten Wochenende eröffnet, dort kann man vom 15. – 22. April »Uhldi« beim Feuer machen und kochen zusehen. Auch im Pfahlbaumuseum gibt es viel zu erleben, zum Beispiel die Dauerausstellung »Das Erbe der Pfahlbauer«, in der über 1.000 Pfahlbaufunde zu sehen sind. Infos über die Veranstaltungen 2017 unter [www.pfahlbauten.de](http://www.pfahlbauten.de), Tel. 07556/928900 sowie per E-Mail an [mail@pfahlbauten.de](mailto:mail@pfahlbauten.de).

Zweite Tattoo-Convention

Nach dem Erfolg der ersten Tattoo-Convention in der Singener Scheffelhalle folgt nun am Samstag, 22. April (11 bis 23 Uhr) und Sonntag, 23. April (11 bis 19 Uhr), die zweite Auflage mit einem noch stärkeren Aufgebot: Insgesamt 40 Artisten, die zumeist auch vor Ort in der Halle ihre Kunst zelebrieren, werden von den Veranstaltern der Convention angekündigt, die auch wieder mit vielen tausend Besuchern rechnen. Zudem präsentieren mehrere Aussteller Accessoires ums Lebensgefühl Tattoo. Weitere Infos gibt es unter: [www.tattooconvention-singen.de](http://www.tattooconvention-singen.de).

Singen

Kultur versüßt zum Geburtstag Stadthalle feiert im Oktober mit »Scotch & Soda«

Wie die Zeit vergeht: am 19. Oktober kann die Singener Stadthalle schon ihren 10. Geburtstag feiern. »Es war richtig, dass wir die Stadthalle damals gebaut haben und dass wir im Jahr 2004 ein Zeitfenster für den Beschluss genutzt hatten, als wir durch eine gute Gewerbesteuerlage das Finanzpolster hatten, um diese Investition zu wagen«, sagte Singens OB Bernd Häusler zur Vorstellung des Geburtstagsprogramms in der Saison 2017/18. Ganze 806.429 Besucher bei 2.163 Veranstaltungen wurden bis zum Jahreswechsel gezählt, und da könnte dann im 11. Jahr wohl die erste Million erreicht werden. Jedes Jahr bietet die Stadthalle mit ihren Partnern zwischen 220 und 230 Veranstaltungen an. Die Zahl der Abonnenten ist mit 1.100 stabil. Ab sofort können auch neue Abos abgeschlossen werden, gab es in der Medienkonferenz am letzten Mittwoch zu erfahren. Für den Geburtstag selbst soll es keinen Festakt und keine langen Reden geben, sagte Bernd Häusler. Dafür wird mit einem rauschenden Zirkusabend am Donnerstag, 19. Oktober, genau zum Geburtstag, mit der Australischen Gruppe »Scotch & Soda« gefeiert. »In diesem Geburtstagsjahr haben wir natürlich einige besondere Perlen zu bieten«, kündigt Geschäftsführer Roland Frank an. Tatsächlich ist die Spielzeit, die am 18., Oktober mit der Ko-



Angelika Berner-Assfalg, OB Bernd Häusler und Roland Frank stellen am Mittwochmorgen das Programm für die Geburtstagsaison der Stadthalle vor. swb-Bild: of

mödie »Dinner für Spinner« eröffnet wird, mit vielen Highlights gespickt. Groß ist schon jetzt die Vorfreude auf die ganz neu bearbeitete Weihnachtsgeschichte von Charles Dickens, bei der die Tatort-Kommissare Miroslav Nemec und Udo Wachtweitl zusammen auf der Bühne stehen (9. Dezember), oder die Lehrer-Dance-Company, die mit ihrer neuen Produktion »Shadows in Motion« gerne wieder in den Hegau kommt. »Tanzshows in dieser Klasse sorgen in Singen für einen vollen Saal«, so Roland Frank. Deshalb klopfen die Tanzgruppen auch immer wieder in Singen an. Die Volksbühne Singen-Hegau, unter der Führung von Angelika Berner Assfalg, hat auch wieder ganz besonde-

re Gastspiele in Petto: zum Beispiel Shakespeares »Sommer-nachtstraum« in einer Inszenierung der Shakespeare-Company Berlin, die auch sehr gerne immer wieder an den Hohentwiel kommt. Die Aufführungen würden immer beliebter, stellt sie zufrieden fest. Das diesjährige Weihnachtstheater für die Kleinsten ist »Des Kaisers neue Kleider« (11. Dezember). Weil trotz zusätzlicher Aufführungen nicht alle Schulen bedient werden können, gibt es als Nachschlag deshalb am 15. Januar noch »Das Dschungelbuch«. Der Freiverkauf für die Veranstaltungen, bei denen man mit Abo einen Preisvorteil hat, beginnt am 1. August. Oliver Fiedler [fiedler@wochenblatt.net](mailto:fiedler@wochenblatt.net)

Dicke Ostereier gibt es auch von nicht gefiederten Zweibeinern



Hallo und guten Tag, Ihr bunter Hund ist wieder da. Meine Leibköchin ist eine treue Besucherin des Wochenmarkts. Am letzten Samstag brachte sie außer ihren üblichen Einkäufen bemalte Kresse-Eier, kleine Osterhasen aus Hefeteig und andere hübsche Kleinigkeiten und Leckereien mit. Durch zwei Schüler, die mit ihrem kleinen Bauchladen über den Markt gingen, wurde sie auf den Stand aufmerksam. Meine Chefin war begeistert von der Idee mit dem Bauchladen und dem Engagement von Schülern, Lehrern und Eltern. Nach ihrer festen Überzeugung muss man solche Aktivitäten einfach unterstützen. Mit großer Vorsicht beäugte ich die hübschen Kresse-Eier; eine tolle Idee, aber leider sehr zerbrechlich. Eier gibt es ja in den unterschiedlichsten Größen, je nach Produzent. Vom winzig kleinen Vogelei, über die hübschen Wachteileier, die leckeren Hühnereier bis zu den riesigen Straußeneiern. Neben den Eiern der gefiederten Abteilung gibt es noch Eier, die weder hübsch noch lecker sind. Diese Eier werden von den Zweibeinern höchst persönlich produziert. Beispiele für solch dicke Eier gibt

es mehr als genug. Dem Erfindungsreichtum sind offenbar keine Grenzen gesetzt, wenn es um das Kasse machen geht. Ohne Rücksicht auf Verluste, Hauptsache die Kohle stimmt. Sagen Ihnen, liebe WOCHENBLATT-Leserinnen und -Leser, die Namen ROSATOM und AREVA etwas? ROSATOM ist ein russisches Unternehmen, genauer gesagt ein Atom-



riesen und AREVA ist ein französischer Konzern, der sich auf dem gleichen Geschäftsfeld betätigt. Um ihre Geschäfte zu sichern, suchen sie auf der ganzen Welt nach Uran. Werden sie fündig wird abgebaut um jeden Preis. ROSATOM arbeitet mit kanadischen und australischen Firmen zusammen, die Uranvorkommen erkunden. Jetzt haben es die Firmen auf das

größte Wildreservat Afrikas abgesehen. Der Selous Nationalpark im Süden Tansanias ist ein wahres Paradies mit einer unglaublichen Artenvielfalt von Löwen, Büffeln, Zebras, Giraffen und vielen anderen Tieren. Leider gibt es hier noch einen Schatz: Uran. Und dieser Schatz soll gehoben und versilbert werden. Im Süden des Reservats wollen die Zweibeiner mit der Uranförderung beginnen. Das begehrte Erz wird mit hoch giftigen Chemikalien aus dem Gestein gelöst – erinnert an Fracking oder nicht? Mit dem Wasser der Flüsse wird das Zeug dann weiter verbreitet und verseucht große Gebiete. Der Selous ist Weltnaturerbe und in ernster Gefahr. Aus meiner unmaßgeblichen Sicht auf vier Pfoten müsste dieser skrupellose Irrsinn gestoppt werden. Doch wie schafft man das, wenn die zuständigen Regierungen mitspielen? Beispiele der Umweltzerstörung gibt es auch in der WOCHENBLATT-Region. Davon nach den Feiertagen mehr. In diesem Sinn bis zum nächsten Mal und frohe Ostern, Ihr bunter Hund.

So erreicht man den **Bunten Hund**:

Per Fax: (07731)8800-8333, E-Mail: ([Knochen@Wochenblatt.net](mailto:Knochen@Wochenblatt.net)) oder im Wochenblatt abgeben